

Corned



Beer

HURRA, HURRA, HURRA!!!

Äh, Tach' übrigens! Jetzt hab' ich'se also ausgepackt, meine neue Schreibmaschine und tippe den letzten Stuss für die #12 hier. Die Maschine sieht zwar aus wie so'n Basteldingens von PLAYMOBIL und schreibt auch recht lahmarschig, aber geht trotzdem prima. Das müsst ihr euch mal vorstellen: Ich leih' mir von 'ner Freundin 'ne nigelnagel neue Schreibmaschine (COMMODORE übrigens, was scheinbar auch nix mehr zu sagen hat), tacker mir einen ab (manchmal bis zu 14 Stunden an einem Stück), muß nur noch 3-4 Blätter abtippen, krieg' fast 'ne Errektion, weil's Heft gleich fertig ist, und dann...AAAAHHH!!! Die gottverschissene Maschine spielt total verrückt und geht nicht mehr. Da war nix mehr zu machen. Ich wusste noch nicht mal wieso und vor allem war das ja noch nicht mal meine. Naja, ich kann ja aber nichts dafür (TOTAL Unschuldig!!) und das blöde Teil is' jetzt inner Reperatur (da das Ding neu war, lief die Garantie Gott sei Punk noch). Nun, so kommt's...

Damit ich mir letztendlich 'ne neue Maschine kaufen konnte, musste ich zähneknirschend durch den verfluchten Weihnachtsverkehr latschen (Stand: 22.12.), um's genau-er zu sagen: Die INNENSTADT!!! Nee, Kacke-Ich dachte ich dreh' völlig durch.

Kreischende Blagen (wenigstens haben die jetzt Ferien und gehen mir zwischen 7 - 8 Uhr Morgens und 12 - 13 Uhr Mittags nicht mehr auf'n Sack in der Straßenbahn, mit ihrem blöden Geschreie und dummen Kindergeschwätz), rumpöbelnde Rentner/innen (wegen meiner Hündin Jaber, die eigentlich von keiner Sau was will, aber eben den Fehler begang, geboren zu werden) und eben die ganze Horde von Studenten, kaufwütigen Wahnsinnigen, Bullen und...ach, ihr kennt den Scheiß doch selbst. Zu Hause hab' ich mir dann erstmal was aggressives an Mucke reinziehen müssen (schade übrigens, daß Rajas nicht mehr bei RAZZIA singt, so ganz nebenbei mal). Hat fucking old X - MAS eigentlich auch Vorteile? Mmmh...überleg, überleg. Ja, doch! Man kann sich

an Heilich' Morgen "Hasse ma" 'ne Maak?"-mäßig hinstellen und bei gut Glück hat man gegen Nachmittag an die 300 Märker im Sack. "Booh ey, WAS?", hör' ich meine Leserschaft nun fragen, "der schnorrt da auch so rum?" Klar, ihr Hackfressen! Oder glaubt ihr vielleicht, ich lasse mir so'n "Geschäft" entgehen? 4 Stunden treudoof durch die Landschaft gucken und hinterher 300 (oder mehr) Eier inner Tasche, dafür bin ich gerne "der Asi". Überhaupt, was heißt hier eigentlich "Asi"?! Mir geht das blöde Geplänkel in Fanzines (oder sonst wo) über Punx die schnorren, schon lange auf'n Sack (dann ausgerechnet meistens von so 'nem Wurm, der noch nie 'nen leeren Kühlschrank hatte und noch nie an der Scheiße gerochen hat, da Mami & Papi dann doch mal 'n Scheinchen springen lassen, wenn's beim Söhnchen Ebbe inner Kasse is'). Sowas scheiß Intolerantes! Klar, diese Kindermodepunx, die das zum Spaß machen, oder weil's als Punk ja "in" ist, die sollen sich genauso verpissen wie die Arschgesichter, die die eigenen Leute (man denke nur an die ganzen Punkkonzerte) anschnorren. Erstere kriegen zu Hause eh stets 'ne warme Suppe hingestellt (inkl. Taschengeld) und über zweitere brauch ich gar keine Worte zu verlieren ("Mit dem Rückgrad einer Qualle, mit dem Stolz einer Assel..."). Mit dem Scheiß, von wegen "Leute nach 'ner Mark anquatschen, gegen die man eigentlich ist", brauch mir keine/r kommen, denn A) ist das 'n völlig ausgelutschter Mist, B) ist es einem furzegal wen man anschnorrt, wenn man Hunger hat und C) is' hier sowieso keine/r gegen irgend jemand (oder glaubt ihr vielleicht, daß Frau Müller, die meint, daß das ganze Gesoxe in's Arbeitslager müsste, desöfteren mal 'ne Mark springen läßt?). Also, mal 'n bißchen mehr Toleranz gegenüber den Bunthaarigen, die da auf der Straße stehen und die eine oder den anderen nach 'ner Mark anlatern! Nicht jede/r von diesen Leuten is'ne Assel und solange DU nicht angeschnorrt wirst, halt' doch die Fresse!!! Ansonsten gilt trotzdem: Weihnachten für'n Arsch!!! Aber dafür wünsche ich euch 'nen guten Rutsch, oder Flutsch - Wie auch immer.

Okay, und hier jetzt erstmal 'n Auszug aus meiner SHIT & HATE LIST '97!!! Einige dieser Sachen machten mich wirklich fertig und vielleicht bist du ja dann doch nicht so doof um zu schnallen, warum es mit dem CORNED BEEF wieder mal (gäh!) so lange dauerte und ich das ganze mal wieder als Jahresrückblick bezeichne



LIEBER ZIPPI



BÖSER ZIPPI



LUSTIGER ZIPPI



TRAURIGER ZIPPI

SHIT & HATE LIST '97

- 1.) Messerstich von 'nem Irren in die linke Brustseite abgekrigert (Glück gehabt!)
- 2.) Beziehungsstress und schließlich Trennung nach ca. 2 Jahren (Tja, der Dumme war ich, aber das hat wohl jede/r von euch schon mal durchgemacht, oder?)
- 3.) Gerichtsverhandlung (4 Monate auf 3 Jahre Bewährung und noch ca. 2 Jahre vor mir, siehe CORNED BEEF #11)
- 4.) Fascho als Hausmeister und Psychoterror allgemein in diesem Scheißhaus
- 5.) Der Tod von Kalle und noch mehr der Verlust von Ralf (FR).
- 6.) Ehemalige "Freunde" (& "innen"), die sich als falsche Ratten entpuppen)
- 7.) Schulden & kein Geld.
- 8.) Anzeigen (und das mit Bewährung)
- 9.) Punkette scheißt meine ex Freundin bei den Bullen an. Julia bekam deswegen eine Woche Knast aufgebrummt. Scheiß Verräterpack!!! Sowas is' natürlich 100% Punkrock, oder? (Während ich das hier schreibe, kommt im TV gerade was über 'nen Typen, der seinem Freund die Kehle durchschneidet, weil der ihn vor Gericht angeschissen hatte. Respekt!)
- 10.) Jede Menge Depressionen und Selbstmordgedanken (inkl. ständiges Zudröhnen, um die ganze Kacke zu ertragen)
- 11.) Bullenschikane in Freiburg und Bullenschikane allgemein.
- 12.) Freiburg ist tot.
- 13.) Arbeit (bin aber zur Zeit Dauerkrankgeschrieben)
- 14.) Besuch vom Verfassungsschutz

So, ich glaube, noch persönlicher geht's wohl nicht. Ich kann mir gut vorstellen, daß es da so'n paar Ratten gibt, die sich bei Punkt 10 am meisten gefreut haben. Aber DEN Gefallen tu ich Euch nicht. Es kann nur besser werden und ich hab' noch genug Power, um Euch in's Gesicht zu rotzen. Sehr depressiv und für's CORNED BEEF ungewöhnlich, nicht? Aber irgendwie musste das mal raus. Aber nichts destotrotz (aus der Nase fließt der Rotz) geht's mir momentan schon wieder etwas besser. Gerade auch, weil ich jetzt weiß, daß ich doch noch den einen oder anderen Freund (& Freundin) habe, der/die mich aufbaut. Und dann "mein Baby", das CORNED BEEF, für das ich nun die letzten Zeilen tippe und mich schon auf die Veröffentlichung (nach Sylvester) freue. Es ist immer wieder ein geiles Gefühl, wenn man, nach all der Arbeit, endlich die kopierte Ausgabe vor der Mase liegen hat und wenn dann die ersten Briefe, Reaktionen, Kritiken usw. antanzen. Doch, ich bin zufrieden mit der #12. Tja, soll ich noch was über Studentendemos oder dem Sozialabbau allgemein schreiben? NEE, das überlaß' ich Leuten, die's besser drauf haben. Also, Ihr Nasen, haut rein und laßt Euch das C.B. munden! "Stay Punk" is ja wohl klar, und überhaupt und sowieso...

VIELE GRÜSSE

ZIPPI/FERDINAND-WEISS STR. 7 - 9/79106 FREIBURG

'N Prost an Julia, Fine & Wienerle, Toaster, Inzucht, Luis, Carina & Hook, Isa, Kermit, George & Astrid, Georgy, Mangold, Sibinger, Mager, Micky & Lada, Eva, Achim, Zarco, Nina, Hasch, Flo, Ralf & Malin, Regine (logisch!), Ela & Co., Katja, Sluts' N., Björn, Ingo K., Ingo, Uwe, Mitch, Atze & Tanja, Ulli, Mosha, Stefan (Hofnarr), die süße Dreadlocks Julia, Oli & Bärbel, an alle korrekten Punx, Skins & Artverwandte, jenewelche die ich vergessen habe und natürlich (ganz besonders) an den Verfassungsschutz

'Ne Million Special-Danx und auch viele liebe Grüße an Gisela (nicht nur für die Schreibmaschine-Du weißt bescheit!!!)

ZIPPI'S HITPARADE '97 (MUCKE & TV)

ROBERT DE NIRO (fast alle Filme)/LINDENSTRASSE (klare Sache!)/SCHEISSE-LP/ANGELIC UPSTARTS-alles/ABWÄRTS-Zonenzombie (Song)/CHARGE 69-Johnny Good Boy/CLASH-London Calling CD & live im Film "Rude Boy"/SCHWARZE SCHAFE-alles/ANGESCHISSEN-CD/VIEL UNDERGROUND-NDW-ZEUX (aber auch "peinliches" wie NENA)/ANTI HEROS-Fuck Hollywood/USSR-John Lennon Is Dead (Song)/SCHLINGENSIEF-Talk 2000/RAZZIA-alles/OI POLLOI-

1000 Danx an Barny (INCOGNITO RECORDS), Wu, VITAMINEPILLEN, SCUMFUCK, SOS-BOTE, PORK PIE (VIELKLANG), Regine, REBEL RECORDS, PINK TRAUMA, Carina, VISIONARY, NASTY VINYL, MOLOKO PLUS (+ MOLOKO RECORDS), OX PRODUCTIONS, SAUGEDESTA, CHARMING MUSIC, ARMAGEDDON RECORDS, BLOW/TRIPLE X RECORDS, EPITAPH, HELEN OF OI!, SCHEISSE, TOILET ROCK LA LA, alle anderen, die mir Sachen zuschickten, meine Tauschpartner, Weiterverkäufer und natürlich an meine Leser/innen

Das CORNED BEEF ist ein Rundbrief an Bekannte und solchen die es werden wollen und hat weder was mit dem dt. Pressegesetz zu tun noch dient es dem Verfassungsschutz - ulkige Leselektüre!!!!!!

HI FABIAN! SORRY DASS ERST JETZT WAS KOMMT ABER ICH VERRECHLAMPTÉ DIE ADRESS-LISTE, DIE ICH BEIM UMEZUG WIEDER FAND (DIE ANSCHRIFT BLEIBT DIE SELBE). Viele Grüße Zippi

PETER & THE TEST TUBE BABIES

PETER OHNE RETORTEN

SOCIETY

Geile Sache! Während ich das hier hinpinsel, isses schlappe 4:05 inner früh und in ein paar Stunden muß ich zum Amtsgericht, da es bei mir um Bewährungs-widerruf geht (hab' aber die besten Karten!). Gottverschissene Schlafstörun-gen! Wo hab' ich das Haschisch hingelegt? Da es ILLONA CHRISTEN auch nicht so bringt (Wiederholung), schreib' ich hier nun also den Bericht vom **PETER & THE TEST TUBE BABIES** Konzert. Die sollten also am 15.3.'97 im JACKPOINT zu Sigmaringen, zusammen mit **THE SLAMPS** und 'ner anderen Band, deren Namen mir nicht mehr einfällt, aber die eh scheiße waren, spielen. Aber was wäre denn ein belangloser Konzertbericht, wenn es nicht, bevor es um das eigentliche Konzert geht, vorher noch um das belanglose Gegautsche vom Treffen der elf, mit dem 35 Mark-Ticket mitreisenden Leuten (einer war der Dumme und musste 'ne extra Karte zahlen), dem Rumgesaue und der Abreise inklusive Ankunfts-gänge? Eben!

Hier dann gleichmal die Anwesensheitsliste: Julia, Achim, Nina, George, Zarco, Micky, Lada, Eva, ir-gend 'n Skin und natürlich ich. Eigentlich interessiert das Frau X aus Y oder Herrn Y aus X 'nen haufen Scheißdreck wer da nun alles dabei war, aber damit ich nicht die Egos der Leute auf der Anwesensheitsliste ankratze-Bitte! Und natür-lich wurde gelacht und das übliche Gezeter eben. Ist halt schon lustig, so 'ne Zugfahrt mit elf Leuten. Nach weiß ich wieviel Kilometer von Freiburg entfernt (die Fahrt mit Kassettenrekorder übrigens, der spä-ter noch von Zarco mit 'ner grottenschlechten Oi!-Band vergewaltigt wurde und wegen dem es, da er die blöde Kasi 1000 mal hören wollte, noch zu klei-nen Meinungsverschiedenheiten kam), kamen wir an diesem hübsch aussehen-den Provinzbahnhof an und begaben uns, nach dem wir noch Johanna trafen, bei der ein paar von uns letztendlich auch nächtigten, in eine Mischung aus Kneipe und Cafe. Dort knallte ich mir erstmal 3,4 Espressos rein, da ich von der ganzen Sauerei nicht schon reichlich angesoffen, sondern auch reichlich müde geworden war. Was die anderen sofften, weiß ich nicht, aber siehste: Da wären wa doch wiedermal bei Frau X aus Y und Herrn Y aus X, die das alles überhaupt nicht interessiert. Danach endlich los in Richtung JACKPOINT, wo schon massig Bunthaarige und Glatzköpfe rumhingen. Tja, der Laden, so wie ich das sah, kam ganz okay rüber. Mir gefiel die At-mosphäre und vor der Bühne war genug Platz zum abpogen. Gottseikrank nicht zu groß, aber auch nicht zu klein. Gemütlich, genau so wie ich's mag. Vor'm Eintrittspreis hatte ich ja nun wirklich mal Muffe, zahlte ich letztes Jahr im CRASH für PETER doch ganze 25 Lappen. Aber ich wurde po-sitiv überrascht, der Weg in die heilige Halle kostete doch tatsächlich nur schlappe 10 Mark (oder 15, war besoffen). Für 3 Bands, wovon eine auch noch P & THE TTB hieß, ging das wohl mehr als nur in Ordnung. Right, right, right also! Von den zahlreichen Besuchern waren übrigens auch ein paar Rechte anwesend, die aber keinen Dicken machten. Wie mir nämlich ein paar aus

EINE RETORTE

PETER

VO TH

EST

BE

AK SIN

PETER MIT RETORTE

SOCIETY

PETER
AND THE

DIE ZUGFAHRT
(OHNE PETER &
RETORTEN)



ZIPPI MACHT "LA-LA"
MIT SÄNGER & KLAMPFER

aus der Gegend erzählten, haben die nix groß zu melden und: "Wenn die keinen Streß machen, könnense auf die Konzerte kommen!" Nun, da frag' ich mich aber, was Sache ist, wenn die dann doch mal rumstresen und 'n paar blutige Punkerköpfe auf'm Boden liegen. Aber, so meine Gesprächspartner: "Die trauen sich garnicht Streß zu machen!" Nunja, andere Städte, andere Sitten und über die 90er Jahre wundere ich mich schon lange nicht mehr. Die erste Band gefiel mir, wie gesagt, nicht so, danach waren schon PETER und seine Retortenbabies an der Reihe. Sie spielten wohl vor den SLAMPS, weil sie wie ich hörte - 'nen Tag später eine ziemlich große

Strecke vor sich hatten (?!). Peter machte anfangs den TOTAL lustlosen und beschissenen Eindruck. War's Tourstress? Abzocke? Furz im Hirn? Ich weiß es nicht. So ein dummes Gemache am Anfang, nicht zu fassen. Aber dann, wohl wegen voller Hütte, Pogo und guter Stimmung seitens

des Publikums, sah Peter von Song zu Song, bzw. von Hit zu Hit (wenn jetzt einer verlangt, daß ich hier jetzt alle geilen Hits aufzähle, kriegte was auf's Maul!), netter aus, bis die Mine schließlich doch vom Sonnenschein erfasst wurde. Irgendwann dann wieder, wie bei jeder Band auf jedem Konzert, mein oller Kumpel Zarco: "If The Kids Are United!" Er dann weiter am gröhlen, "If The Kids" am fordern, bis ihn Peter darauf blöd anmacht. Achim meinte, so etwas wie "Wichser!" (oder so ähnlich) vernommen zu haben und sonstige üblen Beschimpfungen

von Peter. Zarco, da er kein Wort verstand, gröhnte die ganze ZEIT weiter, bis eben Achim ihm endlich mal verlickerte, daß er dem Säng'ger auf'n Sack geht. Also der einzigste Wichser is' so'n Affe wie Du, Peter, der meint er wäre sooo toll, daß er hier herkommen kann und -ausgerechnet! - seine Fans blöd anpöbeln kann. Im übrigen kannst du das nächste mal Deine schlechte Laune, zusammen mit Dir, zu Hause lassen. Wenn Du zu alt bist, das Dir das touren keinen Spaß mehr macht, dann geh' doch arbeiten, krieg von mir aus Sozialhilfe, oder leg' Dich innen Sarg! Aber nunmal zu meinem Kumpel Zarco und allen anderen

"If The Kids"-Schreiern: Irgendwie brauch man sich aber auch nicht wundern, wenn man von 'ner Band mit SOVIEL Hits 'ne Coverversion fordert und dann dumm angemacht wird. Überhaupt, wer kann SHAM's "If The Kids" eigentlich noch hören? Ich jedenfalls nicht mehr. Das spielt doch mittlerweile fast jede drittklassige Rumpelkammer-Oi!-Punkband nach. Aber egal jetzt. PETER & THE TTB ließen wie gesagt einen Knaller nach dem anderen los und dementsprechend wurde natürlich das Tanzbein geschwungen. Party also. So waren sie, trotz der anfänglichen Schote, doch noch verdammt gut. Und schließlich waren nun die Lokalmatadore (nicht die Band, Du Depp!), THE SLAMPS, dran. Bis jetzt ham die Jungs 'ne CD draußen, die zwar nicht DER Oberhammer ist, die aber, im Gegensatz zu anderen D. Punkbands, ganz gut mitsingt. Die Party ging weiter, war aber dann doch eher was für die Nietenlederjacken-Front (also auch mich!), als für die Glatzköpfe, die mit Sicherheit wegen P & TTB da waren. Besonders gefiel mir die Coverversion "One Sinn" (das "one" natürlich mit "h"), von L'ATTENTAT, einer Punkband aus dem Osten, zu DDR-Zeiten). Da bekam ich schließlich "nen Anfall", einen wie ich ihn früher immer auf

RAZZIA-Konzerten bekam: Gänsehaut, leuchtende Augen und Hummeln im Arsch. So MUSSTE ich einfach im Duett mit dem Sänger & Klampfenmann singen. Ja, und dann hatte mich die Nostalgie restlos gepackt. Ich fühlte mich an die Anfangs(punkt)age erinnert und muß wohl genauso behämmert ausgesehen haben, wie der damalige Freund meiner Mutter, Ernst, den fast immer die Nostalgie packte, wenn er besoffen war, JOHNNY CASH (Country-Mucke, sein Held) hörte und dahin schwebte (Cowboy-Hut von MARLBORO auf'm Kopp, REVAL Kippe im rechten Mundwinkel und 'n Glas CHANTRE/COLA inner Hand) und rumgeflennt hat. Danach hat er übrigens immer unseren Wellensittich inner Küche vollgenuschelt, da keiner sonst sein Gelalle hören wollte. Naja, der Wellensittich starb auch mal irgendwann, und der Verdacht, er wäre an Ernst's Alkfahne erstickt, wohl Alkoholvergiftung, liegt nahe, aber bewiesen isses nich' und eigentlich is' das ja auch wieder 'ne andere Geschichte. Zurück zum Konz. Was waren wir wieder alle am abhüpfen-Klasse! Kultig wurd's nochmal, als THE SLAMPS zu Ehren von Mickys Freundin Lada (sie wurde volljährig und is' jetzt wohl "nur noch" 10 Jahre jünger, als ihr von Altersschwäche geplagte Freund) "Twist & Shout" von den BEATLES (?) coverten. Es war einfach lustisch, lustisch und nochmal lustisch!!! Und nu' is' Feierabend.



03.01. METAL MAYHEM
mit DJ BUFFA

04.01. GEIL AUF HEAVY METAL

05.01. METAL BÖRSE

10.01. GRAVE DIG
SINNER

11.01. METAL DISCO

17.01. ARRECT ..

18.01. ME

24.01. FRI

motorhead

LIVE, AM WEISSNICHTEHRWIEVIELTEN

IN STRASBOURG/LAITERIE!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Hammer-Layout, was? Dachtet wohl schon ich habse nicht mehr alle, oder? Aber keine Bange, ich hab nur 'n kleines Rad ab und 'ne Langhaarmetalmähne habe ich auch noch nicht. Soll halt zum MOTÖRHEAD-Konzert passen. So, jetzt wähle und wähle ich in meiner Birne rum, komme aber nicht auf's Datum. Ich schätze mal, daß dieses Konz so Februar/März rum stattfand. Aber is' ja völlig egal, denn wann bin ich denn schonmal auf so 'nem Megakonzert?

Und dann noch eins mit dem ollen Hardrock & Roller LEMMY, der seine versoffene Whiskey-Stimme in's Mikro hustet. Zuerst noch einmal was zu MOTÖRHEAD und habe mich schon im sich. Ich bin ja nun wirklich kein Fan dieser Kultcombo und habe mich schon im mer gefragt, weshalb so viele Punx & Skins auf die abfahren. Okay, das MOTÖRHEAD nicht irgend 'ne bekloppte Metallerschwachkopfgruppe ist (ich finde sowieso, die Bezeichnung "Metal" gleicht bei dieser Band eher einer Beleidigung), sondern viel mehr von diesem Rock&Roll (dem harten, dreckigen) im Blut hat, als der doofe Kopfschüttler mit Kutte glaubt, weiß ich (von daher is' das Layout als Verarsche wohl doch 'n bißchen gemein). Ja, und selbst ich, obwohl wie gesagt kein Fan dieser Band, finde das eine oder andere Liedchen gut. Da wären: "Bomber", "Iron Fist" und ihr bestes Stück, nämlich "Ace Of Spades" (obergeil!!). Und im übrigen habe ich vor so 'nem alten Sack wie LEMMY, der immer noch abgeht wie 'n Zäpfchen, genauso viel Respekt wie vor einem CHARLIE HARPER. So war es ein Sonntag, an dem Zarco wohl vom Saufen 'nen Kater hatte, zu schlapp für das Konzert war und mir seine Karte (stolze 40 Muck) überließ. Schnell also bei Achim anrufen und auch mit Anja & Jürgen einen klargemacht, die ebenfalls dort hin wollten. Also ging's gen Abend los, in's nicht weit entfernte Franzenland, genauer in Strassbourg. Glücklicherweise fand Anja recht schnell 'nen Parkplatz direkt in der Nähe der LAITERIE. Noch kurz das übliche Abgetatsche der (finsternen) Security über sich ergehen lassen und schwuppdwupp-rein in die Hallen, in denen auch desöfteren mal Punkkonzerte (teure aber!) stattfinden. Keine Ahnung wieviel Leute dort schon rumstolper-

ten, auf jeden Fall viele. Gar erstaunt war ich doch, als ich so 'ne Möchtegernmanze aus Freiburg sah. Machen MOTÖRHEAD nicht "Mackertexte" und sind auf deren Gigs nicht auch jede Menge "Macker"? Naja, aber is' MIR doch scheißegal, mit denen ihren Widersprüchen komm' ich sowieso nicht klar. Vorerst waren keine Punx & Skins zu sehen, abwarten hieß die Devise. Aber dafür war die Realsatire schon voll im Gang: Aufgedackelte, blond Groupietussis, doof drein schauend, eklig geschminkt und am Kaugummi kauen. Dann Schnauzbartprolls, mit 1 Meter breiten Rasierklingen unter den Armen. Und: Haare, Haare, nichts als lange Haare!! Egal wo man hinsah, es war das reinste Gruselkabinett (evil, evil!!). Aber wo waren denn all die Kuttenträger mit ihren 2000 Aufnähern (Litfassäulen-mäßig) geblieben, über die wir uns alle in den 80ern kaputtgelacht haben? Mensch habe ich mir immer einen weg gegrinst, wenn sie ihre fettigen Haare und ihre Läuse durch die Gegend schüttelten und dazu mit ihrer unsichtbaren Metallergitarre spielten (sah manchmal so aus, als würden sie sich mit 888 der rechten Hand am Sack graulen und mit der linken mit 'n Fingern winken-ha, ha). Scheiß verfluchte 90er Jahre!!! Gibt's denn jetzt noch nicht mal mehr "Head-

banger"? So'n Dreck! Bereits zu Beginn dieses denkwürdigen Abends, prügelten sich schon die ersten zwei Langhaarprolls, was aber leider, leider nicht allzu lange dauerte, da die Security 'nen recht flotten Schuh machte. Schade, kein Blut und ich hätt' mich doch so auf 'ne richtige Metallerprollhauerei gefreut, aber in den beschissenen, von TECHNO-Hip-pies verzeuchten LOVE & PEACE 90er, gibt's ja noch nicht mal mehr

HYMN TO THE MAGUD

THE
METAL Heavy Metal:
Willkommen in der Hölle

IRDS DENMARK MIS LABEL
TRADE GREECE ROCK CITY
ORWAY HOUSE OF KICKS,
OD. SINGAPOR PULVERISED
IE 3. RELAPSE, NECROPOLIS

HOUSE

KIT PRINSTEIN

STAHLHAMMER

richtige HARDROCKER. Was'n los mit Euch? BANG YOUR HEAD, ey! (hä, hä). Wer also dachte, auf 'nem MOTÖRHEAD Konzert gäbe es heutzutage immer noch mehr Prolls als bei den KASSIEREN, der hat sich wohl geirrt. LEMMY und seine Jungs standen längst auf der Bühne, aber ich amüsierte mich noch 'ne Weile über den Anblick in der Vorhalle (auch ohne Rockerkloppe und Kuttenträger gab's genug zu lachen) und bestellte mir ein Bier nach dem anderen. 2-3 Songs zog ich mir dann doch schnell rein. Bevor man aber in die eigentliche Konzerthalle ging, musste man sich vorher erstmal Ohropax in die Lauscher stopfen, da die Mücke

ohne Stöpsel innen Ohren wohl 'nen Massengehörsturz verursacht hätte (aber dafür sind MOTÖR-HEAD ja auch bekannt). Direkt vor'm Eingang spürte ich schon den Bass, aber vom Kopf, über den Magen, bis hin zu den Füßen. Und was für'n Bild bot sich da auf der Bühne? LEMMY halt cool am Klampfe zupfen, die Hits am röcheln. Hatte schon irgend etwas, den Mann zu sehen. Und vor der Bühne? Erstaunlicherweise Pogo (für mich jedenfalls erstaunlich, erwartete ich doch 'n Massenne- kopfschütteln von eben den Kuttenträgern, die ja leider nicht zur Belustigung anwesend waren), und nicht gerade der sanfteste. Für mich war's blöd, da meine Stichwunde an der Brust noch

The Evil Night

nicht richtig verheilt war und desöfteren jemand auf mich flog. So mußte ich leider weiter nach hinten in die Menge, wo die Schnarchsäcke blöd rumstanden. Und das bei so 'ner Power von Sound, schier unglaublich. Doch, die Mücke kam wirklich erste Sahne und ich mußte also feststel- len, daß sie mir im Gegensatz auf Platte live dann doch um einiges besser gefallen. Aber da ich nicht gerne bei Schnarchsäcken rumstehe und das mitpogen vorne wegen dieser scheiß Wunde für mich gegessen war, ging ich wieder in die Vorhalle. Aber was soll's?! Draußen war's schlies- lich auch schön, wo dort doch die Comedy-Show des Jahres lief. Gelegentlich gesellte sich Achim

zu mir, der nicht so sehr vom Konzert begeistert war, aber dennoch wiederum mit mir abläster- te (tun'wa gerne) und 'n Bierchen trank. Ein paar blöde Blicke gab es wegen Achim's Skinout- fit-wie gewohnt. (gäh!) - natürlich auch mal wieder, aber Stress gab es keinen. Ein paar wenige Punx und zwei "angeskinte" sah ich letztendlich doch noch, aber ansonsten: Mit Ausnahmen die Regel bestätigt nur so Kasper, mit denen man nichts anfangen und über die man auch mal ablachen konnte. Als "Ace Of Spades" von der Konzert- in die Vorhalle dröhnte, stopfte ich mir

noch mal schnell dieses komische Zeug in die Ohren und genoß einer der geilsten Songs von Welt. Irgendwann schließlich Abflug, mit der Erkenntnis in der Birne, daß A) MOTÖRHEAD live ganz cool sind. B) es wohl keine richtigen Kuttenträger mehr gibt, die sich ihre eh schon wenigen Gehirnzellen aus'm Kopp schütteln (zumindest mal bei MOTÖRHEAD Konzerten) und C) man sich aber trotzdem gut einen über das Publikum weggrinsen kann. Aber trotzdem, verdammt noch



mal: WO WARD IHR (LÄCHERLICHEN) KUTTEN? IS EUCH MOTÖRHEAD MITTLERWEILE ZU SOFT? WAS IS NUR AUS DEN METALLERN GEWORDEN? (vielleicht ham'se ja durch ihr Kopfrütteln alle 'nen Gehirn- schlag gekriegt) UND ZU LETZT: MOSH, BANG, 666, IN LOVE WITH THE DEVIL UND ÜBERHAUPT...

LIVE... at the
OUT OF THE DARK FESTIVALS

Minas Morant

Minas Morant

ROCKIN' WITH THE DEVIL



33848/3273

HEAVY DOOM
DARK METAL

AU WEIA! VOR 'NER HALBEN EWIGKEIT SCHICKTE ICH DEM OLLEN "INCOGNITO"- BARNY EIN PAAR FRAGEN, DIE ER MIR INNER REKORDZEIT BEANTWORTETE (ALLE ACHTUNG, BEI DEM STRESS, DEN ER MIT SEINEM MAIL ORDER UM DIE OHREN HABEN MUSS...). DA ICH BEKANNTLICH EIN VERSOFFENER ASSELPUNK BIN, HAB ICH MICH BIS HEUTE NICHT BEDANKT BEI IHM. DAS SOLL HIERMIT, ABER WIEDER GUT GEMACHT WERDEN - 1000 DANK, BARNY! ICH HOFFE, DU BIST, OB MEINER SCHLUDRIGKEIT, NICHT SAUER. WER HIER DEN 500.000sten, ÄH, DAS 500.000ste LABEL - INTERVIEW ERWARTET, KANN BERUHTIGT WEITERLESEN. ES GEHT NÄMLICH NICHT UM "INCOGNITO RECORDS", SONDERN UM DEN "PUNKROCKER BARNY", DER 'NE MENGE INTERESSANTE SACHEN ZU ERZÄHLEN WEISS, DA ER "EINER DER ERSTEN STUNDE" IST. ICH WILL JETZT SOWIESO BEI JEDER AUSGABE EINE "BEKANNTERE (PUNK-, ODER AUCH SKIN-) PERSON" AUS SEINER JUGEND, SEINEM ALLTAG, ODER SONSTWAS, PLAUDERN LASSEN. GAB'S ZWAR ALLES SCHON, IST MIR ABER SCHEISSEGAL. ACH JA, UND KOMM MIR JETZT BLOSS KEIN SCHLAUMEIER, DER VERGLEICHE MIT DEM FREIBURGER PRF - FANZINE AUFSTELLT. DAS BARNY - INTERVIEW WAR SCHON LANGE FERTIG, BEVOR DER MICKY DEN SIGI POP INTERVIEWT HAT. ALSO LOS MIT DEM SHTARKORNER!!!!!!



Prominente Enthüllungen

WIE, WANN UND WO WURDEST DU MIT DER PUNKROCK-DROGE INFIZIERT? WAS HAT SICH SEIT DAMALS VERÄNDERT? WIE STEHST DU HEUTE ZUM PUNK?

Auf Grund meiner recht frühen Geburt (1961) war ich zu der Zeit als es mit Punk losging gerade im richtigen Alter. Infiziert wurde ich dann in mehreren Etappen. Zum einen hatte ich einen Bericht in der BUNTEN (meine Mutter hatte dieses Käseblatt aboniert) mit "vielen schönen Bilder" über Punks gesehen. Die zerissenen Klamotten, Sicherheitsnadeln in der Backe, etc. haben mich fasziniert. Aber irgendwie ist diese Sache dann wieder in Vergessenheit geraten. Etwas später dann, zwischen Weihnachten und Neujahr 1976 habe ich dann zum ersten mal Punk im Radio gehört (DAMNED * NEW ROSE) und das hat mich vom Hocker gehauen. Ich habe mich anschließend etwas mehr für Punk zu interessieren begonnen, aber irgendwie kam der Durchbruch noch nicht so richtig zustande. Ein halbes Jahr später, im Sommer 1977, bin ich dann nach London gefahren und habe dort meinen Cousin besucht. Dort endlich bekam ich die Infos, die ich brauchte. Plötzlich schnallte ich auch, daß da ein Zusammenhang aus dem Bericht in der BUNTEN (Outfit) und der im Radio gehörten Songs bestand (Musik). Die SEX PISTOLS waren in aller Munde und die wollte ich natürlich auch live sehen, das aber ging nicht, denn die waren in jener Zeit gerade in Schweden auf Tournee. So sah ich NINE NINE NINE (Anm.: THE 999) gleich dreimal in einer Woche. Das war der offizielle Anfang meines Punkrockdaseins. Anschließend nähte ich mir die Hosen eng, färbte meine Haare, usw. Meine Eltern konnten mit der ganzen Sache gar nix anfangen und dachten ich sei schwul.

Seit damals hat sich natürlich vieles verändert. Ich glaube aber, daß die größte Veränderung im Punkbereich ziemlich früh, bereits 1977 stattfand. Am Anfang war alles neu und alles irgendwie erlaubt. Doch schon nach wenigen Monaten hat sich die Sache totgelaufen, es fanden Wiederholungen statt und es wurden Regeln/Rituale entwickelt. Es gab plötzlich feste Beschreibungen dazu, was Punk ist und was nicht. Anschließend hat sich die Sache über die Jahre immer mehr festgefahren, bis hin zum heutigen Tag. Man kann also sagen, daß Punk recht früh sehr viel von seiner eigentlichen Kraft/Kreativität eingebüßt hat. Aber ich denke, daß Punk trotzdem auch heute noch viele Möglichkeiten bietet, mit geringen Mitteln etwas auf die Beine zu stellen (so z.B. Dein Fanzine). Es gibt eine funktionierende Infrastruktur, die relativ unabhängig von der Industrie ist und die bietet jedem die Chance, etwas zu machen. Es ist deshalb kein Zufall, daß sehr viele heutzutage bekannte Künstler mit Punk begonnen haben. Ich stehe heute natürlich anders zu Punk, als dies 1977 der Fall war. Damals war ich 16 Jahre alt und alles war neu und interessant. Ich habe mir wenig Gedanken gemacht, hauptsächlich Fun, Party, was losmachen, usw. Heutzutage gehe ich die Sache etwas ruhiger an und denke auch mal über die eine oder andere Sache

nach. Ich halte aber Punk nach wie vor für eine der geilsten Sachen und setze nach wie vor meine ganze Energie hinein. Die letzten 20 Jahre haben sehr geprägt, so daß ich dieses Lebensgefühl wohl sehr schwer wieder ablegen werde können.

INCOGNITO

KICKS

ASS

BITTE ERZÄHL DOCH MAL 'NE KULTIGE STORY (SCH-
EISSEGAL WIE LANGE!) AUS DER "GUTEN, ALTEN
ZEIT" (FRÜHE 80er)! EGAL OB KONZERT, FETE, ODER
SONST 'N TREFFEN!

Kultige Geschichten gibt es natürlich ohne Ende zu erzählen. Z.B. da waren zwei Feten, wo anschließend die Wohnung ausgebrannt ist, oder wie 80 Punks einen Laden geplündert haben, wie ein paar Freunde von mir vor 'ner Horde Faschos in 'ne Sackgasse getrieben worden sind und sich nur retten konnten, indem sie ein Fenster einschlugen und in 'ne wildfremde Wohnung flüchteten. Sehr lustig fand ich die Sache, als wir, ca. 6 oder 7 Punks, Silvester in der Straßenbahn fuhren und einer von uns plötzlich einen selbstgebastelten Riesen-Knaller (20 cm Durchmesser und 30 cm hoch!) aus der Tüte packte und ihn mit den Worten "Hey Leute, ich weiß nicht, was jetzt passiert!" anzündete. Plötzlich entstand hektische Geschäftigkeit in der Bahn, alle Leute stürzten zum Ende des Wagens, es wurde die Notbremse gezogen und sie stürzten in's Freie. Da ging der Kracher auch schon los und nebelte die ganze Bahn ein. Der Fahrer rief die Polizei und wir mußten über einen Acker in die dunkle Nacht fliehen (Anm.: Hab mir gut einen gekichert)

ALS PUNKROCKER HAT MAN JA (FAST) IMMER IRGENDWIE STRESS MIT BULLEN, DEM GESETZ, NAZIS ODER
SONST 'NEM SCHEISS. WIE WAR DAS BEI DIR AM ANFANG UND HAT DICH DAS, WIE MICH, POLITISCH VIEL-
LEICHT, GEPRÄGT? WAS DENKST DU SONST ZUM THEMA "POLITIK"? GEHT DIR DAS EHER AM ARSCH VOR-
BEI, HEUTE MEHR ALS FRÜHER? Natürlich gab's viel Stress mit den Bullen, aber ich habe mich immer schwer getan, den Bullen die Schuld an der Sache zu geben. Ich habe die Bullen nie als Feind gesehen. Klar, ich finde es schon beknackt, wenn sich jemand dazu entschließt, Bulle zu werden und ich bin auch vorsichtig, wenn ich Bullen sehe, aber letztendlich sind nicht die Bullen die Ursache des Übels, sondern diejenigen, welche den Bullen die Befehle geben. Letztendlich also unser System. (Anm.: Also ich sehe das natürlich völlig anders, denn die Bullen führen ja auch die Befehle aus. Wenn einer Bulle wird, dann weiß er doch im vornehmein, daß er selbst gegen Leute vorgehen muß, gegen die er garnix hat. Z.B. der Knüppelbulle, der den CASTOR-Transport genauso beschissen findet wie der Demonstrant, aber ihm trotzdem die Fresse poliert. Oder all die anderen Aktionen. Da kann ich doch nicht sagen, daß wäre die Schuld des Systems, dann war der SS-Mann ja auch nur ein armes Opfer des Systems, der das alles ja garnicht wollte. Okay, krasses Beispiel, ich weiß, aber kommt schon irgendwann mal Okay, selbst ich weiß, daß nicht jeder Polizist ein Arschloch ist, aber bei den Scheiß Schikanen, die man gerade in Freiburg, jeden Tag abkriegt, is mir das doch auch irgendwann mal Kackegal, ob es "gute Bullen" gibt. Nun gut, aber ich will Dich hier bestimmt nicht belehren oder sonstwas erzählen. Schließlich sieht jede/r die Dinge anders) Damit wären wir beim Thema Politik, worüber ich jetzt ein Buch schreiben könnte. Womit ich sagen möchte, daß mir Politik keinesfalls am Arsch vorbei geht und ich es überhaupt nicht verstehen kann, wie manche Leute, \$\$\$\$ besonders aus der sog. "Oil"-Szene "unpolitisch" sein können. Ich muß doch 'ne eigene Meinung haben! Zu einzelnen politischen Punkten will ich mich jetzt nicht äußern, denn wie gesagt, das würde Bücher füllen.

WAS HÄLTST DU MITTLERWEILE VON DIESEM "PUNK & SKINS UNITED"-DING, WAS VOM "UNPOLITISCH"-BOOM
UND WIE WAR ES DAMALS MIT SKINS? WARST DU ANFANGS; ALS DAS UNITED-DINGEN (WIEDER) ANFANG
NICHT ETWAS SKEPTISCH, DA ES IN DEN 80ern JA SCHON TEILWEISE ZIEMLICH DERB ZUGING (STRESS
MIT NAZISKINS IN FAST JEDER STADT, GERADE AUCH IN STUTTGART)? Wie soeben schon gesagt: "unpolitisch" ist die größte Selbstlüge unserer Szene. Zu "Punks & Skins United" kann ich auch nur sagen, daß ich damit recht wenig anfangen kann. Ich unterscheide lieber in Arschlöcher und Nichtarschlöcher. Es ist mir egal, ob jemand Punk oder Skin ist. Wenn er ein Arschloch ist, dann ist er nicht mein Kumpel. Aber mit jemandem "united" zu sein, nur weil er auch Punk oder Skin ist, das ist mir zu billig (Anm.: Genauso sehe ich das auch, muß aber zugeben, daß ich anfangs auch immer "United!" rumgebrüllt habe. Meine besten zwei Kumpels

sind Skinheads, aber bestimmt nicht auf Grund der Tatsache, daß sie Skins sind und ich Punk und wir deswegen "united" sein MÜSSEN, sondern weil wir uns gut abkönnen. Wie gesagt, auch ich brüllte anfangs immer was von "united", aber vor'n paar Jahren war das eben so 'ne Aufbruchstimmung und viele haben, wie ich, erstmal rumgeblökt, bevor sie ihr Hirn benutzt haben. United kann ich auch mit 'nem Stino sein, wenn er in Ordnung ist)

DU HAST BESTIMMT SCHON 'NE MENGE LEUTE (PUNK) KOMMEN UND GEHEN SEHEN. IST ES BEI DIR AUCH SO, DASS VIELE (ANGELICHEN) FREUNDE VON FRÜHER SICH, ALS SIE SICH VON DER PUNKSZENE ABGEWANDT HABEN, PLÖTZLICH ALS ARSCHLÖCHER ENTUPPPT HABEN? WURDEST DU IN DIESER HINSICHT SCHONMAL DERBE ENTÄUSCHT? WIE STEHST DU ZU DEN NEWCOMERN? IST MAN DA; AUS ERFAHRUNG (EBEN WEIL VIELE ANFANGS DAS GROSSE MAUL HATTEN UND SICH IRGENDWANN DANN DOCH WIEDER VERPISSTEN) NICHT 'N BISSCHEN SKEPTISCH, BZW. VORSICHTIGER? Natürlich gibt es immer wieder menschliche Enttäuschungen. Aber ich würde nicht sagen, daß sich tendenziell Leute, die sich aus der Punkszene verabschieden, anschließend als Arschlöcher entpuppen.

(Anm.: Ich meine damit eigentlich nicht, daß alle die sich verabschieden aus der Szene, nun Arschlöcher sind, ich meine damit die Leute, die immer das große Maul hatten. Leute, die z.B. bei den Kidpunks den Dicken raushängen. So kann ich ja heutzutage prima über ehemalige Punk ablachen, die damals so Sachen wie "Na, Du Eintagsfliege!" mir gegenüber losließen, heute aber - im Gegensatz zu mir - nicht mehr zu sehen sind. Oder auch jene Punk, mit denen ich damals befreundet war, die aber, als sie ausstiegen, plötzlich so taten, als würden sie mich nicht kennen und sich anscheinend für ihre "Punkzeit" schämen. Oje, ich merke gerade, daß meine Anmerkungen mal wieder viel zu lange sind - aber egal!) Im Gegenteil: Ich habe gerade in letzter Zeit öfter mal Leute getroffen, die ich seit über 10 Jahren nicht mehr gesehen hatte und die jetzt zwar etwas ganz anderes machen, aber man trotzdem spürt, daß sie irgendwie keine normalen Spießers arschlöcher sind, sondern das sie etwas aus ihrer Punk-Zeit bewahrt haben und sie jetzt ihr eigenes Ding durchziehen. Bei den Newcomern ist es halt so, wie es immer ist im Leben. Mit den einen kommt man besser klar als mit den anderen. Manche sind scheiße drauf und andere nicht. Manche bleiben dabei und manche nicht. Ich sehe die ganze Sache von der positiven Seite und finde es gut, daß immer wieder neue Leute dazustoßen. Ich muß ja nicht gleich alle heiraten. Das sind halt oft Kids, die meinen, den Harten raushängen zu müssen und sich deshalb garnicht so geben, wie sie eigentlich sind. Ich habe auch die Erfahrung gemacht, daß sich manche Leute weiterentwickeln. Einer meiner besten Freunde und ich konnten uns anfangs überhaupt nicht riechen und irgendwann nach mehreren Jahren ist der Knoten geplatzt.

VIELE PUNK QUATSCHEN IMMER VON DEN "ASSELN DER SZENE". SO REGT MAN SICH ÜBER SCHNORRER AUF, ODER Z.B. AUCH ÜBER PUNK, DIE AUF DER STRASSE LEBEN (MÜSSEN) UND HARD-ALK & DROGEN NICHT ABGENEIGT SIND. SO MANCHE SCHLAUMEIER MEINEN DANN AUCH: "DAS KANN KEIN PUNK SEIN, DAS SIND PENNER"! MAL ABGESEHEN DAVON, DASS ES SOWIESO BANANE IST FÜR DAS "PUNK SEIN" REGELN AUFZUSTELLEN, FINDEST DU NICHT AUCH, DASS JEDE/R SEINE/N "PUNKROCK WAY OF LIFE" LEBEN SOLLTE, GANZ SO WIE ER/SIE ES WILL? Ich muß zugeben, daß das Leben auf der Straße, harter Alk und Drogen überhaupt nicht mein Ding ist. Ich denke, daß diese Faktoren die Kreativität zerstören und Kreativität ist für mich schon ein wesentlicher Bestandteil in meinem Leben und in Punk. (Anm.: Für mich gibt's da 'nen Mittelweg. Ob das natürlich ewig gut geht, wird sich zeigen, aber das nehme ich in Kauf) Aber natürlich hast Du recht, jeder kann den Begriff Punk für sich selbst definieren, oder anders herum, niemand kann bestimmen, was Punk ist und was nicht. Auch wenn dies manche pseudointellektuelle Fanziner gerne tun (ich nenne jetzt keine Namen). (Anm.: Brauchst Du auch garnicht, denn man kennt ja seine Pappenheimer, auf die man scheißt!)



old punk will never Die!

VIELE JAMMERN IMMER VON DER GUTEN ALTEN ZEIT UND DAS DAMALS ALLES BESSER WAR. STIMMT DU DEM ZU? UND WAS HÄLTST DU VON DEN 90ern? WIE, DENKST DU, WIRD SICH DAS MIT DEM PUNK WEITERENTWICKELN? ICH PERSÖNLICH FINDE, DASS DIE "ALTEN ZEITEN" (BEI MIR HAT'S SO '84/'85 ANGEFANGEN) ZWAR GEIL WAREN, ABER DAS MAN NICHT DER ZEIT NACHJAMMERN, SONDERN DAFÜR SORGEN SOLLTE, DASS DER "SPIRIT" AM LEBEN BLEIBT, ODER? (ANM.: AU SCHEISSE! AUSGERECHNET ICH, DER DEN LIEBEN LANGEN TAG NICHTS ANDERES ZU TUN HAT, ALS DEN "ALTEN ZEITEN" NACHZUJAMMERN, MUSSTE IHN DAS FRAGEN)

Das Jammern von der guten alten Zeit ist nichts Punk-spezifisches. Auch meine Großmutter hat schon immer davon erzählt, daß früher alles besser war. Der Mensch neigt wohl zu solchen Ansichten. Ich selbst bin mit der Gegenwart genauso zufrieden, wie mit der Vergangenheit. Es ist zwar vernünftig, seine Lehren aus der Vergangenheit zu ziehen, aber generell sollte man in der Gegenwart stehen und eher nach vorne schauen als zurück. Ich kann deshalb über die Punkszene auch nicht meckern. Es gibt mehr Bands denn je, o.k., es ist viel Müll darunter, aber dann suche ich mir eben die besten raus, wir haben ein sehr gut funktionierendes Netzwerk aus Fanzines und Vertrieben, und es gibt genügend fitte Leute.

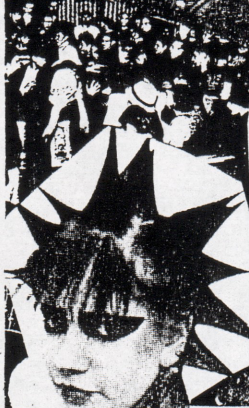
"A.M.-MUSIC" (DAMALS "MÜLLEIMER RECORDS") SIND JA, WIE DU, AUS STUTTGART UND EBENFALLS SCHON "ALTE HASEN" (ZUMINDEST MAL DER "CHEF", ABER ICH BLICK' DA EH NICHT GANZ DURCH). DER WIRBEL UM A.M. DÜRFTE DIR JA BEKANNT SEIN. ICH DENKE MAL, DASS DU DIESE LEUTE SCHON SEIT JAHREN KENNST. WAS HÄLTST DU VON DENEN (EHRlich!) UND GIBT'S DA, NACH ALLEM DEM NEGATIVEN WAS MAN SO HÖRT UND LIEST, AUCH MAL WAS POSITIVES ZU SAGEN? UND WAS HÄLTST DU VON SOLCHEN BANDS WIE "NORMAHL" UND "WIZO"? (ANM.: KOtz!) WAS VOM PUNK-KOMMERZ AN SICH? JA, ICH KENNE THOMAS, DEN CHEF UND GRÜNDER VON A.M. MUSIC SCHON SEHR LANGE (ANM.: WAS IS' EIGENTLICH MIT ACHIM VON FLIEHENDE STÜRNE, DER BEI A.M. ANGEBLICH AUCH MITARBEITET, ANGEBLICH EIN ARSCHLOCH SEIN SOLL, MIR ABER IN HAMBURG SEHR, SEHR SYMPATHISCH ÜBER DIE "LEBER" LIEF???) . ER UND ICH WOHNTEN DAMALS IN DER SELBEN STADT (BÖBLINGEN) UND ICH HABE DAMALS AUCH BEI SEINEM FANZINE DER AKTUELLE MÜLLEIMER MITGEMACHT. MITTLERWEILE IST SEINE FIRMA AUF DIE GRÖÖE VON 30 MITARBEITERN (ODER SO) ANGESTIEGEN UND HAT DIE STRUKTUREN EINES NORMALEN UNTERNEHMENS. ER SELBST FÜHRT MITTLERWEILE EINEN ROLLS ROYCE (ANM.: STIMMT ES ALSO DOCH!). ALSO NULL PROZENT PUNKROCK. ER WEIß, DAß ICH SO DENKE UND KANN ES JA AUCH SCHWER LEUGNEN, WEIL'S OFFENKUNDIG IST. JEDER MIT EIN WENIG GRIPS IN DER HIRNSCHALE KANN DIES NUR SCHON BEIM BETRACHTEN DES KATALOGES ERKENNEN. ES BESTEHT KEIN KAUFZWANG BEI A.M. MUSIC, DESHALB KANN SICH JA JEDER SEINE EIGENEN GEDANKEN DARÜBER MACHEN, INWIEFERN ES FÜR IHN WICHTIG IST, WAS MIT SEINEM GELD GESCHIEHT. ALS POSITIVEN PUNKT KANN ICH ANGEBEN, DAß A.M. MUSIC ERHLICH ARBEITET (ANM.: NUN, DA HÖRTE MAN ABER GANZ ANDERE SACHEN, ABER DIESES INTERVIEW HIER IS' JA AUCH SCHON ETWAS ÄLTER), ALSO DIE RECHNUNGEN PÜNKTLICH BEZAHLT, USW.. NORMAHL EXESTIEREN MEINES WISSENS NACH ZUR ZEIT NICHT MEHR. SÄNGER LARS (ANM.: FÜR MICH EINER DER GRÖÖßTEN SCHWACHKÖPFE) HAT EINEN MUSIKVERLAG GEGRÜNDET (UNTER ANDEREM FOOLS GARDEN) UND IST DAMIT ZEITLICH VOLL AUSGELASTET (ANM.: MITTLERWEILE MACHT DER JA EINEN AUF BILLY IDOL UND NENNT SICH, ACH WIE GEISTREICH, L.A.R.S.-ARME FACKEL, ARME!). WIZO ZIEHEN ES VOR, SICH ZUM AFFEN ZU MACHEN (ANM.: GANZ MEINER UNBedeutende-scheiß Tippfehler-bedeutenden Meinung) UND MUSIK FÜR 14-16 JÄHRIGE MÄDCHEN ZU MACHEN UND DAFÜR FETT KOHLE ZU VERDIENEN. SIE HABEN ANSCHEINEND KEINE PROBLEME DAMIT (DIE ICH SICHERLICH HÄTTE). IN MEINEN AUGEN HAT DAS NIX MIT PUNK ZU TUN. WIZO BEHAUPTEN ABER, SIE SEIEN EINE PUNKBAND. (SIEHE ANTWORT NUMMER 6!). GENERELL FINDE ICH DIE VERBINDUNG VON PUNK UND KOMMERZ NICHT UNBEDINGT VERWERFLICH. ICH MEINE DAS JETZT

IN DER HINSICHT, WENN EINE BAND WIRKLICH DAS MACHT, WAS SIE EH' MACHEN WÜRD, AUCH WENN SIE KEIN, ODER WENIG GELD DAFÜR BEKOMMEN WÜRD. SOBALD SIE ABER BEGINNT SICH ZU VERKAUFEN, UND SICH UMSCHAUT, WAS GUT BEI DEN LEUTEN ANKOMMT, ODER SICH Sogar VOM BOSS DER PLATTENFIRMA VORSCHREIBEN LÄßT, WAS SIE ZU TUN UND WAS SIE ZU

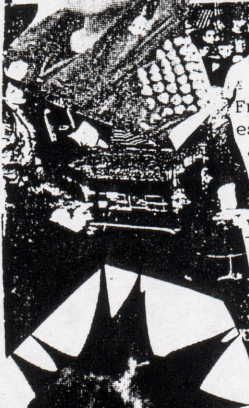


lassen hat, dann finde ich das Super-Scheiße. (Anm.: Ulkig finde ich immer jene Bands, die ständig rumblöken, sie würden sich doch NIEMALS kaufen lassen und sich letztendlich dann doch selbst verraten, sobald die MAJORS mit der fetten Kohle winken. Da kann man dann echt nur noch mit dem Kopp wackeln)

WELCHE BANDS AUS DEM "SCHWABENLÄNDLE" MAGST DU BESONDERS? WELCHE KENNST DU PERSÖNLICH UND WELCHE HASST DU? Oh Gott, das sind sehr viele. Ich beschränk's deshalb auf diejenigen, welche ich persönlich kenne, mit denen ich befreundet bin und die ich auch noch gut finde: LENNONS, WOMBELS, MÄDELS NO MÄDELS, BAM BAMS (Anm.: die dürften wohl auch eines der hübschesten Mädchen in ganz Baden Württemberg inner Band haben, finste nich'?), SIMONS und wahrscheinlich noch etliche mehr, die ich jetzt vergessen habe. Es gibt auch etliche mehr, mit denen ich befreundet bin, deren Musik mir aber nicht gefällt, wie z.B. AXXION MUTANTE und dann gibt es natürlich auch manche, die ich scheiße finde. Da aber Negativwerbung auch Werbung ist, nenne ich keine Namen (Anm.: Schade! Aber ich liege sicherlich richtig, wenn ich mal so nebenbei auf WIZO tippe, oder?)



WELCHE KONZERT-SCHUPPEN AUS STUTTGART KANNST DU MEINER LESERSCHAFT EMPFEHLEN, ODER WELCHE KNEIPE UND VON WELCHEN RÄTST DU AB? AN WELCHEN PLÄTZEN TREFFEN SICH JUNGE WIE ALTE PUNK? WO TRAF MAN SICH FRÜHER UND WAS IST DAVON ÜBRIG GEBLIEBEN? LOHNT SICH 'N TRIP NACH STUTTGART ÜBERHAUPT NOCH? Ich weiß nicht, ob sich ein Trip nach Stuttgart jemals gelohnt hat (Anm.: Naja, jetzt kommt...). Ich würd's auf jeden Fall nie, andernfalls raten einfach so auf Geradewohl in die \$\$\$\$\$\$ Spätzle-Metropole zu reisen. Es empfiehlt sich, nur herzöflich kommen, wenn man jemanden kennt, der einem dann die doch oft sehr versteckten "Highlights" näherbringt. Leider haben wir, seit es das CASINO und die RESIDENZ nicht mehr gibt, keine richtige Punkkneipe mehr in Kaputtgart. An guten Läden für Konzerte gibt es in der Innenstadt außer den großen Läden LONGHORN und RÖHRE noch den GROSSEN BÄREN, der öfters mal Mittwochs Konzerte macht und die NECKARSTRASSE, wo sporadisch irgendwelche halb-offiziellen Sachen stattfinden. Die besten Konzert-Möglichkeiten befinden sich aber in den umliegenden Orten: VORTRIEB/Böblingen, EPPLEHAUS/Tübingen, Z/Bernhausen, VILLA ROLLER/Waiblingen, FARBSTASSE/Bietigheim, S35/Ludwigsburg, BEATARACKE/Leonberg und das Jugendhaus Höfingen. Früher (bis mitte/ende der 80er) traf man sich auf dem Schlossplatz und es war jeden Tag was los. Jetzt gibt es leider keinen Platz mehr, wo man automatisch Punks trifft. Deshalb sagte ich eingangs, daß man Leute kennen sollte... das ist die Lage in Stuttgart 1997. (Anm.: Und nicht nur dort!)



VIELE PUNKS VON FRÜHER HABEN SICH MIT DROGEN UND ALK TOTAL KAPUTT GEMACHT UND VIELE SIND LETZTENDLICH DARAN VIEL ZU JUNG GESTORBEN. GAB ES DAS IN DEINEM BEKANNTENKREIS AUCH UND ENTWICKELT SICH DESWEGEN AUF DAUER DANN AUCH MAL 'N HASS? Die Reihe der toten Stuttgarter Punks infolge von Drogenkonsum und AIDS ist groß. Ein paar Freunde von mir sind auch darunter. (Anm.: Dieses scheiß Gefühl kenne ich nur zu gut!) So habe ich hautnah miterlebt, wie sich die Leute infolge ihrer Drogenabhängigkeit verändert haben, wie man ihnen letztendlich nicht mal mehr trauen konnte, weil sie Sachen von ihren besten Freunden geklaut haben, usw.. Wie sie immer mehr in die Kriminalisierungsspirale geraten sind und letztendlich in den Knast eingefahren sind, wie sie von ihren Familien verstoßen wurden und der Dramen mehr. Zusätzlich zur Sucht kamen noch die Repressalien von außen, so das diese Leute ab einem bestimmten Punkt überhaupt keine Chancen mehr hatten. Natürlich hasse ich Drogen, aber viel schlimmer ist die Ohnmacht. (Anm.: Das alles kommt mir sehr bekannt vor und ich bin...



froh, daß sich in Bezug auf diese Scheiße einiges zum positiven geändert hat. Allerdings bringt mir das die Leute, die ich verloren habe und verdammt gerne hatte, letztendlich auch nicht mehr zurück. Du hast natürlich recht, viel schlimmer ist diese Ohnmacht. Viele Leute sollten auch nicht gleich ihre Freunde abschreiben und sagen: "Dem kann man eh nicht mehr helfen!" Klar, auch ich wurde schon enttäuscht, aber wenigstens zwei, drei Versuche, jemanden aus dieser Hölle rauszuholen, sollte ein Freund doch verdammt noch mal wert sein.)

OKAY, DANN DIE LETZTE FRAGE. DU DÜRTEST AUCH SCHON GUT ÜBER DIE 30 SEIN. KANNST DU DIR VORSTELLEN, AUCH NOCH IN 20 JAHREN PUNKROCK ZU HÖREN, SO AUSZUSEHEN UND/ODER ZU LEBEN?

Ich bin jetzt 35 alt (oder jung) (Anm.: Mittlerweile dürfte er schon 36 sein, ähem) und weiß natürlich nicht, was mit 55 sein wird. Aber generell kann ich mir 66666666 schon vorstellen,

daß ich auch dann noch schräg aussehen werde und Punkrock hören werde. Es gibt eine ganze Reihe "alter" Leute, die noch verdammt fit drauf sind (z.B. CHARLIE HARPER von den U.K.SURS), sowas macht einem Mut. Alright, das waren die Antworten. Ich hoffe, Du kannst was damit anfangen...

Baah! Und ob ich das kann! Und mit mir noch sicherlich einige mehr, die Deine verdammt umfangreichen Antworten genauso interessant finden wie ich. Dieses Interview hat mir auch tausend mal besser gefallen, als eines mit einer Band, der man die immer gleichen Fragen stellt und darauf die immer gleichen Antworten bekommt. Wenn das hier alles zu lange war/ist, soll zur Trude nach Buxtehude abhauen und der Rest bestellt kräftig bei INCOGNITO RECORDS (gute Sachen, faire Preise!), damit der BARNY beruhigt in's Punkrock-Rentenalter stolpern kann. Vielen, vielen Dank nochmal, Barny, für die Mühe die Du Dir hiermit gemacht hast! Bleib fit, stay Punk und überhaupt!

ALEPH UND DALETH IM RAUM DES PHALLUS

EINE BRAUNE, UNHEILVERSPRECHENDE TÜR WIRD AUFGESTOSSEN.
DAHINTER, EIN IN SCHWARZE GETAUCHTER, NÄCHTLICHER SCHATTEN.
EINE KUGEL, AUS DEM GESTEIN DER EWIGKEIT GEMEISSELT, ROLLT DEM TAG ENTGEGEN.
IRGENDWO IN DEN SPHÄREN, DIE NUR IN DER VORSTELLUNG VORHANDEN SIND,
IST EIN NEUER TAG ANGEBOCHEN.

IM MORGENDLICHEN ROT, STEHT EINE GESTALT IN FLAMMEN, FLEISCH GEWORDEN.
EIN STURM FEGT DURCH DEN RAUM UND LÖSCHT DAS FEUER UND
HINTERLÄSST KALTGEORDNETEN, FESTEN STAHL.
BALKEN FALLEN WIE MIKROSTÄBCHEN, EINST VOM NICHTS GEHALTEN, AUSEINANDER
UND ZERTRÜMMERN WUCHTIG DAS GLAS.

EINE GESTALT POCHT AN DIE NICHT VORHANDENE, IMAGINÄRE TÜR
UND SCHREIT: "HEY, DU VERDAMMTER WICHSER, STELL DEM KRACH AB!
EIN UNSICHTBARER, GEWALTvoller HAUCH, SUCHT SEINEN WEG-DURCHS-DUNKEL,
DES DICKICHTS, DER NERVENBAHNEN.

DIE TÜR WÖLDT SICH NACH AUSSEN UND ZERSPLATTELT, UNTER DER WUCHT DES HIEBES.
DER MANN DAHINTER - RÜCHELND SCHWILLT SEIN LEIB AN.
HOLZSPLITTEN STECKEN TIEF IM FLEISCH UND LEBENSWICHTIGE KÖRPERFLÜSSIGKEIT ENTWICHT.
EIN BOLLWERK ENTSTeht FLEISCHFARBEN IN DER SCHWARZE DES NICHT-VORHANDENSEINS.
DIE KUGEL ROLLT WEITER RÜCKSICHTLOS, DER INNEREN MATHEMATIK FOLGEND.
EINE RECHNUNG, DEREN LÖSUNG SCHON IN IHREM URSPRUNG VORHANDEN IST.

SO IST DAS PRODUKT DER ZERSTÖRUNG.
ASCHE UND HUMUS, ODER DIE ESSENZ DER FRUCHTBARKEIT

by WU '97

Kappes



Na isses zu fassen? Schon wieder 'n Jahr rum. Während ich hier anner Schreibmaschine rumgriffel, is schon fast Dezember (mal gucken ob das Heft endlich im Januar '98 rauskommt). Viel ging ja nicht gerade ab (war wieder fast nur 'n scheiß Jahr für mich), aber ein paar Sachen sind schließlich doch passiert, die ich im "KAPPES Jahresrückblick" erwähnen möchte. Apropos KAPPES! Tatsache ist, daß die KAPPES Seiten im CORNED BEEF am beliebtesten sind. Ja, und ich weiß auch warum: Ihr seid 'n sensationsgeiles Pack, daß nach Hetze, Ablästerei, Stunk und diversen anderen schönen Dingen dieses Lebens lechzt. Aber das ist ja auch richtig so, denn alles andere ist doch nur langweiliges Gewäsch. Für mich selbst isses jedenfalls schön zu wissen, daß einige der Pissgesichter, die's hier abkrägen, sich das durchlesen und sich am Arsch kratzen vor lauter Ärger, Empörung und Schnickschnack. Na denn ma' los mit den Tritten in den Magen!!!!!!!!!!!!!!

KIDDIE-PUNK POWER IN FREIBURG RULES NOT O.K.! Ganz ulkig sind ein paar Burschen (samt Torten) aus Freiburg und Umgebung, die ich hier mal ganz arrogantarschmäßig als KIDDIE-PUNKX bezeichne. Nun gibt es ja doch so einiges an gutem Nachwuchs (in FR muß man allerdings danach suchen), aber SOWAS hab' ich echt noch nicht erlebt. Ich hab mich im Sommer irgendwann mal, zusammen mit 'nem Kumpel, gaaanz tolerant und ohne Vorurteile mit denen, für 'n paar Biers, zusammengesetzt und bin zu dem Entschluß gekommen, daß das das erste und letzte mal war. Wenn das der Freiburger Nachwuchs sein soll, dann sag' ich "Gute Nacht!" und jammer vergangenen Zeiten nach. SOWAS akzeptiere ich nicht, ich mag keine Hippies mit bunten Haaren und Docs. Vorallem rennen diese Hackfressen auch noch 3 mal im Jahr anders rum: Die bunten Sachen getauscht mit schwarzen und fertig is der Gufftie. Zur Abwechslung darfs dann auch mal der TECHNO-Look sein und wenn das langweilig wird, hat man ja noch den Punkkrepel zu Hause rumliegen. Baaaah-Fuck off! Aber ~~die~~ Erfahrung macht Hoffnung, denn in 1-2 Jahren sieht man 99% von diesem Scheißverein eh nicht mehr (wenn sie nicht schon die Flatter nach'm Sommer gemacht haben, denn dann wird's ja kalt und nix mehr is mit "On The Streets"). Drei dieser Herren haben vor einiger Zeit übrigens meinen Skinhead-Kumpel **ACHIM ALS NAZI ENTLARVT!!!!** Julia und ich stehen anner Straßenbahnhaltestelle, als die 3 Deppen mit ihren Tussis an uns vorbeischlendern. Ich: "Macht 'n ihr?" Die (ernste Mine, entschlossen & hart): "Wir gehen Richtung Bahnhof, 'nen Fascho klarmachen!" Grinsend stiegen Julia und ich in die Bahn, wohl wissend, daß das sowieso wieder nur Kindergeschwätz is. Und dann, ein oder zwei Tage später, erfahre ich von Achim, daß der Kindergarten es ausgerechnet auf ihn abgesehen hatte. Die Buben und Mädels liefen hinter ihm her und riefen gaaanz provokative Sachen wie "Pöbel & Gesocks" und "Nazis raus!" Als Achim bemerkte, daß das ihm galt und man ihm hinterher lief, latschte er um 'ne Ecke und wartete, bis die Pappnasen um selbige trottelten. Achim zu den Kiddies: "Äh, kann es sein, daß ihr mir irgendwie hinterher lauft?" Na, dann war erstmal 'ne Runde Kack in die Hose angesagt. Nun ist uns Achim ja wirklich mal sozial, ansonsten hätte er wohl dem ganzen Haufen den Hintern versohlt (ich hätt's gemacht, 'ne bessere Lehre kriegt man nicht). Aber, so O-Ton Achim: "Dann kann ich ja gleich Kinder ficken gehen!" Also ließ er sie blöd glotzend stehen. Nicht zu glauben sowas. Jetzt stelle man sich mal vor, die hätten es tatsächlich mit 'ner rechten Glatze zu tun gehabt. Oh, oh- Das hätte große "Auas" gegeben und hinterher wär 'n Wasserfall von Tränen geflossen. Das Faschogezumpel wurde bereits so ca. '91/'92 aus der Stadt geprügelt und sollte es tatsächlich irgendwann mal wieder knallen, dann weiß ich, daß diese kleinen Scheißer, im Gegensatz zu coolen Skins wie Achim, NICHT dabei sein werden um den braunen Dreck zu zeigen wo der Hase läuft. Punkopa Kermit und ich erlaubten uns dann schließlich noch 'n dollen Jux mit den Pickelfressen, in dem wir ihnen erzählten, daß man sie, wegen dieser "Aktion gegen diesen Faschoskin", suchen würde. Massig Naziskins wären angeblich unterwegs, um ihnen die Fresweich zu hauen. Naja, da ich aber nicht so auf den Geruch von vollgeschissenen Unterhosen stehe und doch nicht sooo böse bin, erzählte ich den Knallköppen schließlich doch noch, daß das 'n Joke war und was es mit

FOTO DES MONATS



tatsächlich wagte, unseren Freiburger Skinhead Number One nach Kleingeld, oder 'nem Bier zu fragen. Ja wo kommwa denn da hin, was'n das für 'ne Welt? Dummfresse erzählte mir mit voller Freude und leuchtenden Augen, wie sie's ihm gaben: "Boah ey, mit den Stiefeln rein, voll CLOCKWORK ORANGE-mäßig!" (spätestens ab da knirschte ich als alter CLOCKWORK ORANGE Fan mit den Zähnen). Na sowas lieb' ich ja besonders und sowas nennt sich nun Oi!-Skin. Nee, nee, dann is mir 'ne Fascho-glatze lieber, da weiß ich wenigstens woran ich bin und kann mich mit dem gleich prügeln. 'Nen fertigen Penner umhauen, tolle Aktion. Für mehr reicht's bei dem Pisser nicht, da er sich ansonsten in die Hosen pullert. Achim reagierte, als ich ihm das erzählte, völlig richtig und ballerte Dummfresse eine auf die Backe. Ich will ja keinem was erzählen, aber es wäre für alle korrekten Skins wohl das beste, wenn sie mit den kaputten Vögeln, die ihre Szene an' Arsch machen, genauso umgehen würden. Weg mit dem Dreck! Und bitte mehr Skins wie Achim & Zarco, denn mit sowas bin ich gerne united (wobei uns das united am Arsch vorbei geht, wir sind einfach gute Kumpels und das hat weder was mit Skins noch mit Punx zu tun). Und falls einige von euch nochmal wissen wollen, warum sich Oi!-technisch in Freiburg einiges gespaltert hat, dann stellt euch einfach mal 'nen Haufen voller DUMMFRESSEN (!!!) vor und ihr wißt bescheit. Das baffe Gesicht von Dummfresse, nach der Ohrfeige von Achim, war dann auch NUR gut. Vorallem als er dann meinte: "Achim, was isch denn los?! Laß' uns doch lieber 'n paar Faschos umklatschen!" Nee, also bei soviel Blöðheit fällt einem garnix mehr zu ein. Is' das zu fassen? **IST DAS ZU FASSEN?!!!** Das frag ich mich manchmal auch, wenn mir mein oller Kumpel Kermit 'n paar Schwänke aus vergangenen Tagen erzählt. So stand er mal in Düsseldorf innem Laden und kriegte folgende Szene mit: Ein altes Ehepaar steht vor Mutter und Kind an der Kasse. Das Kind, ganz so wie man die kleinen Blagen kennt, stößt ständig den Einkaufswagen gegen die Oma, bis selbige schließlich höflich die Mutter auffordert, doch mal auf ihr Kind zu achten, da es ihr schon weh tun würde. Die Mutter darauf am keifen: "NEIN! Mein Kind wird antiautoritär erzogen!" Kermit hört's, nimmt ein Glas Honig, schüttet der Mutter den Inhalt



LES PARTISANS

L'IMPORTANT C'EST D'Y CROIRE



Drei neue Knaller von

LES PARTISANS

STREETPUNK pur mit Melodie, Sax., Trompete und jeder Menge Spielwitz

Incl. fettestem Booklet aller Zeiten in der Geschichte des Oi!/Punks!

7,- DM (plus 3 DM Porto)

MOLKO RECORDS
Foreign Radio, Fuldstr. 10, D-46286 Dorsten, Fax: 02866-1345
76757EN RITKEI, FELDSTR. 10, 42115 DORTMUND

über'n Kopp und sagt: "Ich wurde auch antiautoritär erzogen!" Na, wenn das mal nicht sozialer Streetpunk vom feinsten war, dann weiß ich auch nicht. Was mir **DRITTE WAHL** nun eigentlich sagen wollen, weiß ich ebenfalls nicht. Absolute Kultfrage an ein Mitglied von **U.K.SUBS**: (beim Konzert im Freiburger ATLANTIC): IS THIS GIG SCHON TO END? (!!!) Nee, nee Jungs! Singt Ihr Euren Scheiß mal lieber weiterhin in deutsch, sonst lachen sich Engländer (oder Amis), die zufällig auf einen Eurer Gigs rumtorkeln, tot. Und das wollta ja wohl nich', oder? Wie bitte, was ich plötzlich gegen **DRITTE WAHL** habe? Ja, doch, ich fand die anfangs wirklich nicht übel, aber jetzt sollen 'se sich lieber mal verpissen, die Heinis. Mir is dieses Geschiß um die **BÖHSEN ONKELZ** ja nun wirklich SOWAS von egal, genauso wie der Sack Reis, der in China umfällt. Genauso isse mir wurst, WER mit denen spielt. Metalpfannen unter sich eben. Tja, wenn dann aber 'ne linke Punkband kommt und SO lügt wie diese Ossis vonner **DRITTEN QUAL** (das ist MEINE Meinung und MEINE Meinung ist in MEINEM Fanzine GOTT!), dann reicht's. Angeblich spielten die Herren nur deswegen mit den **ONKELZ** zusammen, weil sie das Publikum mit ihren Texten erreichen wollten. Wer's glaubt wird seelig. Die **ONKELZ** kriegen mittlerweile fast jede Halle voll, über 7000 Leute auf ihren Gigs sind keine Seltenheit mehr. Das gibt dicke Kohle. Und wenn Ihr, liebe 3. WAHL, bei denen mitspielt, dann saht ihr genauso ab. Erzählt uns doch keinen von "Publikum erreichen", das einzigste was Ihr erreichen wolltet, war die Gage einzusacken und noch 'n paar arme Pfannen mehr, die jetzt, neben den Toten Hosen, Böhse Onkelz, den Ärzten und Störkraft, auch noch Dritte Wahl inner Plattensammlung stehen haben. Aber wie gesagt: MEINE MEINUNG!!! Die **BÖHSEN ONKELZ** sind jetzt noch mehr aus'm Schneider, denn nun können 'se ja sagen, daß sie mit 'ner linksradikalen Punkband zusammengespield haben und so ja auch garkeine Nazis sein können. Aber über die **ONKELZ** sollen sich andere aufregen, mir gehen die am Arsch vorbei. Was mich eben ankotzt, sind die Typen vonner 3. QUAL, weil sie (für mich) lügen. Ankotzen tun mich auch die super duper **SZENEPÄPSTE**. Wo war denn diesmal Euer rumgeheule?! Ansonsten kriegt Ihr doch auch immer fast 'nen Herzkasper, wenn es um die **ONKELZ** geht. Is das bei **DRITTE WAHL** anders? Ich könnte meinen knackigen Arsch drauf verwetten: Wä'r 'ne Oi!-Band mit denen aufgetreten, wä'r's entweder 'ne Faschoband, oder eine der momentan so gehassten "unpolitischen" Bands (okay, auch mir geht das auf'n Sack, aber ich krieg' nicht bei fast jeder Band, die Politik außen vor läßt, gleich 'nen Anfall und versuche fair zu bleiben), die "nach rechts offen ist". Ts, ts, ts. Bevor das mit der 3. QUAL noch zuviel wird, komme ich zum Schluß. Allerdings möchte ich noch den ollen **CHARLIE HARPER** von den **U.K.SUBS** zitieren: "...**DRITTE WAHL** beispielsweise, mit denen wir heute Abend spielen, sind sehr kommerziell. Sie wollen große Rockstars sein..." Aber nein, eins muß ich noch loswerden, bevor das Thema abgeschlossen ist. Als mir **LUIS** aus Hamburg erzählte, daß **DRITTE WAHL** mit den **ONKELZ** auftreten, wettete ich 'nen Kasten Bier dagegen. Toll, ihr Pisser! Erst fressst Ihr uns die Bananeweg und zuguterletzt macht Ihr uns auch noch arm. Da hamwas doch. Kommt mir bloß nicht mehr mit solchen Luschen! Nö, also dann lieber ehrliche Bands wie **SAUGEDESTA**, die mit ihrer EP "Castor Stop!" 'nen richtig feinen Knaller hingefegt haben. Apropos **CASTOR**. Klar, das ganze war/ist mal wieder ein deutliches Armutszeugnis für diesen **RECHTS** Staat, aber ich muß doch zugeben, daß mich '97 dieser feige Mord an einen 17-jährigen Punk in Magde-



ZIPPI STECKT DEN
PIPPI IN DEN MICKY



FRAUENPOWER
(EVA LADA JOHANNA NINA)

OUT NOW!

NON PROFIT TAPE

Von Unten für Unten



APh 001 1997

79M + 39M Post

MIT BEIHEFT 24 SEITEN!

ANTIPUNK Netzwerk
A. Gallas, Adalbert-Str. 11, 53113 Bonn

PEACE ANARCHY

ANTIPUNK Netzwerk 01

burg um einiges mehr beschäftigt hat. Das war ja auch nicht der erste Mord, genauso wenig wird es der letzte gewesen sein. So 'ne Scheiße kann jedem von uns passieren, auch den "unpolitischen Punk", die sich 'nen Dreck um alles schehen und ihr "Punk sein" auf Konzerte besuchen und Platten, sowie Fanzines kaufen beschränken. Euch is ja eh alles scheißegal, hauptsache Fun und, um Ärger zu vermeiden, bei'n Skins (egal ob "unpolitisch" oder rechts) rumschleimen (ey Zombie! Du hast 'n Nagel auf'n Kopf getroffen). Hauptsache kein Ärger und gut is. Aber spätestens wenn's Euch selbst mal betrifft und ihr mal so richtig auf die Fresse kriegt, dann is "Oh Wunder" angesagt und Ihr Großmäuler seid mit Sicherheit die ersten, die sich aus der Scene verpissen, weil "Punk sein" dann plötzlich doch nicht so 'ne harmlose Jugendmode (und für Euch isses NUR Mode) is, wie Ihr immer dachtet, bei der man immer, ganz ohne Probleme, jedem Ärger aus dem Wege gehen kann. Euch wünsche ich dann doch mal 'ne Konfrontation mit braunen Flachwichsern, damit Ihr endlich klarseht, oder Euch auch ENDLICH verpisst. Da hat 'n sogenannter "Asi-punk" (wie Ihr sie gerne bezeichnet), der seit 84 alte SLIME-Parolen gröhlt und besoffen am Brunnen hockt, sich durch die Gegend prügelt und prügeln MUSS (überleben muß), mehr Power. Diese Leute "leben" wenigstens Punk und sind mir tausendmal lieber als so'n verwöhnter Dreckhaufen wie Ihr es seid. Und genau das ist meine Auffassung von STREETPUNK und mir isses schnurzpieegal, wenn das andere anders sehen. Ah, jetzt bin ich aber trotzdem irgendwie vom Thema abgekommen, aber was raus muß, muß raus. Jedenfalls isses cool zu beobachten, daß sich nun wieder mehr Punx (und auch Skins) Gedanken machen. Aber "Schulz" jetzt mit der Prädigt und schnell mal **ZU DEN LEUTEN VOM "SABBEL PILS" FANZINE**, die ich im letzten CORNED BEEF als APPD-Jungpunker bezeichnet habe, die ohne Grund auf arrogant machen würden und in 2-3 Jahren sowieso nicht mehr dabei wären. Schwerer, seehr schwerer Fehler von mir, denn das SABBEL Fanzine ist nämlich verdammt gut, und ausgerechnet die hab' ich mit den Idioten vom DÜNNPIFF Zine aus Forst verwechselt. Und wer das von denen verzapfte Heft gelesen hat, wird mir zwecks meinen Beleidigungen sicherlich rechtgeben. Also, ein fettes "Sorry!" an das SABBEL Fanzine, denn: SABBEL GUTES FANZINE SEIN!!! Allerdings frage ich mich, was der Verfasser von eben jenemwelchen SABBEL meint, wenn er folgenden Unsinn auf die Weltgeschichte losläßt: "Den Magen drehte es mir aber vollständig um, als mir der schnuckelige Axel (Anm.: Der Arsch von WIZO) weis machen wollte, daß Punks dieses MTVIVA-yeah-bin-ich-nicht-cool-UP and DOWN-Gehopse erfunden hätten. Da hat wohl ein Rockstar seine Herkunft vergessen. POGO haben die Punks erfunden, nicht eure Trendscheiße." Okay, ich kann WIZO ja auch nicht ab, aber da haste Dir trotzdem 'n Bock geschossen. Nicht böse sein und denken ich wär'n arrogantes Arschloch (bin ich nur manchmal), aber Deine langen Haare schließen anscheinend auf 'ne Metaller Vergangenheit, oder wie soll ich verstehen, daß Du absolut keinen Schimmer davon hast, daß gerade dieses "UP and DOWN-Gehopse" mehr mit Punkrock zu tun hat, als so'n hirnloses Nahkampfunternehmen wie es damals beim DRITTE QUAL Konzert im Freiburger ATLANTIC fabriziert wurde, bei-

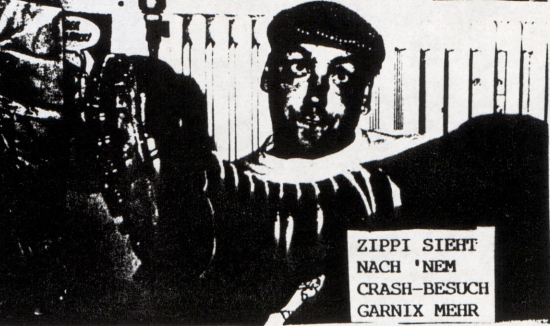


LADA SIEHT 'N UFO

Zecken



ZARCO AUCH

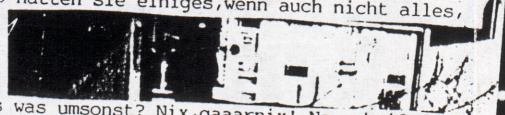


ZIPPI SIEHT NACH 'NEM CRASH-BESUCH GARNIX MEHR

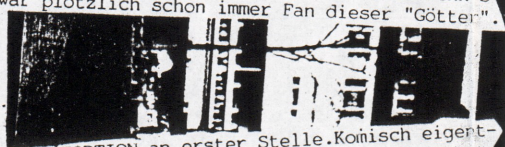


dem Du ja anscheinend auch doll mitgepoggt hast. Man munkelt sogar, ein Typ namens SID VICIOUS (kennt den jemand?) hätte so '77 rum eben jenen UP and DOWN-Pogo erfunden. War das auch so'n Trendarsch? Kann es sein, daß Du da etwas mit HIP HOP-Deppen verwechselt hast? Mmh! Aber Schwamm drüber und artig das SABELL für ca. 2 DM + 1.50 Porto bei Ingo Rohrer, Brunnacker 5, 77716 Hofstetten bestellen. Lohnt nämlich! Überhaupt nicht lohnen tun sich **SOLCHE SCHEISSBANDS WIE "HEITER BIS WOLKIG"!!!** (oder doch HÄRTER BIS...? Was'n nu'?) Die Fritzen machten sich voll zum Affen (zumindest zwei der Bands.). Und zwar im freiburger HERTIE, bzw. WOM. Oder was soll ich von zwei Spinnern halten, die in jenem "100% Punk-Plattenladen" (tst, tst) per Playback mit Strapsen durch die Gegend hüpfen, einen singen und danach Autogramme an Pickelfressen verteilen? Das is natürlich voll Pank, ey! Da sonst nix geboten war

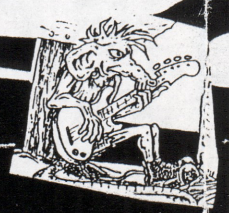
(Freiburg halt), latschte ich eben bei HERTIE ein, gelangte per Rolltreppe in's WOM und sah das HEITERE Trauerduo dort stehen, umringt von Kidpunk, aber auch von coolen Leuten wie dem PRF-Micky, der auch nur noch mit dem Kopf schüttelte, ob solcher Armut. Micky erzählte mir schließlich auch von ihrem peinlichen Playback-Auftritt (ich hatte ihn, Gott sei Punk, verpaßt). So begutachteten wir noch 'n bißchen die zwei armen HBW-Pfannen und als ich mir dazu noch diese "Sommerpunk" (Punk bis Anfang Herbst und dann "Tschüß!") gab, war ich doch ganz froh, als ich, nach dem ich noch schnell ein provokatives "Vergewaltiger, wir kriegen euch!" rief (Insider wissen bescheit, kicher!), wieder die Flatter machte. HEITER BIS WOLKIG, bzw. HUMORLOS BIS TRAURIG werden ja nun tatsächlich von HANSA PILS gesponsort (Booah, Doppelsuperpunk, ey!). Da hätten 'se doch wenigstens 'n paar Dosen verteilen können, so hätten sie einiges, wenn auch nicht alles,



wieder gut machen können. Aber glaubt Ihr da gab's was umsonst? Nix, gaaarnix! Na scheiß drauf, die 49 Pfennich hab ich auch noch! Auf jeden Fall will und brauch' sowas wie HBW keine Sau, ausser vielleicht diese bunthaarigen Hippies, mit Stiefeln und vollgekritzelten Parkas. Was ich auch nicht brauche, sind **BESCHEUERTE "SOCIAL DISTORTION" PSEUDO-FANS!!!** Keine Bange, Freunde, ich habe absolut nichts gegen SOCIAL DISTORTION. Um so mehr hab' ich aber was gegen Pissköpfe, die anderen nach'm Maul labern und auch wirklich JEDEN Scheiß nachäffen müssen. Sehr seltsam, auf einmal waren 'se alle ja schon immer sooo große S.D.-Fans. Jedes, fast jedes Fanzine (und wenn's das winzigste Bauernheft aus Hinterdupfingen is) war plötzlich schon immer Fan dieser "Götter".



Ein Blick in die Playlist von Herrn Niemand: SOCIAL DISTORTION an erster Stelle. Koinisch eigentlich, denn bevor sich S.D. mit ihrem Album "White Light..." zurückmeldeten, hat keiner dieser "Pseudofans" erwähnt-NIE!!! Und ich könnte wetten: Wären die nicht so von den großen Zines gepusht worden, hätt's bei Karl Arsch höchstens 'n Review gegeben. Heften wie z.B. dem 3RD GENERATION NATION, STAY WILD, OX und all den anderen Leuten mit Geschmack und "Fachkenntnis" nehme ich die Schwärmerei für solche Bands ab, aber nicht solchen Kaspern die plötzlich so tun, als wären sie schon immer DIE Fans schlechthin gewesen (die Leute, die's betrifft, wissen schon das sie gemeint sind). Genauso so'n Abgewichse gabs bei den DESCENDENTS. Da kommen dann so Hirnis angeschissen und machen mit ihren 20-23 Jahren so, als hätten sie '78 zusammen mit Milo einen gesoffen. Dabei hörense in Wirklichkeit noch heimlich DAILY TERROR, oder TOXOPLASMA (tu ich auch, aber nicht heimlich). Mein Aufruf an diese Leute (und ich meine nicht nur die Fanziner): Bitte tut nicht immer so, als wärd Ihr schon immer die Fans der "alten Recken" (S.D., Social Distortion,





Descendents, oder von mir aus auch die Misfits), Ihr belügt Euch doch selbst. Wollt Ihr Euch so bei den älteren Szene-Leuten einschleichen, sind es die Komplexe, noch nicht so lange "dabei" zu sein, hättet Ihr '77 gerne mitgekriegt, oder seid Ihr sonst auch 'n bißchen Panne? Egal, noch mehr Panne ist sowieso nur ein gewißer **SEMMELE, AUCH BAYERMEIER, CHRIS, ODER CHRISTIAN GENANT!!!** Dieser Drecksack war dieses Jahr in der Nachmittagssendung von BÄRBELE SCHÄFER zu sehen, zusammen mit 'nem anderen Flachwichser aus Dortmund und einem weiteren (vernünftigen!) Punk, der auch bei der Band EU! KRAMPF mitmacht (solltest Du das lesen, dann melde Dich doch bitte mal bei mir!). Bei der Sendung ging's mal wieder um Punks gegen Spießer und andersrum (gäh!). Halt auf der einen Seite 3 Stinos und auf der anderen 3 Punks (kenwa ja). Da die Kacke bei RTL lief und das weiß der Geier wieviel Millionen(?) sahen (darunter bestimmt auch einige Punks), isstes für mich 'ne prima Gelegenheit Euch vor diesem Kerl zu warnen. Der Typ sammelt Stadtverbote (von Punks), wie andere Briefmarken. Gründe dafür sind, daß er 'ne wahnsinnige Menge von Leuten abgezogen hat (Geld, Klamotten, Mucke und, und, und), oder Schulden machte, die er nie zurückgezahlt hat. In Freiburg z.B. hat er 'nem guten Kumpel von mir ca. 900 Mark geklaut, mir Klamotten abgezogen (während ich im Knast saß) und bei vielen Kohle geliehen, auf die

die Betroffenen schon seit ca. 7 Jahren warten. In Freiburg sind auch schon etliche Leute aufgetaucht (einige aus Bayern und sonst woher), die ihm, weil er sie beschissen hat, die Presse einschlagen wollten. Klar, daß sie nicht fündig wurden, da dieser Scheißkerl sich in Freiburg nicht mehr blicken lassen kann, ohne von Hinz und Kunz auf die Mappe zu kriegen. Eigentlich ist der Kerl ja nur 'ne doofe Drogenfackel, aber trotzdem schaffte er es immer wieder, sich durch seine Lügnerie bei den "aktiven" Punks einzuschleichen, die er dann nach Strich und Faden verarschte und abzog. Zuletzt wurde er in Düsseldorf gesichtet, da er aber zusammen mit dieser Fackel aus Dortmund inner Sendung war, hockt er wahrscheinlich jetzt dort rum (vielleicht hat er in Düsseldorf ja mal wieder seinem Lieblings Sport gefröhnt, der Abzockerei, und musste sich verpissen). Also Freunde und Freundinnen-AUFGEPASST!!! Der Penner hat sich übrigens angewöhnt, jedes Mal seinen Spitznamen zu ändern, wenn er mal wieder von 'ner Stadt abhauen muß und die nächste unsicher macht. Laßt Euch also nicht vonner fetten (naja, manchmal auch nicht fett, kommt drauf an wie sein Drogenkonsum aussieht) Sau mit schwulstigen Lippen und bayrischem Dialekt (meistens Iro) verarschen, der sich Semmel, Bayermeier, Chris oder Christian nennt. Alter ist so ca. 26/27 und richtig heißt er Christian Semmel. Wie gesagt, der vernünftigste der Sendung war der Typ von EU! KRAMPF, und der hat mit Sicherheit nix mit diesem Bastard zu tun. Wer die Sendung gesehen hat, weiß bescheit. **DER VERFASSUNGSSCHUTZ WEISS AUF JEDEN FALL NICHT BESCHEIT**, oder warum hab' ich die Ehre ein "finanziell interessantes Angebot" von denen zu bekommen? Über was ich schon einiges gelesen habe, aber nie gedacht hätte, daß sowas mir passiert, ist nun also eingetroffen: Sie haben mich gefragt, ob ich für sie arbeite!!! Selbstverständlich sagte ich zu und bespitzel nun für 1.500 im Monat die "linke Szene". Nein-Quatsch natürlich! Wie die Typen (zwei ältere Herren über 40) nun ausgerechnet auf mich kommen, is mir'n Rätsel. Ich wäre ja schon sooo lange in der freiburger Szene unterwegs und würde doch bestimmt das eine oder das andere mitbekommen. Also wenn die Herrschaften sich schon so waaahnsinnig toll mit dem Phänomen ZIPPI auskennen, dann müssten sie eigentlich wissen (und das habe ich ihnen auch gesagt), daß ich auf die autonome Szene nicht gerade gut zu sprechen bin. Oder geht's da vielleicht um die mords "heissen" News, die man als Fanziner so mitkriegt (ts,ts). Mach' ich die RADIKAL, oder

Wer spielt wann und wo?

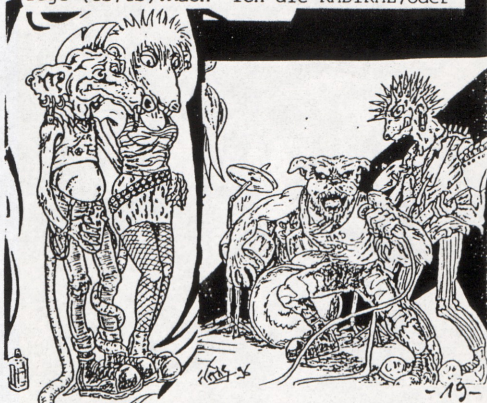
Diese immer aktuelle Frage löst ab sofort der monatlich erscheinende SOS-Konzertdaten-Service

Für nur 10.-- DM gibt es 6 Monate lang Monat für Monat eine Liste mit allen uns bekannten Konzerten aus den Bereichen Oi!, Punk, Ska, Reggae, Hardcore und Irish Folk

Die Liste erscheint immer am 20. des jeweiligen Vormonats
Also z. B. am 20.07. für den Monat August

Abo schaltet Ihr gegen Einsendung von 10.-- DM in bar an:

SOS, Scheffold und Pusch GbR
Postfach 22 11, 88012 Friedrichshafen, Germany
Tel. 07541 - 55505, Fax. 07541 - 55513



Und woher ham' die eigentlich meine Adresse? Obwohl, daß die Herrschaften vom

Verlassungsschutz eifrige Fanzine-Leser sind, wußte ich bereits. Mein Heft wird ja auch über den SOS-Boten vertrieben und denen hamse ja damals die ach so demokratische Wahl gelaßen: Entweder sie verkaufen dem VS die Fanzines, oder sie beschlagnahmen die ganzen Dinger einfach. Logisch, daß die SOS-BOTEN Crew sich für das erstere entschieden hatten. Und falls Ihr den Schwachsinn hier gerade lest, liebe VS'ler, dann mache ich Euch hiermit nochmal drauf aufmerksam, daß Ihr bei mir an der falschen Adresse seid und Ihr Euch ruhig 'nen anderen Deppen suchen könnt (wie wär's mit Faschos, davon gibt's genug!). Auch hier heißt es wieder mal: NICHT ZU FASSEN! Genauso fassungslos stand ich da, als mir TOILET ROCK-Zombie erzählte, **DASS ICH AN ERSTER STELLE INNER FEINDES-LISTE STEHE!!!** Soso, hab' ich's also nun endlich geschafft, daß mich die freiburger SKINS (inkl. Nazi-punk Matu?) endlich mal verböbeln wollen. Danke, daß ihr mich natürlich und jetzt muß ich erstmal meine vollgeschissene Unterhose wechseln. Aber ist schon gut Leute, kommt mal rüber und macht einen klar! Sollte mir dann mal wirklich etwas passieren, dann hab' ich ja immer noch Eure Adressen, so kann ich mich schließlich bei jedem einzelnen von Euch Dummspacken höchstpersönlich bedanken. Vor Euch Kackstelzen kommt mir das große Bibbern sicherlich nicht. Die Frage ist hier allerdings, WER mir denn nun von dieser gesplitteten Skinhead-Cligue an die Wäsche will. Wie ich hörte, gibt's ja mittlerweile mehrere Grüppchen, wo die einen von den anderen nix mehr wissen wollen. Oder tut Ihr Euch für den Mistkerl ZIPPI extra zusammenschließen (huch!)? Nunja, zwei Skins aus Freiburg hab' ich ja Gott sei Skin noch auf meiner Seite (und die beiden haben mehr Grips und Mumm als die Hälfte von Euch). Ob da DUFFY DUFFNER von der **FREIBURGER SKINBAND "CROP NUMBER ONE" (!!!)** Auch mitmischt? Dann biste aber der erste, dem ich auf die Nase klopf'. Ja, richtig! Freiburg hat nun endlich(?) 'ne Skinband, die da CROP NUMBER ONE (VALERON'N. wär' doch auch 'n dollar Name gewesen, oder nicht, Duffy?) heißt, bei denen der Daniel "Duffy" Duffner vom UP YOURS Fanzine singt (oder schreit-keine Ahnung). Laut meinem Kumpel Mager (oder gehörste jetzt auch zur ANTI ZIPPI LIGA?), sollen die sogar sehr gut sein. Wie ich hörte, standen die Jungs auch schon auf den Brettern die die Welt bedeuten und der eine oder andere Fascho hat sich dort prächtig amüsiert (das passt!). Aber das hab' ich nur "gehört" und ich will hier ja keine Gerüchte in die Welt setzen, sonst komm' ich noch vor's CROP NUMBER ONE-Erschießungsgericht (ho, ho, ho). **BOSE; BOSE SPR-INGERSTIEFEL ÜBRIGENS!!!** Fast hätte ich den Artikel auf der linken Seite vergessen, den in der **BADISCHEN ZEITUNG** stand. Bei dem Angeklagten handelt es sich um niemand anderes, als meinem Kumpel INGO (der Mittäter MICHAEL O. war Ingos Freund MOLLI, der leider nicht mehr unter uns weilt), der wegen dieser Sache (inkl. Bewährungswiderruf) schon 'ne Weile sitzt, aber mittlerweile schon inner L.A. (Lockerungsanstalt) haust und freigang hat. Ich war bei der Verhandlung selbst natürlich anwesend. Die "liebe" Richterin ist mir auch bekannt, war sie es doch, die mir, ebenfalls wegen Kör-



pervverletzung schlappe 4 Monate auf 3 Jahre Bewährung an's Bein pisste. Tolles Wiedersehen im Gerichtssaal, echt wahr. Sprüche wie "Sie handeln wie ein Tier", sind bei der guten Frau scheinbar keine Seltenheit. Mir kommt's fast so vor, als hätte sie Punx "besonders gerne". Wenn man diesen Zeitungsbericht so liest, könnte man glatt glauben, Ingo wäre der Kumpel von JACK THE RIPPER. Na, das denkt OTTO NORMALVERBRAUCHER, aber Skins & Punx sind ja nicht so doof und lassen sich von Regierungsfanzines verarschen, oder? Von hier aus jedenfalls die allerbesten Grüße an den alten Smasher Ingo, auf das wir uns so bald wie möglich wieder die Hücke zusaufen können (das nächste mal aber nicht inner Stadt!!!)

ficken, Bettelstein, aufzucken BVA
Korrespondenz etc. für eine Schutzgebühr
von DM 20,- (Scheckzahl) Vorname
Anrechnung der

überraschen!

DIE SENSATION!!

604019
EINSAM UND
ALLEIN

WARUM STERBEN EIGENTLICH

IMMER DIE FALSCHEN???

verloren. Zum einen KALLE, ein Punkrocker der alten Garde, der mit ganzem Herzen "dabei" war und zum anderen RALF, der olle Bikerfreak (ohne Motorrad, grins), ein absolut geiler Kumpel. Ich habä eigentlich keinen Bock auf 'nen großen Nachruf, das können Heuchler besser (ein herzliches "Fuck Off!" übrigens an jene Heuchler/innen, die mir blöd kamen, weil ich weder auf Kalle's noch auf Ralf's Beerdigung war. Macht Ihr Euch ruhig wichtig, ich trauer jedenfalls auf MEINE Weise) und deshalb nur kurz (oder lang, scheißegal!) noch was zu Ralf: Ich weiß nicht, ob Ihr das nachvollziehen könnt, aber wenn ich an Ralf denke, dann sehe ich immer

schadet nie
0190-966 486

FUNKBOX

Nur ab 18 Jahre

Männer ab 30 wählen: 0190-99.11.15

ECHT STARK!

folgende Szene vor mir: Wiesloch, am 10.9. '94. Auf einem Oi!-Konzert der Band BLANK stehen ein Skinhead, ein Biker/Rocker-mäßiger Typ (tätowiert ohne Ende, lange Haare) und ein Punk auf der Bühne. Zusammen singen sie, umarmt, den SHAM 69 Klassiker: "IF THE KIDS ARE UNITED-THEY WAN WILL NEVER BE DEVIDED!!" Der Punk war ich, der Biker/Rocker-mäßige Typ war Ralf. Ich war gerade mal 22 Jahre alt, Ralf war auf dem besten Weg auf die 40. Was hab' ich mit dem Kerl schon gesoffen und gelacht. Da gab's kein Altersunterschied, auch kein "Ich Punk-Du lange Haare!", oder anders rum. Drauf geschissen war. Auch bestand, zusammen mit anderen Kumpels, ein 100%-iges Vertrauen. Hatte einer von uns Ärger, hatten alle von uns Ärger. Und dieses Motto galt nicht nur bei Kloppereien, da war mehr. IF THE KIDS ARE UNITED-THEY WILL NEVER BE DEVIDED!!! Habt Ihr's kapiert? Wenn einer scheiße-coolen Rock & Roll im Blut hatte,

SUPPORT-KONTAKTE

Dresden:	72	Verder:	88
Duisburg:	76	Magdeburg:	85
Essen:	77	Mannheim:	90
Frankfurt:	78	München:	91

Schl.

Schl.

Dessous Katalog
scharfe Reizwäsche
68 S. Weltangebot ge
schult 10,-

dann war es mit Sicherheit Ralf, der, wie alle scheiße-coolen Leute (Sascha an erster Stelle, mein bester Freund) Kalle und all die anderen) wild und exzessiv lebte. Bis zum Ende. Es ist wirklich schade wieviel Leute in den letzten Jahren den Löffel abgegeben haben. Aber diese Leute lebten wild und gefährlich und dafür zahlten sie (früher oder später) ihren Preis. Aber wenigstens waren sie freier als viele dieser Zombies, die immer noch ihr "behutsames", beschissenes und langweiliges Leben leben. Right, jetzt 'nen Schluck ENERGY DRINK/CHANTRE für die Toten und Schluß mit der Grabbuddel! ONLY THE GOOD DIE YOUNG!!!

Tja, warum sterben immer die Falschen? Das frage ich mich gerade, wo ich noch 'NE NEUGKEIT VON DEN RECHTEN PFANNEN parat habe. So erfuhr ich von einigen jüngeren Leuten, daß die braunen Deppen in den freiburger Vororten (in die Stadt trauen sie sich wahrscheinlich NOCH nicht, obwohl ich schon so manch seltsame Gestalt gesehen habe. Aber mit HART WIE KRUPPSTAHL is wohl nix, wenn nicht 10 Bauerntrompels hinter einem stehen) bei den Kidpunx den Dicken raushängen. So wurde z.B. einem Punkmädchen (der süßen Steffi) angedroht, daß man ihren Hund killen würde und ähnlich liebes. Mal sehen, wie sich das weiterentwickelt. Wird mal wieder Zeit für Tollschocks.

Alles klar, Leute! Das war's dann auch mit KAPPES '97. Ich hoffe, Ihr habt Euch wieder amüsiert und vielleicht habe ich ja auch die eine, oder den anderen zum Nachdenken, oder ärgern gebracht. 8 Seiten KAPPES sind dann wohl auch mehr als genug, oder? Aber klar, bei so 'nem verschwundenen Jahr, mit seinen 12 Monaten, kommt natürlich so einiges an Dumschiß zusammen. Ich gerade die persönlicheren Sachen an den Fanzines mag. Zum Abschluß noch 'n persönlicher Mini-Jahresp(roll von mir (oder Jahreshitparade, was weiß ich): Urlaub in Frankreich (Fréhe. Plage, am Meer), "richtiges" Kennenlernen von Brieffreundin Carina und ihrem Mann Hook, die SCHIESSER LP, die überall niedergemacht wird (Kulturbanausen!), PLASTIC BOMB lesen (Schleim!), wie immer ANGELICA UPSTARTS, Gisela, die Mutter meiner ex Freundin Julia (hört jetzt auch ANGELIKA UPSTARTS) meine Lieblings Skins Achim & Zarcó, meine Hündin Jabber.

nicht prompt einfällt, kann nicht gut gewesen sein. Oder doch? Weiß nicht!

0190-919144
Family für 2,40 DM pro Min.

Kontakte mit toleranten Frauen
0190-331.893

0190-966 426

Urlaub in der BRETAGNE

Was soll ich groß schreiben? Vielleicht, daß ihr mal besser die Finger von Autos der Firma TOYOTA laßt, oder das in den französischen Autobahnstrassen ABSOLUTES Alkoholverbot herrscht? Endlich sollte es in den Urlaub gehen, in die Bretagne, nach FREHEL PLAGE, an's französische Meer. Für mich war's das zweite Mal und ich freute mich wie die Sau. 3 Wochen!!! Den ganzen Stress mit Abfahrt, Zwischenstops, Autogenerve (eine nigelnagelneue Karre, TOTAL am rumspinnen, ich sag' nur: NICHTS IST UNMÖGLICH-TOYOTA!!!) und pi und pa und po, erspare ich euch. Interessiert euch eh 'nen Scheiß. Zusammen waren wir insgesamt schlappe 9 Leute: Gisela, Carina, Hook, Julia, Kermit, Timo, Flo, Janine (auch Else Kling genannt, aber dazu gleich mehr) und natürlich ich. Die Hunde darf ich natürlich auch nicht vergessen: Raffgier, Schacka und meine Hündin Jabberwocky. Kaum waren wir angekommen, nervten auch schon die Bullen rum. Toll, da is' man ca. 1000 Kilometer von zu Hause weg und denkt, man hätte 3 Wochen Ruhe vor den Cops und dann SOWAS. Aber nerven tun die bekanntlich überall, vor allem, wenn da so'n Rudel Bunthaariger

anantz. Nach dem aber Gisela (Julius Mutter) den Pennern klarmachte, daß sie schon seit 10 Jahren hier Urlaub machen würde, verpisssten die Kackstelzen sich wieder. Wie wir später hörten, müssen vor uns andere Punx dagewesen sein, die 'n bißchen Tam-Tam veranstaltet hatten. Daher also die "Fürsorge" der Bullen, die uns auch gleich auf 'ne saublöde Art warnten. Der Platz, an dem wir uns mit unseren Zelten niederließen, war schnell gefunden und nach dem alles weitere erledigt war, ging's erstmal an's Meer. Es war echt 'n saugeiler Anblick, wie sich die Hunde freuten. Schacka, Raffgier und Jabber rannten gleich drauf los und hatten wohl so etwas wie Beschneidung an Heilich Abend (nur eben im August). Viel erwähnenswertes gibt's für euch aber nicht, oder soll ich euch hier einen von der schönen Natur und den (meinen!) geilen Eindrücken erzählen? Wußt' ich's doch!

Kermit und ich waren die absoluten Faulenzer und waren bei fast überhaupt keiner Aktion dabei (Kermit war die ganzen 3 Wochen höchstens 2 mal im Wasser, ich vielleicht 3-4 mal), aber das war eben unsere Art von Urlaub. Die anderen aber hüpfen ständig mit den Hunden vor und im Wasser rum, oder (Hook z.B.) sonst wo in der Pampa. Gekiff hatten wir auch wie die Schornsteine, was gerade bei mir sowas wie 'Punx, Skins und Artverwandte waren vorerst nicht zu sichten, aber da hieß es mal wieder abwarten. Gekocht wurde auch fein (jede/r war mal dran), wobei Kermit & Hook, amüsierte sich Tag für Tag mit zwei Mädels, die er ohne Probleme "anbaggerte". Früh übt sich! Ich hatte beim Einkaufen schließlich stets gut Alk eingesackt (naja, die anderen aber auch), wobei ich eines der geilsten Biere entdeckte, daß ich jemals gesoffen habe: PELFORTH!!! Französisches Alt, müsst Ihr Euch merken! Für gute Mucke war natürlich auch bestens gesorgt, hatten Carina und ich doch genug Kram dabei (wobei ich doch ganz ehrlich zugeben muß, daß ich der Musikdiktator war). So dröhnte unser Punkrock in die Dünen, was unsere Nachbarn aber nicht sonderlich störte. Erst dachte ich ja: "Baah, was für Spießer!", aber im Laufe der Zeit stellten wir fest, daß die, trotz ihrer Nobelwohnmöbel, doch ganz nett waren. Scheint auch so 'ne französische Mentalität zu sein, ganz im Gegensatz zu der deutschen. Der Hammer war ja, als ein paar der oben genannten franz. Familys zusammen ihren Abschied feierten, da ihr Urlaub zu Ende war, und mich zu sich winkten. Ich dann erstmal blöd glotzend hin und schon hatte ich 'n Glas Whiskey in der Hand. Tja, sowas gibt's. Ärger gab's, untereinander, natürlich auch mal. Halt Beziehungsstress und der übliche Schrott, aber sowas is' ja normal, wenn man sich die ganze Zeit aufer Pelle hockt. Gerade bei den kleinen Stressereien hob sich besonders Janine vor, die ständig am ablästern und hetzen war (bei den meisten aber auf taube Ohren stieß) und wohl allen auf 'n Sack (oder die Eierstöcke) ging. Deswegen nannte ich sie auch ELSE KLING, da sie mit der alten Hetz- und Laberschachtel aus der LINDENSTRASSE gut mithalten konnte, bzw. kann. Diese Janine war völlig Fehl am Platz. Glaubten wir vor dem Urlaub noch, mit ihr einen guten Kumpel zu haben, so zeigte sie hier ihr wahres Gesicht. Wirklich nur am hetzen, lästern und rummeckern, die Alte. Und ihr blödes Getue: "Iiih, jetzt bin ich auf was glitschiges getreten," usw. und das am Meer. Die Tussi war wirklich das ideale Abbild des "ekligten deutschen Touristen" und der Witz war, daß sie genau gegen die ablästerte. Wenn es nicht so nervig gewesen wäre, hätte man

Das freudlichste Urlaubsziel

DIRTY FACES

LABEL & LADEN



Erste Veröffentlichung

Die Wut-EP

Nachpressung der 1982
in Eigenproduktion er-
schienenen mit 4 Songs.
Legendärer Ruhrpott-

punk aus Gelsenkirchen
der 1. Stunde Nur bei
uns in farbigem Vinyl
und mit 'DIE WUT' Button!

Und das alles für 9 DM incl. Porto+Verpack.
(Bestellung gegen 10 DM Cash, Restgeld zurück)

Dirty Faces · Universitätsstr.16

44789 BOCHUM · Mo.-Fr. 12-20h · Sa. 12-16h

Tel.: 0234/331624 · Fax: 0234/332923

So findet ihr uns: Hinterausgang Hof rechts
über den Parkplatz und die Umkleekabine!!



AUCH JULIA TRÄUERT NOCH...

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

(für die tief aber auch alles schief, schade...) und so waren 'ne Punk-Hunden-also nur noch 'n paar Höhepunkt des Urlaubs war noch, als ich 'nen Punk in dem Auto sah und den sofort herwinkte. Der Punk und sein Kumpel, beides Franzosen, kamen sofort an- und pinchert und ein Gelaber mit Händen und Füßen ging los, sofenen Giesla, die die Fran- zensprache bestensbeherrscht, nicht gerade übersetzte. Immerhin sprach der Kumpel vom ten 3 Wochen (ausserdem hatte Elise Kling Geburtstag und mittlerweile gab's so 'ne letz- "Friedensbkkommen"). Ich bin auf Grund des Whiskey's recht schnell abgekat und beka- m den ankam. Tja, halt Pech gehabt. Wie er mir erzählte, spielt er immer Band und ist befreit- det mit den Jungs von CHARCE '69. Ein Tape von Franz. Band lief er mir auch noch da,

genauso wie seine Adresse, die ich bepp natürlich verliert hab'. Am nächsten Tag hieß es: Abschied von diesem hübschen Fleckchen Erde nehmen, schnüffz. Julia war ziemlich traurig und ich versuchte sie etwas zu trösten, obwohl's mir selbst auf'n Sack ging von dort abzu- hauen. Zurück nach Freiburg, der ganze Scheiß von vorne: Bullenenergie, Amterstress, lange- weile und der übliche Mist, der eine/n fertig machen kann. 3 Wochen Meer hieß 3 Wochen lang Ausspannen, ruhige Kugel schieben, die schöne Gegend um einen rum und Fun (auch wen- n's mal Stress gab). Auf der Heimfahrt erlaubte sich unsere Lieblings-Urlabspartnerin, Elise Kling, noch so 'n paar Schoten, aber dafür Papier zu verschwenden, is' mir jetzt auch zu arm. Eigentlich wollte ich noch 'n paar kullige Fotos mit in's Heft packen, aber dann Heim würde es mit dem Erscheinen dieser Nummer NOCH länger dauern, und das wollte ja nicht, oder? Es war jedenfalls schon und dieses Jahr bin ich auch wieder mit an Bord!!!

WÄHREND UNSERER AUGUST-WEIHAUS 97
STÄNDEN ÜBRIGENS DÜD DÜD

BLOODY FASCISTS BLOODY FASCISTS
GET THE FUCK OUT OF HERE
BLOODY FASCISTS BLOODY FASCISTS
YOU'RE ALL FULL OF SHIT
BLOODY FASCISTS BLOODY FASCISTS
WHAT THE HELL ARE YOU DOING HERE
BLOODY FASCISTS BLOODY FASCISTS
YOU STUPID NAZI-PIG

Funeral
Dress

U.K. SUBS

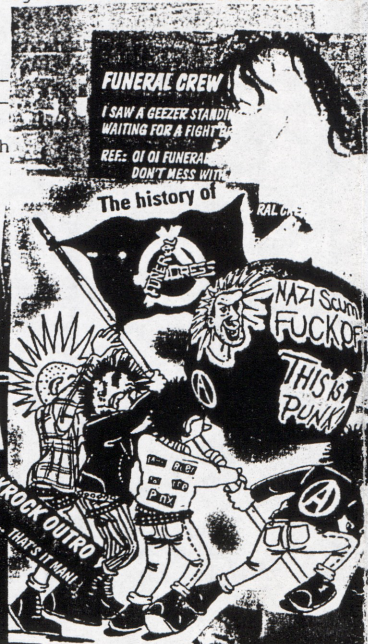
Charge 69

Logischerweise ließen wir uns (die üblichen!) auch dieses Schmankehl nicht entgehen und kurvten an einem Sonntag, dem 1.6., mit Karre nach Strassbourg, in's benachbarte Frankreich, um U.K. SUBS, FUNERAL DRESS und CHARGE 69 live in der LAITERIE zu sehen. Bevor es aber los ging, gammelten wir noch ewig in der PRF-Redaktion rum, wo ich erfuhr, daß Kumpel Micky nicht mitfahren könne, da er diverse Entzündungen in der Fresse hatte (ja, richtig: im Mund) und deswegen, und auch so, nicht gerade der fitteste war. Das alles nur wegen diesem, im MAJOR ACCIDENT bereits erwähnten Dummskin aus Düsseldorf, der im Alkohol- und Drogenrausch (Drogenrausch! Na, das is'n Skin, was?!) dem Micky ein paar Tage zuvor an die Gurgel hüpfte und ihm mit seinen Drecksgriffeln im Maul rumfingerte. Das nenne ich doch mal eine Aktion. Oi!-The Drogenskin,

oder was? Vielleicht aber auch garnix Oi!, da nix Skin, sondern kurzhaariger Penner? Frank heißt der Typ übrigens. Ich glaube zwar eh, daß den kein vernünftiger Skinhead kennt bzw. kennen will, aber sollten meine kurzhaarigen Leser mal einem etwas größeren und schlanken Heini mit Glatze und löchrigen Docs (voll smart, ey) begegnen, der euch, und allen anderen die's wissen und nicht wissen wollen, mindestens 20 mal erzählt, daß er schon seit 12-13 Jahren Skinhead ist, er die BÖHSEN ONKELZ ("besonders Kevin, ey!") höchstpersönlich kennt, sooo lange im Knast gegesessen is' und weeen nicht schon alles umgeboxt hat, dann wißt ihr bescheid: Das ist Frank!! Aber Schluß jetzt mit dem Kerl, was vergeude ich für DEN denn noch das wertvolle Papier. Also ging es leider ohne Micky gen Strassbourg. Als erstes schoßen Achim, Nina, Eva und ich los (andere sollten folgen) und kamen nach einer nicht all zu stressigen Fahrt (mal abgesehen davon, daß ich Rauchverbote in Autos hasse) an der LAITERIE an. Dort natürlich erstmal mit ein paar französischen Punx & Skins abgelabert (sofern das ging), die auch prompt, nett wie die Franzosen nunmal sind, 'ne Runde KRONENBURG ausgaben. Der Eintrittspreis war so dermaßen hoch, daß ich mich hier garnicht traue hier hinzuschreiben WIE hoch. Aber wir blieben vorerst draußen, zumal ja auch noch Anja, Jürgen, Lada und Zarco aus Freiburg erwartet wurden. Boah: Die Freiburger mit 8 Leuten am Start! Den unverschämten Preis also, nach dem die anderen endlich eingetroffen waren, bezahlt, sich mal wieder befummeln lassen, und rein in die gute Stube. In der Vorhalle erstmal-dank Achim-an 'nem Stand 'ne ANGELIC UPSTARTS Scheibe gekauft und 'n bißchen rumgeguckt: Bandmitglieder latschten rum, dort 'ne Glatze, da 'n Punk, Hosenträger, Nieten und...bla, bla, bla. Als erstes legten CHARGE 69 aus Frankreich los, von denen mir Achim bereits einen vorgeschwärmt hatte. Der Sound ging völlig in Ordnung, sehr melodioser Oi!/Punkrock eben. Allerdings war's nicht DIE Band, bei der ich mir einen runtergefischelt hab', also torkelte ich so durch die Gegend. Lag wohl auch an der viel zu großen Konzerthalle, die-so glaub' ich noch nicht mal zur Hälfte gefüllt war und deswegen 'ne ordentliche Stimmung/Atmosphäre nicht aufkam. Bei den Belgiern von FUNERAL DRESS sollte allerdings alles besser werden. Der Sänger hat wirklich 'ne mords Ausstrahlung, 'ne total sympathische Art und dazu voll Power. Man merkte, daß er und die anderen Jungs auch voll Spaß innen Backen hatten. Sollte der Rest in der Halle doch blöd rumstehen, vor und auf der Bühne ging der Bär ab. Solch geile Knaller wie "Sex Machine", "Punx Alive" oder "Almost Dead" wurden genauso abgekultet wie Coverversionen von ANL ("So What"), THE KIDS ("Do You Love The Nazis?") und anderen ollen Kamellen. Ich sah sie zum ersten mal und war völlig begeistert, besonders von Sänger Dirk. Melodiosе Punkrock-Songs wechselten sich ab mit Oi!- und Pogo-

PUNK

-24-



the more extreme end, Edinburgh's

Along with its companion
country, Punk & Metal Club

Granaten. Ziemlich abgelutscht dagegen, der alte Depp mit seinen U.K.SUBS (Um Gotteswillen, beruhigt Euch wieder! Selbstverständlich ist CHARLIE HARPER kein alter Depp). Nach so einem Gig wie dem von FUNERAL DRESS, die mich voll in ihren Bann zogen, sah der alte CHARLIE ziemlich "alt" aus (ha, ha) und mit meiner Hüpf-laune ging es, außer bei Songs wie "Stranglehold", "C.I.D." und 'n paar alten Klamotten mehr, den Bach runter. Vielleicht war ich aber doch 'n bißchen zu müde geworden (noch mal vielen Dank, Lada, für 'n Kaffee!). Genervt hat noch das dumme Gesepp vom **GITARISTEN**. Besagter Hans Wurst rotzte auch desöfteren in's Publikum (SID VICIOUS, oder was?). Ts, ts. Hätte das einer vom Publikum gemacht, in Richtung Bühne, wäre er bestimmt aus der LAITERIE rausgeflogen. Nee, die U.K.SUBS brachten's diesmal nicht. Aber dafür waren FUNERAL DRESS wirklich jede Mark wert. Wenn Ihr die Möglichkeit habt sie live zu sehen: GEHT HIN!!! Den Rest kennt Ihr ja: Heimfahrt und Abgekacke.

needed shot in the arm, would had
once more become a

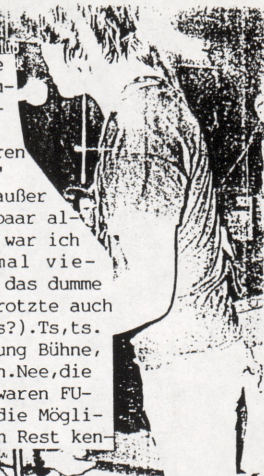
'SCHWARZE SCHAFE

Ähm, wie war das noch, von wegen "Auflösung"? Gibt's bei IMPACT nicht auch eine Abschieds-Doppel CD? Scheißegal! Mir kann es nur recht sein, wenn es diese geile Band wieder gibt, denn so hab' ich wenigstens die Möglichkeit sie irgendwann mal live zu sehen und noch mehr von ihnen zu hören. Ja, denn die **SCHWARZEN SCHAFE** sind für mich eine DER besten dt. Bands, die ich einfach liebe. Sehen wollte ich sie letztendlich am 28.6., im Düsseldorfer AK47, was aber aus diversen Gründen schief ging. Dafür sah sie aber Auslandskorrespondentin Regine, die mir freundlicherweise 'nen Konzertbericht gepinselt hat. Also, Danke nochma' an Regine und los: Tja, also stimmte es doch, daß die SCHAFE-Leute an diesem Abend spielen sollten. Da dachte ich mir, daß ich mal an's Düsseldorfer CARSCHE-Haus fahre, und abchecke wer alles dort mit hinkommt. Am CARSCHE (Anm.: Carsch für'n Arsch!) angekommen, hab' ich erst mal 'n Schlag gekriegt: 3 Leute da, mal abgesehen von Berbern. Erst mal checken, was überhaupt los ist. Nachdem bißchen Blabla, hatte "frau" erfahren, daß alle Leute nach Hannover gefahren waren, um Tina im Krankenhaus zu besuchen (von hier aus auch mal gute Besserung, Tina!). Irgendwie fand ich dann doch 2 Leute, die auch auf's Konz wollten, aber bis Achte war noch lange Zeit und die beiden wollten vorher noch nach Hause (Hunde wegbringen, etc.). Also war ich doch wieder einsam und allein. Aber selbst ist die Frau und so

CORNER BEEF - AUSLANDSKORRESPONDENTIN REGINE K.

schaffte ich auch noch die letzten 3 Stunden. Da man (+ frau) (Anm.: Na Regine, laß mal Deine emanzipatorische Schreibweise, bist hier völlig gleichberechtigt!) sich um 19:30 vor'm AK47 treffen wollte, fuhr ich 19:00 los (immer noch allein). Aber, nichts schlimmes ahnend, mich auf's Konz freudig, stieg "Freund" Mölli, den meisten Freiburgern wohl bekannt (Anm.: Und wie! Jetzt nervt der Typ also auch noch andere Städte mit seiner blöden Grinsefresse) samt momentaner Freundin in die Bahn. Naja, also kurz wieder Lage checken - ich war all ein, auch ein kurzer Anfall von Langeweile hatte mich befallen - also schmiß ich die Vorurteile und das, was ich zuvor von ihm gehört hatte über Bord und überwand mich, mit ihm zu kommunizieren (Anm.: Wirklich? Du durftest tatsächlich mit IHM reden? Musstest Du, ob seiner Schönheit, keinen Eintritt zahlen?) und außerdem erwartete ich am AK47 sowieso 'n paar bekannte Gesichter. Da hätten sich unsere Wege sowieso wieder getrennt. (Anm.: Da kannst ja froh sein, daß er 'ne Freundin hatte, sonst hättest Du wahrscheinlich diverse "Hilfsmittel" benötigt, um diese lästige, immer geile Fliege abzuschütteln!) Am AK47 angekommen, waren von meinen eben erwähnten "bekannten Gesichtern" nur eins da, und das war unser Molly (Anm.: Ha, der alte Sack!). Der war natürlich anderweitig beschäftigt, also hinsetzen und Bier trin-

Upa
Lond
both a
verdict on the
ment



STILLEN PUNK
ken. Nach und nach kamen immer mehr Leute, wobei man speziell die Horde Dresdner erwähnen muß, die extra angereist waren. 'N paar Meter vor meiner Nase saß oben erwähnter "Freund" Mölli samt Anhänger und wurde gerade in ein Gespräch mit 'nem Typen aus Saarbrücken verwickelt. Es ging um das Thema "Oi!" und "Unpolitisch". Mölli war der Meinung, daß Oi! total scheiße wäre und das alle unpolitischen Leute (sprich Punks & Skins) nix in der Birne hätten und an der Welt vorbei leben würden. (Anm.: Ausgerechnet DER. Wenn ich so behämmert wäre wie Mölli, dann würde ich mit solchen Äußerungen wie "nix in der Birne haben" 'n bißchen vorsichtiger sein. Vorallem isses ja zu schön, anderen nach dem Maul zu labern. Zuviel PLAS-

STILLEN PUNK
TIC BOMB gelesen, oder was? So kann dieses Gemecker über die "Unpolitisch-Mode" so langsam selbst zur Mode werden). Der Saarbrückener verteidigte dagegen die Oi!-Szene. Wie auch immer, dieser Mölli laberte 'nen totalen Stuss zusammen (Anm.: Sag' ich doch!). Eigentlich wollte ich einiges dazu sagen, doch es war mir zu blöd, mit dem Typen so 'ne dämliche Diskussion zu führen. O-Ton Mölli: "Ich bin der schöne Mölli, mit den starken Muskeln!" (Anm.: Ich bin der hässliche ZIPPI, der dem schönen Mölli die Fresse einhaut) Das Gespräch (Mölli vs. Saarbrückener) ging weiter und als der Saarbrückener nicht mehr konnte (der fing schon-ohne Scheiß-zu flennen an), leerte er Mölli 'n Bier über den Kopf (Anm.: Geile Ak-

tion!). Aber nun endlich zum Konzert. Inzwischen war es 21:00 und die bekannten Gesichter hatten 19:30 schon lange überschritten. Jedenfalls ging gegen 21:00 Uhr die 1. Band an zu spielen. Eines muß ich gleich sagen, so ein absolut geiles Konz hab' ich schon lange nicht mehr gesehen. Die Band, NIKATSCHU aus Attendorf (oder Appendorf?) war wohl kaum älter als ich (Anm.: Na, na! Mit 19 Lenzen biste ja auch nicht gerade Fiffikuss), aber gingen gut in's Ohr, aber die Kondition des Sängers war nicht die beste. Geil fand ich, daß ihr Stil nicht so 'n Abklatsch von etwas war, sondern das sie echt schon 'nen eigenen drauf hatten. Lustig war auch der 2Mann-Pogo, wobei einer der beiden die ganze Zeit das Bedürfnis hatte, die Bandmitglieder antatschen und die T-Shirts runterreißen zu müssen. Ich mein' auch, daß er dem Bassisten die Eier kraulen wollte, oder so. Nur der Bass war wohl im Weg. Tja, muß er noch

STILLEN PUNK
was üben. Bei der 2. Band, LINK aus Lübeck, ging's 'ne Nummer härter ab, aber auch affengeil. Langsam wurde der Raum auch voller. Unser Streßmann-Eierkrawler von vorhin hatte anscheinend noch nicht genug und als dann Molly dazu kam, ging's natürlich ab. (Anm.: Ui, Ärger mit dem dicken Molly, weia!) Zuerst wollte er ihm Hausverbot geben, aber dann diskutierten sie noch 'ne Weile und schließlich durfte er doch bleiben. Und dann kam die Amiband aus Oakland/Californien-STRYCHNINE. Was soll ich da noch groß sagen, wie zuvor schon erwähnt, waren alle Bands hörbar und bei denen war's natürlich nicht anders. Vorallem hatten'se geile Tattoos. Und dann kam der Höhepunkt des eh schon absolut geilen Abends: DIE SCHWARZEN SCHAPE!!! Mit wiederum neuer Besetzung um Sänger Armin, aber saugt wie immer. Jetzt sogar mit Sän-

STILLEN PUNK
gerin, aber die kam erst später, weil sie noch bei den HOSEN war (Anm.: Ts, ts, ts). Für die, die es nicht wissen: Gleichzeitig war das 1000ste HOSEN Konzert, im Dummendorfer Rheinstadion. (Anm.: Aber klar, da MUSS man dann natürlich auch hin, bei so 'ner tollen HC/Punkband wie die TOTEN HOSEN. Ja wo leb' ich denn?) Was ich schade fand, war daß die neue Formation noch 'n ziemlich kleines Repertoire hatte. Die meisten der guten Songs konnten'se noch nicht spielen, aber sie haben dafür 'ne Menge neuer gespielt. Da hofft man ja wieder... Also, nochmal abschließend: Ich habe das ganze Konzert absolut genossen, und 'n Dank an die Leute, die mir ständig ihre fast vollen Flaschen Bier in die Hand gedrückt haben. Vielleicht spielen sie ja auch mal in FR...



MAJOR ACCIDENT



In Freiburg sollte also, am 27.5., endlich mal wieder 'n Oi!-Konzert stattfinden, und zwar im ATLANTIK. Da war die (Vor-)Freude natürlich groß. Vor allem, wenn dann noch SOWAS wie die ollen MAJOR ACCIDENT spielen. Meiner einer duftete die alten Herren ja bisher nur auf diversen Oi!-Videosampeln "live" erleben. Gespannt fragte ich mich, ob die Jungs denn auch im original CLOCKWORK ORANGE Outfit auftreten würden, so wie sie es in den good old 80ern taten. Für unwidende Pfeifen, die tatsächlich keinen Schimmer haben (sowas soll's geben): Schwarze Melone auf der Rübe, weiße DROOGIE-Klamotten und schwarze Docs. Vielen Dank übrigens noch mal an Kumpelin Lada, die es tatsächlich schaffte, meine total verdreckten weißen Jeans, sowie mein weißes T-Shirt sauber zu kriegen. Schnell noch die Melone auf 'n Kopp und gut war. Selbst wenn MAJOR ACCIDENT nicht im Kultlook gekommen wären-ICH wäre es auf jeden Fall (protz!). So soff man im Rudel dem Abend entgegen, bis es schließlich in Richtung ATLANTIK ging. Auf dem Weg dort hin, trafen wir noch auf ein paar dunkle Gestalten, die man im Volksmund auch Grufties, Waver oder einfach nur "schwarz gekleidetes Poppergezumbel, mit Hang zum depressieven" nennt. Ob sie wohl auch auf das Konzert gehen würden? Na, wohl eher kaum. Spätestens beim Pogo hätte es wohl etwas Ultrabrutale gegeben. Nach 'nem kurzen Wortgefecht ließ man die Schäffchen von dannen ziehen und landete letztendlich doch noch dort, wo man eigentlich hinwollte. Draußen natürlich wieder die eine oder den anderen getroffen, gesoffen und abgelabert. Als erstes spielten THE VANISHED aus Offenburg, die mich aber nicht die Bohne interessierten und weshalb ich draußen blieb. Dort gingen derweil ein paar Schoten ab, die ein Asikin (und das "Asi" stimmt wirklich, oder isses bei Skins jetzt modern, daß man mit Löchern in den Docs rumrennt, "Platte" macht und sich reihenweise Drogentabletten einpfeift?) aus Düsseldorf verzapfte. Ich freue mich, als ich einen Oi!-Skin sehe, der ebenfalls wie ich im CLOCKWORK-Outfit rumrennt und der Idiot aus D-Dorf macht ihn ohne Grund an, und zwar auf's dümmste. Der Typ war dann erstmal baff und schnallte garnicht, was der Düsseldorfer von ihm will. Dummskin: "Hey Alter, du rennst im C.O.-Outfit rum, also zeig was du kannst und prügel dich mit mir!" Na toll, das fing ja schon mal gut an. Da ich den Düsseldorfer 'nen paar Tage zuvor kennenlernte (naja, was heißt "kennenlernen"? Hätt' ich da schon gewußt, was für 'ne arme Fackel das ist, dann...tja) gelang es mir ihn zu beruhigen. Aber der Arsch stresste den Rest des Abends wohl doch noch 'n paar mal rum, wovon ich aber nix mitbekam, da ich mich mehr für das Konzert interessierte, als für 'nen Tabletten süchtigen Pseudoskin (ich weiß, so was zu sagen, steht mir als Punk nicht zu, aber jeder vernünftige Skin hätte mir da rechtgegeben). Obwohl's Mittwoch (oder Donnerstag) war, fanden doch so einige den Weg in's ATLANTIK. Über 'n Daumen werden's wohl so ca. 100 Leute gewesen sein. Und das bunt gemischt, vom Asi mit Niveau (also nicht der Dummskin) über den Punkrocker/in, bis hin zum Skinhead (logisch, bei M.A.). Nach VANISHED also die Helden: MAJOR ACCIDENT!!! Ich wurde nicht enttäuscht, sie standen wie der kleine ALEX (naja, vom Körperbau her dann eher wie der dicke DIM) höchstpersönlich, ganz in weiß, auf der Bühne und legten los. Einen Kracher nach dem anderen bretterten sie hin und es wurde gepogt, daß sich die Balgen biegen. Ich hatte natürlich immer wieder Probleme, die Melone auf der Birne zu behalten und über solche Scherze wie: "Ui, jetzt sind'wa mal ganz lustig und ziehen dem Zippi das Teil vom Kopf", konnte ich garnicht lachen (die Melone hab' ich nicht beim Trödelmarkt gekauft, sondern in einem Hutgeschäft, für 349 Muck und davon habt ihr eure Wichsgriffel zu lassen, sonst gibt's Suppe zum Abendessen!!). Ohne viel Klimbim, ohne viel Geschwafel, rotzten sie ihr Programm runter und man vernahm alte wie neue Songs, vom "Ultimate High" Album, das ich zugegebenerweise noch garnicht besitze. Da die Lada am Rumpfhof fotografieren war, wollte ich es mir nicht nehmen lassen, mich mit Sänger Paul in Pose knipsen zu lassen. Ich betrat also bei 'ner kurzen Pause,

MAJOR ACCIDENT



WARBOOTS

MAJOR ACCIDENT



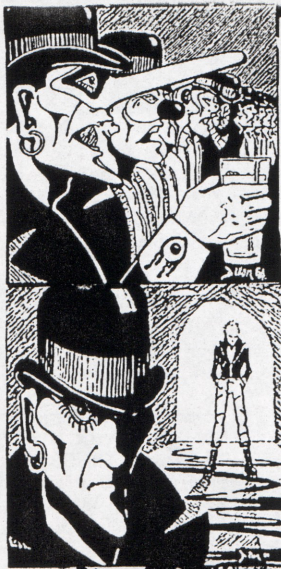
FIGHT TO WIN

MAJOR ACCIDENT



LEADERS OF TOMORROW





die Bühne und quatschte ihn darauf an. Da ich schon reichlich hacke war, verstand ich von dem, was er mir an's Ohr kaute nicht die Bohne. Auf jeden Fall sollte ich von der Bühne runter, was ich innen falschen Hals bekam und worauf ich kurz danach schmolle in der Gegend rum saß. Erst 'n paar Minuten später schnallte ich was er meinte, und zwar, daß wir auf jeden Fall für'n Foto zusammen in die Linse glotzen könnten, nur halt eben nach der Show (was wir schließlich auch taten). Also hatte ich schnell wieder 'n fettes Grinsen im Gesicht und zog mir den Rest vom Konz. smilend im Sitzen (ich war kaputt!) rein. Wie ich anfangs schon sagte, bisher sah ich MAJOR ACCIDENT nur auf Video live. Tja, und an genau wie in so einem Livevideo erinnerte mich das alles. Saugute Stimmung-Party pur! Es war auch weder zu voll noch zu leer. Irgendwie genau richtig. Als die Show zu Ende war, waren wohl alle vollauf zufrieden. Vor'm Laden gab's nach dem Konz noch 'ne Hauerei zwischen ein paar Franzosen, was aber nicht all zu schlimm und gleich wieder vorbei war. Mit Achim noch 'n Bier gesoffen, wie immer noch über den oder das eine oder andere abgelästert und dann, genötigt von Julia, das Taxi(?) in Richtung Bettwärts genommen. Doch, es war ein gelungener Abend, mit 'ner Menge Fun. Der gute Mitch darf uns ruhig noch mehr d. solche Hämmer bieten!!!

MAJOR ACCIDENT



RESPECTABLE

MAJOR ACCIDENT



MR. NOBODY

YETI GIRLS

Nach dem ich einst das Debüt der YETI GIRLS im CORNED BEEF besprechen "musste" und ihre Mucke soweit auch okay fand (trotz ein paar wenigen Ausfällen dann doch ganz guter 77er Abhüpfpopromonesrock'n'Roll), war es quasi Pflicht, am 3.4. im ATLANTIK anzutreten. Im übrigen schwärmte mir Carina ständig einen vonner "Kultband" vor, die man ununbedingt live sehen muß. Na also, wollen 'wa doch ma' seh'n! Vor'm ATLANTIK überreichte mir Glatzenknödel Achim erstmal die Hiosbotschaft, daß er nicht rein- sondern heimgehen würde. Naja, war vielleicht auch besser für ihn, denn die ersten beiden Bands waren die Kohle echt nicht wert und die Art Musik, die die YETI GIRLS verzapfen, ist auch nicht gerade seine. Zur ersten Band: Was war denn DASS??? Irgend so 'ne Dorf-combo, der Hit auf'm Open Air in Hinterpfuiteufel. Hätt' mich nicht gewundert, wenn die noch, wie bei Dorfrockcombos üblich, "Smoke On The Water" von DEEP PURPLE gecouvert hätten ("Okää, wir schpielä jetz' ä Lied, Ihr kennt's allä, un-

zwar von Dib Börbel..."). Ob die das dann tatsächlich gespielt ham', entzieht sich meiner Kenntnis, da ich Gott sei Punk nur noch 2-3 Songs mitbekommen hab' (schlimm genug!). Danach, mit der zweiten Band, ging der Wahnsinn weiter. Zwar gefärbtem Schopf, Zwuckel auf der Bühne rum, steigt wie HOSENS Campino auf Aufwachen! Nein, Du bist nicht Campino, genauso wenig bist Du im Dreisam-Stadion. Du bist nur 'ne kleine Wurst, die gerade in einem kleineren Konzertla- die hießen, aber man darf sie wohl auch ruhig NORMAHL HOSEN nennen, denn scheinbar will man genauso scheiße sein. Sozialkritische Hühnerkacke wechsel- te sich ab mit saudummen, ach so witzigen Texten. Doch, erinnerte stark an so'n Bullshit wie NORMAHL. Micky (und ich glaube sogar auch Lada) meinte danach, daß er die Band "ganz gut" fand. War da vielleicht zuviel Alkohol im Spiel?



Die waren aber auch endlich mal vorbei und die YETI GIRLS standen auf den Brettern. Und schon wurde alles viel, viel besser. Ich pogte natürlich-trotz Schmerzen in der linken Brust, aber dazu gleich mehr-gleich drauf los, da ich bei diesen Poppunk'n'Roll Perlen einfach nicht mehr ruhig stehen konnte. Mit mir am abhüpfen waren allerdings nur Micky, ab und zu mal Ralf und George, sowie ein anderes Kerlchen. Vollkommen ausgerastet bin ich dann, als sie ihren absoluten Hit, nämlich "Sexyminisuperflowerpop-popcolafan", spielten. Mein lieber Schwede, ich weiß noch, als ich diesen Zungenbrecher auswendig lernte, da man diesen Refrain einfach mitsingen MUSS. Doch, wirklich, diesen Song hörte ich einst bis zum Verrecken und als die Kerle diesen Knaller losließen, gab's für mich Pogo-Möblich keine Sekunde 'ne Pause (und bei mir heißt das was). Aber ein Konzert lebt ja nicht nur von einem Lied und obwohl die YETI GIRLS doch so einigiges an guten Songs im Repertoire haben, gibt es trotz allem den einen oder anderen Langweiler. Außerdem wollen'se-so kam es mir vor-wahrscheinlich genauso groß rauskommen wie die BATES (aber WER will ihnen das verdenken?!), an die ich mich des-

öffteren erinnert fühlte. Egal, es war 'n netter Abend und da ich-dank Veranstalter Mitch-nix zahlen musste, regte ich mich noch garnicht mal so sehr über die beiden dämlichen Vorstands auf. Was nervte, war das viel zu lasche Publikum. Geht doch in's Altersheim! Obwohl, kein Wunder, wird das ATLANTIK doch zahlreich von Studenten aufgesucht (oder heimgesucht? Scheiß Grammatik!). Naja, und über den kümmerlichen Rest der Freiburger Punkrock-Szene, der sich, wie üblich, nicht blicken ließ (was der Bauer nicht kennt, das frist er nicht), reg' ich mich schon lange nicht mehr auf. Speziell bei den Jungpunk isses fast immer so, daß sie viel lieber zu solchen Kackstelzen wie WIZO oder HBW rennen, dann aber in Scharen. Entschuldigen will ich mich hier noch bei Gerold, der aus Versehen wegen mir (und von mir?) grundlos was in die Presse bekam. Da ich 'n paar Wochen zuvor von einem B Wichser ein Messer zwischen die Rippen bekam (linke Brustseite, Herz- und Lungengegend-Glück gehabt!), waren meine ex-Freundin Julia, meine Kumpels und ich noch ziemlich empfindlich. Der Gerold ist auch noch 'n alter CORNED BEEF-Leser, den ich aber vom Sehen her nicht kannte. Ausgerechnet er, und das wegen blöden Mißverständnissen. Scheißdreck!

GANG GREEN, 12.12. '97 im (ihr ahnt es) ATLANTIK/FR

Völlig strunze kam ich mit Regine am ATLANTIK an, zahlte brav die 17 Klunker und verpennte gleich mal die 1. Band. Wie mir Regine aber berichtete, hab' ich nix verpasst. Na also! Schwer, bis verdammt schwer hatte es die Gute dann, mich für GANG GREEN rechtzeitig zu wecken, aber es klappte. Und ab ging's dann mit den alten Saufcorern, einfach göttlich. Slamdance und Pogo war angesagt, hart aber fair. Und wißt was das schönste war? Keine Ziegenbart-Zelthosen-Modehardcores (wissen wahrscheinlich garnicht wer GANG GREEN überhaupt sind, daß es sich dabei um Hardcoregötter handelt). 100% Hardcore-So wie's sein soll! Meinen ganzen Frust der letzten Monate slammte ich mir aus der Seele, so das ich mich am nächsten Tag wie das Spießärschloch nach dem Kirchenbesuch fühlte. GANG GREEN spielten Hit auf Hit, solche Klassiker die man von ihrer "Another Wasted" Platte kennt. Und selbstnatürlich DER Hit schlechthin, ihre legendäre "Alcohol" Hymne. Da gab's kein Halten mehr und alles war am feiern (scheiße nur wegen meinem rechten Fuß, der es nicht zuließ, daß ich mich tot slammte/pogte). Ja, Freunde! Das ist für mich "echter" Hardcore und jede Poserziegenbartcombo kann dagegen scheißen geh'n. Fragte mich Veranstalter Mitch doch tatsächlich am Anfang: "Du auf 'nem Hardcore-Konzert?!" Na logo! Wer sagt denn bei den alten Helden was?! Mich kotzen nur diese

Kasper an, die sich Hardcore nennen, aber im Grunde genommen nur beschissenen Metaldreck machen und dazu auch noch rumposen wie die Harten aus'm Garten. Im übrigen höre ich auch heute noch geile Bands wie MINOR THREAT (die besonders!), BAD BRAINS (alte!) und eben GANG GREEN sehr gerne. War auf jeden Fall gut gefüllt, gute Stimmung, gute Show-Gut, gut, gut!!! Die 17 Eier ham' sich gelohnt!

JULIA

HASShasshass

Das is'n wirklich geiles Gefühl. Du kommst in die Stadt und keine Sau ist da. So wartest du und wartest und wartest... 1000 Sachen schießen dir durch den Kopf. Und da sind sie auch schon - DIE DEPRESSIONEN!!! Na aber hallo, da ham'wa aber heute nicht lange auf sich warten lassen, was? Und was kommt bei Depris nicht "schöner", als über die verflossene Liebe nachzudenken (obwohl man garnicht drüber nachdenken will), die man vor nicht all zu langer Zeit verloren hat? Schon bereitest du dich auf den Gegen-schlag vor: "Ach, die Alte hat eh 'nen neuen, vergiß es!", "Kann froh sein, daß ich wieder alleine bin", "Es gibt 1000 andere mehr" usw. Aber was wären die kleinen listigen Depris schon, wenn sie das nicht zu bewältigen wüssten. Bösaartig schießen sie ihre Torpedos in deinen Magen und all deine Gegenwehr kannst du vergessen. Was bleibt? Besaufen! Genau, besaufen ist jetzt das beste, damit killst du die kleinen Biester. Ein Schluck, noch mal 'nen Schluck, ein weiterer Schluck und - siehe da! - die Flasche Schnaps is' fast schon wieder alle. Deine Depressionen haben sich längst verwandelt in HASS. HASS auf den Bullen, der da vorbei läuft, HASS auf die blöd glotzenden Fickgesichter, HASS auf die kleinen Blagen, die da durch die Gegend gröhlen (und die du sowieso HASST wie die Pest), HASS auf alles. HASSEN geht in Ordnung, besser als Depris zu schieben und rumzulaufen wie so'n flennender Hippie. Die Heimfahrt in der Straßenbahn kommt jetzt SEEHR gelegen. Du steigst mit deinem Hasskopp schließlich in die Bahn und der ganze Scheißhaufen scheint AUSGERECHNET auf dich zu schauen. Diese lebenden Toten! Hoffentlich knallt endlich mal 'ne Atombombe, damit die wegegefegt werden. Betrifft mich dann zwar auch, aber ich hab' wenigstens gelebt. Am besten ganz nach hinten setzen, mit dem Rücken zu der ganzen Sippe, damit ich ihre blöden Fressen nicht sehen muß. Ich schau' aus dem Fenster (will mich ablenken), krieg' daraufhin aber fast das Kotzen. Denn, was muß ich da sehen an der Haltestelle: Aufgedonnerte, blöd drein glotzende, Kaugummi kauende TECHNO-Schlampen, mit ihren genauso behämmerten Freunden. (TEKKNO - die neue Jugendbewegung, tsst, hoffentlich verreckt ihr alle an euren scheiß Drogenpillen!!!) Und dann- ach du Scheiße! - KINDER!!! Und schon sind'se in der Bahn und es geht los. RAZZIA: "Gackern und Kreischen spritzt mir entgegen. Der Ausdruck vollkommener Blödsinn, ist zum Schweine erweichen...(...) Wer freitags Morgens in der S - Bahn fährt, weiß warum wir aussterben müssen...!" (mal abgesehen davon, daß es kein Freitag war) Ab und zu klingeln noch mal die Depressionen an der Tür, grinsen dreckig und sagen: "Ey Alter, Deine ex Frau! Na! Naaa!" Aber is' nix mehr mit Flennfresse, denn HASS ist angesagt und ich kontere mit 'nem coolen (aber doch Zähne knirschenden) "Die kann mich mal!" und hasse weiter (meine ex Frau jetzt sowieso). Aus der Bahn raus und - Gott sei Dank! - nach Hause. Zu Hause - was auflegen? REAGAN YOUTH!!! Ja, richtig geiler zynischer & aggressiver Amipunk. Das isse! Was wird nach dem Suff sein? Geht die Scheiße wieder los, oder kommen die Depris erst Morgen wieder? Fuck Off! JETZT bin ich hacke und der Rest ist mir scheißegal. Für die ganze Welt habe ich nur noch Verachtung über (Schießt euch tot, hängt euch auf, oder verhungert - mir egal!). Ansonsten wünsch' ich mir vom lieben Nikolaus mal 'n bißchen mehr Gefühlskälte, dann kann ich die Kohle für's Saufen wenigstens für Platten sparen und so ist man auch nicht schlecht im Kurs damit. Und, seid Ihr gerade frisch verliebt, ja? Schwört Ihr Euch (wie bei all den anderen) mal wieder die ewige Liebe? HAHAAHA - Ihr Pissnasen! Ich geb' Euch 2-Jahre (ab da hört 'ne längere Beziehung entweder auf, oder es kommt 'ne Krise) und dann kommt's - Meterdick! Einer von Euch beiden is' am Ende der Verlierer und hockt vielleicht genauso beschissen da wie ich. Liebe, Glaube, Hoffnung? Nee: HASS, HASS, HASS!!!

ALLES SCHEISSE

Vielleicht kennst du das Gefühl, wenn alles nur noch Scheiße ist, wenn alles auf einmal zusammen kommt und der Ring sich um einen schließt. Wenn du merkst wie mies alles ist und das Blut dir in den Kopf reinschießt. Die Adern aufquillen, sich die Augen verwirren und Gedanken dir im Kopf rumschwirren. Drinkende und fröhliche Kumpels um einen rum, man steht auf und will schreien: "Hey, seid ihr dumm!" Doch plötzlich merkt man, es hat keinen Sinn, man läßt es bleiben.



setzt sich wieder hin. Angriffslust ist was man dann verspürt, zur Erleichterung man nur noch schreit. Und dann Empörung, Gelächter und Witze. Das Irrenhaus ist nicht mehr weit. Und dann kommt da einer daher und sagt dir wie schön das letzte Fest doch war, doch du sagst nur noch: "Hau ab, du siehst doch überhaupt nicht mehr klar!" Ist doch alles Scheiße... ©TRINK 2EHN (ca. '88)

Willkommen zum **KONZERT-SCHNELLDURCHLAUF**. Schnelldurchlauf deswegen, weil ich bei den folgenden Gigs so hacke war, daß ich mich fast nur noch an Bruchstücke erinnern kann. Ein Grund, sich vor dem Konzert die Kante zu geben, um das alles ertragen zu können, war auf jeden Fall das **A.M.-MUSIC FESTIVAL ("DEUTSCHE PUNKINVASION" Teil 2)**, am 9.5., im Freiburger HDJ. Spielen sollten BUMS, SCHEINTOT, FUCKIN' FACES und die **BÖHSEN ONK**, äh... **DRITTE WAHL**. Das volle Gruselkabinett also. Ich muß dazu gleich sagen (der Rechtfertigung wegen, die hier auch nötig ist), daß ich dort bloß hin bin, weil ich freien Eintritt hatte und wegen dem ganzen Drumherum, über das man mit seinen Kumpels und Kumpelinnen gut ablästern und ablachen konnte. Die Frage "Hasse ma'?" war natürlich absoluter Spitzenreiter, mithalten konnte da nur noch das "ey!", das man nach irgend einem debilen Satz hinterher schob. Mensch, war da was los. Übrigens! Versucht mal all die ganzen aufgelisteten Sprüche die da auf den Parkas, Lederjacken und Hosen stehen, durchzulesen. Da würd' 'n Tag nicht für reichen. Wie sagte mein Freund Sascha (der liebe SID VICIOUS hab' ihn seelig) doch immer so treffend: "Wer soll'n das alles lesen?!" Von BUMS weiß ich überhaupt nix mehr, kann sogar sein, daß ich die überhaupt nicht gesehen habe (schade, wär' bestimmt 'n guter Lacher gewesen). Aber dieses oben schon erwähnte "Drumherum", war sowieso interessanter. Besonders als sich Julia mit 'ner Rivallin prügelte, oder Mager einem nach dem **DRITTE WAHL** Konzert an die Gurgel wollte. Ja, und wißt wa'r das war? Niemand anderes als der Gitarrist der Band. Noch etliche Schoten sind da passiert, aber ich kann mich eben leider nicht mehr an alle erinnern. Genauso wenig wie an SCHEINTOT und FUCKIN' FACES (muß wohl draussen gewesen sein?), was aber bestimmt nicht schlimm ist. Erstere fand ich auf CD schon Kacke ohne Ende und weitere sind meiner Meinung nach viel zu hoch bewertet. Ich hatte schließlich auch noch 'n Opfer, und zwar die arme Pfanne, die A.M.-Kataloge verteilte. Als er mir, nach dem ich ihn danach fragte, einen dieser mooords Punkkataloge in die Hand drückte, grinstе ich ihm in's Gesicht und zerriß das Teil vor seinen Augen (das er nicht anfang zu heulen, war alles). Tja, und **DRITTE WAHL** fand ich dann so interessant, daß ich fast einschlief. Richtig wach wurde ich erst wieder, als Mager, wie schon oben erwähnt, dem Gitarristen an den Hals wollte. Der riesige Bus der Bands vor der Halle, war natürlich auch 10.000 % Punkrock. Ungefähr genauso Punkrock wie die Karren der **ROLLING STONES**. Auf die Idee, wenigstens ein paar Kratzer in den Lack zu machen (oder besser: Reifen aufschlitzen), sind die "Nazis raus!"-, "Bonzenschweine!"

und "Deutschland verrecke!"-schreienden Anarchokiddiepunx natürlich nicht gekommen. Aber es war ulkig, trotz allem. Auffällig ist, daß die Punkermädels immer jünger werden. Dabei sehen die so süß aus (was jetzt kein Witz sein soll). Also immer schön Kondome auf solche Festlichkeiten mitnehmen, gelle?! Weiter geht's mit den **LENNONS**, die mit zwei anderen Bands am 11.4. im **KESSEL** zu Offenburg spielten. Die Konzerte im **KESSEL** sind dann doch meist gemütlich und auch, den Umständen entsprechend, gut gefüllt. So wie an diesem Abend, an dem zuerst die **FRANTICS** spielten. **FRANTICS**? Nie gehört. Ich ahnte schon schlimmes, wurde dann aber positiv überrascht. Amipunkklassiker wurden gecovert, und das erste Sahne. Soweit ich mich erinnern kann, wurden **MISFITS**, **BLACK FLAG**, **ANGRY SAMOANS** und noch 'n paar alte Schinken mehr "vergewaltigt". Das alles in 1A Qualität. Danach die **LENNONS**, von denen ich auf Grund einer "Plattenerbschaft", von einem ehemaligen 77er Punk (ausgestiegen, da Kind & Keule), ihre legendäre "Claudia" EP bereits '84/'85 hörte und wie in Kidpunk Tagen auch an diesem Abend rumröhrlte: "Fick mich, fick mich-alte Sau! Quetsche mir die Eier blau!" Ich war begeistert, sah ich die **LENNONS** doch zum ersten mal live. So richtig geil in Anzügen standen die Pforzheimer auf den Brettern, der Sänger teilweise in S/M-Maske, als wär's '77. Wie geil müssen ihre damaligen Konzerte gewesen sein, von denen mir Dieter (der ehemalige 77er Punk) immer erzählte. Wer die **LENNONS** als Funpunkband hinstellt, der soll kacken gehen. Für mich machen die waschechten 77er Punkrock und würden sie in englisch singen, dann würden sie auch die gut finden, die die Jungs **\$\$\$** verächtlich als "Funpunk"-Band bezeichnen. So gröhle ich desöfteren im Duett mit dem Sänger in's Mikro, bei Songs wie (eben) "Claudia", "Ich schlag' dich tot", "Kristallnacht" oder "Ich springe", gab's für mich kein Halt mehr. Von der letzten Band hab' ich keinen Schimmer und komme daher gleich zu den Engländern von **CRASHED OUT**, die mit der **TRINKER KOHORTE** am 10.5. (Ihr habt's sicherlich schon gemerkt, daß die Konzerteihenfolge hier unter aller Sau ist. Aber is' doch wurst, or?) im Sigmaringer **CHECKPOINT** gastierten. All zu viel war dann doch nicht los, ich schätze mal so auf 50-60 Leute. **CRASHED OUT** legten als erstes los und knallten dem Publikum ihren etwas härteren, nicht sehr melodiosen Oi!-Punk um die Ohren. Harter Sound, der einen zum pogen animierte. Sind übrigens noch ziemlich jung die Kerle. Besonders der Sänger, dem man das aber, ob seiner kernigen Stimme, nicht anmerkte. Die **TRINKER KOHORTE** (Berlin) als zweite Band, waren noch 'nen Tacken besser. Zwar viel Oi!, Oi!, aber nicht so plump wie es viele

der anderen dt. Oi!-Punkbands sind, die im Grunde genommen nix anderes als Schrammelkellerdeutschpunk machen. Nix gegen gutes Geschrammel, aber man muß doch nicht gleich jeden Furz, bloß weil's in den Texten um Ficken, Fußball, Saufen geht, als "Oi!-Punk" verkaufen. Vorallem verwette ich meinen Arsch drauf, daß gerade diese Bands noch vor 'nem halben Jahr "Nazis inne Presse", "Bullensau" und "Deutschland verrecke" gesungen haben, aber dann schnell mal auf den Zug der Modewelle aufgesprungen sind, sich die Haare rasiert und die Texte umgeändert haben. Plötzlich is' dann auch "unpolitisch" angesagt. Meine Presse, unter "Oi!-Punk" verstehe ich doch so etwas wie 'ne gewisse Qualität. Aber die TRINKER KOHORTE machte ihre Sache sehr gut und eine Band, die "Who's Captain Kirk" von SPIZZ ENERGIE covert, kann ja gar keine schlechte Oi!-Band sein. So kam doch noch etwas mehr Stimmung auf und es wurde gefeiert

Am feiern waren auch die mehreren hundert "Chaoten", die am 7.6. für den Erhalt der KTS/VAUBAN durch die Straßen zogen und zur Love and Hate Parade aufriefen. Klar, daß ich wegen den bekannten Umständen nicht an dieser Demo teilnahm, aber schön anzusehen war's trotzdem, wie sie da an unserem Treffpunkt, der Uni, vorbeizogen und 'nen riesen Krach veranstalteten. Da kam sogar bei mir so etwas wie Sympathie auf. Endstation war der STÜHLINGER PARK, auf dem schließlich ein "illegales" Konzert geplant war. So wartete ich, zusammen mit einigen Kumpels, stundenlang auf die beiden Bands. Da das ganze ja nicht nur 'ne HATE- sondern auch 'ne LOVEPARADE war und somit massig BUM-BUM-BUM Scheiße anhören. Und dann endlich, bevor ich wegen der Tekkerkacke kurz vor'm Durchdrehen war, ging es endlich mit den SLAMPS los, die 'nen paar Kracher kurz besten gaben. Der Pogo sollte aber so richtig erst bei der hypergeilen Liveband, den FLAKES aus Freiburg, starten. Der Sänger hat die pure Energie und hüpfte rum wie so'n Irrer. Erinnerte mich ohne scheiß an alte SPERMBIRDS Gigs, mit LEE am Gesang. Obwohl die FLAKES dann doch eher ollen Punkrock klimpern, aber vom feinsten. Eine Granate nach der anderen folgte und einige waren gut am abpogen. Schön übrigens, daß es keinen Ärger untereinander gab (ich war gut vorbereitet), obwohl 'ne Menge Leute da waren, die sich nicht riechen können. Da kann man also doch noch hoffen...

Gesehen hatte ich die FLAKES schließlich noch mal irgendwann im ATLANTIK, wo sie mir zwar wieder gefielen, mir aber das lahmarschige Publikum auf'n Sack ging und ich, ohne sie ganz gesehen zu haben, stinkbesoffen in's CRASH stolperte. SKA war auch mal wieder angesagt, muß wohl September (oder Oktober?) gewesen sein. Und zwar MARK FOGGO und seine SKASTERS, die wirklich arschgeil waren. Der Sänger und seine Grimassen-Das MUSS man gesehen haben!!! Die coverten sogar noch "Haschisch aus Amsterdam", von den KASSIERERN. Das ATLANTIK war gefüllt bis zum geht-nicht-mehr, gemischt mit Punk, Skins, Hippies, Studis und, und, und. Ich schaute mir das Getümmel aus 'ner sicheren Perspektive an und bin zu dem Entschluß gekommen, daß Skins, die vom skanken keine Ahnung haben, einfach lächerlich aussehen (bei den Hippies, Studis und Punk is' man das ja gewohnt, aber bei Skins...). Achim ärgerte sich noch: "Keine Ahnung vom tanzen!", oder "Sowas unmusikalisches!" Tja, so isses eben, nää. Aber MARK FOGGO müßte unbedingt sehen, geiler, schneller Ska und der Sänger is' DER Hammer!!!

Sehen ließen wir uns (Zarco, Eva, Regine, Micky und ich) noch auf 'nem Konzert der BECKSBIER BOIIS, oder so. Der Name verrät wohl alles, brauchen ich garnicht viel zu sagen. Das fand in irgend 'nem Kaff namens Endingen statt, wo dann schließlich auch die ganze Dorfjugend anwesend war. War echt viel los und hatte was von 'nem Schülerfest, denn das Durchschnitsalter dürfte nicht über 18 gewesen sein. Wir kamen uns (besonders Micky & ich) doch ziemlich alt vor. Ich war schon ziemlich strunze, so das ich beim Auftritt der BECKSBIER BOIIS dem Sänger an den Hals hüpfte, da ich wohl etwas falsch verstanden hatte (ich glaubte, er würde sich über CASTOR-Gegner lustig machen, dabei war's Ironie). Es gab 'ne kurze und eher harmlose Hauerei, die sich aber auch wieder legte. Das änderte aber nix an der Tatsache, daß noch die Bullen aufkreuzten. Gut, die hauten zwar wieder ab, aber dann kam auch noch so'n bekloppter Sozialarbeiter, der mich und den Sänger rausschmeißen wollte. Aber auch das erledigte sich und nach dem wir bei der zweiten Band noch 'n bißchen Reinhörten, verpissten wir uns. Zarco mußte aber zum Abschied noch so 'nem Arsch 'ne Backpfeife geben.

news

ISA MEINT (LEICHT
GERNERT):

MOÖNSCH, ZIPPI!
DAS WEISS JACH
SCHON JEDE SAU!



Alles klar, Ihr Kacker! Hier noch 'n paar Neuigkeiten (oder Altigkeiten, was weiß ich?) Das **FLIGHT 13** (Label, Mail Order & Plattenladen) aus Freiburg, wurde von den Bullen durchsucht. Grund: Die Herrschaften suchten nach der **NOFX** Scheibe (ich glaube "Heavy Petting Zoo", oder so?), auf dessen Cover ein Bauer es mit 'nem Schaf in 69er-Stellung treibt. Da aber die Auflage längst aus dem Verkehr gezogen wurde, wurden die pflichtbewussten Einsteins natürlich nicht fündig. Da das **FLIGHT 13** das Dingsen aber, bevor es verboten wurde, verkaufte, bekommen die Jungs anscheinend 'ne Anzeige wegen "Verbreitung von Tier-Pornografischem Material". Wenn Blödsinn weh tun würde, nää. Jedenfalls kann ich diejenigen, die dieses Album mit besagtem Cover besitzen, nur beglückwünschen, denn das Teil dürfte schon jetzt jede Menge wert sein***Der olle **HOFNARR - STEFAN** (Hallöchen!) macht jetzt auch 'nen (Mini-) MAIL ORDER, in dem es massig gute Badges zu kaufen gibt, sowie diverse Tapes und Fan-zines. Also: Ne Mark + 1,10 Porto (scheiß Post!) an (ACHTUNG, NEUE ADRESSE!!!) Stefan Hofnarr, Sommerstr. 16, 76131 Karlsruhe***Das **SKIN UP** hat ebenfalls 'ne neue Adresse, und zwar Skin Up, Postfach 440616, 12006 Berlin. Am besten gleich mal Locker 'nen Zwanni für 'n 4er Abo dort hinschicken, denn das **SKIN UP** ist neben dem **MOLOKO PLUS** das beste Skinhead-Heftchen***Apropos **MOLOKO PLUS**! Wie ich hörte, hat der Torsten das Schreiben eingestellt. Aber bei dem ist das (Gott sei Skin) NIE so ganz sicher***Das besetzte Haus in der **KARLSRUHER STEPHANIENSTRASSE**, kurz **STEFFI** genannt, wurde also nun doch geräumt. Wer denkt, ich würde das begrüßen, liegt falsch. Bin ich hier der Kumpel von Staat & Bullen?! Natürlich nicht. Jedes besetzte Haus, selbst wenn dort so 'n paar Dummfressen wohnen (und schließlich sind ja nicht alle so), kann mir nur recht sein, denn es ist immerhin eine Gegenkultur zu diesem "sauberen Deutschland", das sich dieser Staat wünscht. Die **STEFFI**-Leute bekamen aber (oh Wunder!) wohl 'nen akzeptablen Ersatz und so wird es mit Sicherheit weiterhin gut aussehen mit unkommerziellen Konzerten (die ich natürlich nicht besuchen werde, klar!).***Besuchen werde ich auch nicht die neuen Örtlichkeiten, die die Leute von der **FREIBURGER KTS/VAUBAN** als Ersatz bekommen haben. Denn auch die KTS wurde geräumt (geht ja "gut" ab zur Zeit, das verspricht ein "erfreuliches" Jahrtausend zu werden-graus!).***Wegen irgend 'ner Lungeninfektion ist der Sänger der umstrittenen HC-Band **WARZONE** dahingeschieden.***Irgendwelche Fritzen aus Augsburg bringen nun die **ABSOLUTE** Sensation, nämlich ein **SEX PISTOLS** BUCH, das sie vertreiben wollen. Darauf hat die (Punk)Welt natürlich gewartet. Das Info war so dermaßen "auf Punk gemacht", daß mir schier das Kotzen kam. Durchschaubar wie 'n Glas Wasser. Viele unveröffentlichte Fotos sollen mit bei sein (ach?) und (O-Ton) "das Cover ist abwaschbar und daher ja wohl voll Punk...". Nee, so 'ne Kacke! Das nächste mal schickt Ihr mir gefälligst das Buch zum Besprechen, nicht den Preis!!! Die Typen haben übrigens noch mehr Bücher von 100% PUNKbands zu bieten, z.B. **VELVET UNDERGROUND**. Ts, ts. Lasst Euch nicht verarschen, Leute! Wenn Ihr mehr über die **SEX PISTOLS** wissen wollt, dann kauft Euch **NO IRISH, NO BLACKS, NO DOGS**, von **JOHNNY ROTTEN** bzw. **JOHN LYDON**. Das Ding gibt's beim **HEYNE VERLAG**.***Meinen alten Kumpel **MAGER** hat's nun auch wieder mal erwischt und er muß 2.500 Märker wegen Körperverletzung zahlen. Absoluter Bullshit!! Mager organisierte ein Oi!

ZIPPI, GEORGE & LADA
(AUF DER SUCHE NACH
DEN NEUESTEN NEWS)



Konzert, wo ein Skinhead aus Ludwigsburg ständig rummerte (Schlägereien anzetteln, Leute anpöbeln usw.). Mager hatte absolut kein Bock auf Stress und wollte den Kerl nur verwarnen, damit das Konzert friedlich bleibt. Der wiederrum meinte, Mager an's Leder gehen zu können, worauf er Mager's "Qualitäten" zu spüren bekam. Nun war der ach so starke Skinhead gaanz klein und rannte zu Mami, äh...den Bullen. Sowas lieben 'wa. Erst den Dicken machen, aber dann zu 'n Bullen rennen. Überhaupt scheint das eh in Mode gekommen zu sein. Flog man dafür früher nicht mit 'nem Arschtritt aus der Szene? Naja, fragt halt mal **JENS ACKERMANN** aus **LUDWIGSBURG**, was er dazu so zu sagen hat!!!*****FREIBURGS** Skinhead-Band **CROP NUMBER ONE**, ist jetzt genau auf dem Label gelandet wo 'se auch hingehören, nämlich auf **DIM RECORDS** aus Coburg, dem Label, daß auch Naziplatten vertreibt. Na "Herzlichen Glückwunsch!", Duffner und Breuner! Da seid Ihr ja in "bester Gesellschaft!"

CZ #36, 3.50 + P./A4 TWIX hieß früher ja auch mal RAIDER und Ar'is BOOZER heißt jetzt AKZ. Was soll's also? Wie gewohnt geht's nämlich weiter: Neben 'nem Jahrespöbel gibt's Interviews mit JUDEN DEATH & DOUBLE TORTURE, jede Menge Besauforgien, Konzerte mit AFFRONT, PÖBEL & GESOCKS, .K.SUBS und Konsorten, sowie 'n Arsch voll Reviews. Immer wieder lustig aus dem Tagebuchel es Skinheads zu lesen. Andi Kurzke, Hansplatz 18, 38448 Wolfsburg

ENKPUNKT #28, 2 DM + P./A5
laus trieb sich mit 'ner Freundin in Afrika rum und hat natürlich auch einiges dazu geschrieben, was ziemlich gut kommt. Weniger gut finde ich denn eher den Bericht über den Kurzurlass von Wignan, da er mir einfach zu langweilig ist. Ansonsten geht's um Politik, Meinung und viel Musik (haja, bzw. Reviews). Oberarschgeil ist die Kurzgeschichte von den Fritzchen und seiner Parkstr. Klaus M. Frick, Leopoldstr. 29, 76133 Karlsruhe

P./A4 (inkl. CD) Boah nee, das fette 132-seitige Ding! Und wo lang ich diesmal an? Es gibt natürlich mal wieder volle Ladung Punkstoff, wobei für mich die Interviews mit FABS (Mimmis, K., etc.), FISCH (Lokalmatadore, etc.), DESCENDENTS und Ralf (VITAMINEPILLEN) am besten kommen, aus dann die gewohnt guten Kolumnen (Richtig so, Frank! Laß Dich von den braunen Ratten bloß nicht unterkriegen!) und massig mehr. Nunja, dem Popper die BRAVO, dem Punker die Bombe, kühn ich, was soll ich zu dem geilen Heft noch viel zu sagen, außer das es sich dabei um 'nen ita-ur beiliegenden CD gibt's eigentlich nicht viel zu sagen, außer das es sich dabei um 'nen ita-ienischen Labelsampler handelt, von dem ich höchstens mal KINA kenne und derauherher schenke-str. Frank Herbst, Klaumer Bruch 21, 46117 Oberhausen

OX #26, 6.90 + P./A4 Im OX natürlich wieder Interviews ohne Ende: FASTBACKS, 59 TIMES THE PAIN, GOLDENE ZITRONEN, CAVE 4, MIDZAN-STER RUCK (einer meiner Lieblings Comiczeichner), NRA, ABHINANDA, JIMMY KEITH & HIS S.H. und n paar mehr. Selbst wenn mir oft viele Bands rein garnix sagen, sind die Interviews doch interessant und leserwert. Ansonsten noch was über Zensur (gut natürlich), Kolumnen, die üblichen (meist guten) Konzertberichte und die üblichen 2 Millionen News & Reviews. Der absolute Hammer ist die Anzeige von Vollidiot und exNormal Sänger Lars (naja, jetzt also L.A.R.S., haha oder is ja 'n anderes Kapitel. Oft wird ja wegen der 'viel zu kleinen Schrift' im OX gemekert, wenn ich über SOVIEL Inhalt. Und last but not Kase gibt's noch die Gratis-CD, wovon mir diesmal die Deutschpunk-Fraktion (BASHI, DIE STRAFE, N.O.E. & KNOCHENFABRIK) am besten gefällt. Joachim iller, P.O.Box 143445, 45264 Essen

ANTIPOUNK #3, 3 DM + P./A5 Komm' ich also doch noch zu der ne ein neues Antipunk zu ergattern (Wo war die #2, Ihr Köpfe?!). Am allerbesten gefiel mir horstens Artikel über die ersten Punkplakaten die er sich damals kaufte und die ihn beeinflus-ten haben. Das alles kommt mir sehr bekannt vor, denn so ähnlich war's auch bei mir. Dazu Klum-politik (CASTOR), viel persönliches, aber auch hier und da 'n Konzertbericht sowie Inter-views (BUT ALIVE, AM I JESUS & BAD TASTE RECORDS). Ganz oben singen die Leserbriefe mit aus-ührlicher Beantwortung mit. Thorsten Krüger, Gartenstr. 59, 53229 Bonn

P./A5 Meine Güte, Tom! So langsam weiß doch aber auch jeder der's wissen, oder auch nicht wis-sen will, daß Du schon sooo alt bist (bzw. WIE alt Du bist) und das Du zu DEM alten Eisen ge-örst. Weißte, ich hab' 'nen Kumpel, der is so 39/40 und der sagt's ja auch nicht allen. Viel-eicht kapier' ich ja aber auch den Witz nicht und deshalb erstmal zum Inhalt: Ganz, ganz viel DESCENDENTS und dann BASEMENT BRATS und obendrein die Punkrockfibel, die sich mit dem Thema 'Deutsch Lant braucht Deutsch Punk' befaßt. Witzisch auch das Interview mit FAUST (das Mädchen für alles der HOSEN). OX Deutschpunk! Tom Tonk, Stettinerstr. 15, 47269 Duisburg

P./A5 Unter der Überschrift 'Isch da Punk?' verkünden einige Bekannte und unbekannte Nasen, was für sie Punk bedeutet. Die Betonung liegt auf 'was FÜR SIE Punk bedeutet', also kein 'Das ist Punk und das nicht'-Geschwafel. Nunja, mal abgesehen von dieser armen Fackel namens CLAS-Is'n das überhaupt? Hat der nicht mal 'n TOTAL schlechtes Fanzine gemacht, der Depp?!), der-ns folgende Weisheiten wifeln läßt: 'Punk ist, nicht stinkend vor'm Jugendzentrum zu hocken...' (la toll! Punk ist dann auf jeden Fall gut riechend IM Jugendzentrum zu hocken, oder was? Klasse lami & Papi hätten's nicht besser sagen können. Du pseudowichtiges Arschloch! Auf solche Kack-imer wie Dich hat die Welt nur gewartet, daß Du uns erzählst was Punk ist und was nicht. la dann lieber stinkend und schnorrend vor'm Jugendzentrum rumhocken, als so'n CDU-Punk wie Du. un, und noch was zum PRF: Interviews mit THE FLAKES (obergeile Liveband), Aktion Sägewerk, igs mit THE BLOOD & OYE WAY SYSTEM, Open Air in Schoppheim und einiges mehr an guter Punkrock-ualität. Trotzdem: Mein Zähne zeigen, Micky! Seifert, Baslerstr. 64, 79100 Freiburg

KÜRSCHEN #2, 2.50 + P./A5 FEINDBILD-Siege macht Fanzine-technisch also nun doch weiter und zwar mit 'ner handvoll Leute, die 'nen ebenso guten Tipplinger haben. Hier wird auch kein Bla-vas alles ohne PC-Gelaber, kein Rumgewedel mit 'm Zeigefinger. Austrein, von vorne bis hinten! e-senswert. Leider ohne Adresse, schaut bei Konzerten, oder checkt die Mail Order ab!

PLASTIC BOMB #18, 5 DM
Das Teil dürfte längst ausverkauft sein, was mir aber gehei-ßig an der Arschseite vortel geht, denn ver so'n gelbes Debit hinfegt, hat es verdient erhöht und gequidigt zu werden. Massig kritische Ansätze werden im S & S verteilt, wer's braucht bzw. wer's verdient hat, kriegt's ab. Eines der Themen ist z.B. der Streß zwischen den Punk und den Autocomen in Hannover (wegen den Chastagen). Ein Kollege (Halle Attila!) von mir hat mit mal erzählt, wie die AUTOWARTEN den Punk gegenüber abgeben und das is echt nicht mehr witz-g. Klar, es gibt sicherlich auch coole Autocome, aber auf sowas is geschissen. Aber lest das alles selbst (auch wenn die #1 ausverkauft ist, so glaube ich kaum, daß sich dieser Punk/Auto-omn-streß in Hannover erledigt hat). Neben guten Kolumnen, kritischem allerlei und Konzerte-geben zu seiner Veränderung noch 'n Interview mit TERVEET KADER. Verwunderung deswegen, weil wer tollte hätte wie der KÜRSCHEN mehr ist hier gut bedient. Lucky Nikol-polous-Ottenstedt!!! 30419 Hannover

SKIN UP #44 (wie oben) Als allererstes strich das schucke Cover in die Augen muß ich dann wohl 1978 ausgesehen haben. Wie immer Qualität: Viele hane, Reviews, Gigs, Termin-COCK SPARRER, THE STAN PIG und NO RESPECT, 'n Nagel auf'n Kopf) und was Highlights: Interviews stellt (Frankie Boy gar nämlich, nichts ahnend, Griffe von rechten Scooter BOY FLAME, der einiges Klar-geiles Comic, LOADED unterwegs in SKALiforma, Planet Punk Tour 2, LONSDALE History (richtig, die beliebte Marke der Skinheads) und u.a. Nach der absolute Hammer, nämlich 'ner Fährten Tour-berichte. (Ja dann bin ich doch mal auf meine 'Helden der Jugend', den UPSTARTS, gespannt.)

BOOT BRIGADE #9, 3 DM + P./A5 Im Pornobilder-Layout schmeißt Schwabenkinhead Lange den Les-erwerk sein BOOT BRIGADE vor die Glotz. Inhalt: Blackpool Festival, PETER & THE TUB, WARCOE-und andere Gigs, Interviews mit Michael (USS Records & Fanzine), VERLORENE USA Tourbericht und selbst sowie LOUKAME (coole Aussagen!), dazu dann noch 'n BOOTS & BRACES USA Tourbericht und selbst natürlich News & Reviews. Was mir immer wieder beim BOOT BRIGADE aufgefallen ist (hier steht nicht unbedingt), ist das Geseh mit 'nem 'ASI-PUNK' hier, 'ASI-PUNK' dort. Tja, was ist den jetzt Lampe, mir ist jeder 'Asselpunk' in den Augen des Meiners? Eramal durch den 'OI-SKINHEAD TUV' was ist den jetzt sein) lieber, als so rechte Pfaffen, (nach dem OI-Skinhead TUV misste ich eigentlich auch keine Du mit einer Besprechung ihrer Drecksblätter (inkl. Bestelladresse) oder DEUTSCHE MUSIK, denen Besser is, wir laßen das in Zukunft mit dem tauschen, denn Du weißt ja: Die Zeiten ändern sich und ich hab mich auch verändert. M. Lamparter, Meißlingerstr. 27, 71404 Korb

SKIN UP #43, 4 DM + P./A4 Nein, lieber 'HCM'! Ich werde mein Heft NICHT klamm-ern. Und ob das (oder was) nun Punkrock ist oder nicht, das entscheide doch bitte Du! Das SKIN-UP natürlich professionell! wie immer. Oii, Ska und Punkrock ist Trumpf! Die Leckerbissen: News BLOODzeitung-Aufmachung. Streß mit PC-Dictiotimen von Tommy Weissbacher Haus/Berlin, THE BOYS mit HOSEN Campino. Interviews mit RED LONDON, THE LURKERS, FRANKIE FLAME und u.a. TAKTLOS, Jahrespöbel, Comic, Konzerte mit SPRINGTOTIFEL, SPICY ROOTS und VERO, Leserbriefe und weiß der Geier was noch. Den goldenen Tipplinger kriegt diesmal Ole, und zwar wegen seinem Bericht vom Sechstagerennen in Verbindung mit dem letzten Auftritt von KLAUS & KLAUS. Skin Up, Reichelsstr. 66, 12043 Berlin

29, der Ralf Realsnack ist schnoff seit '77 dabei und-ey, voll die Harte!-Wally Rat und die andere schneit, coolen Leute auch. Sach ma, Ralf! Wieso mussten das immer betonen, mit '77 und so? Ange DABEI ist, Tat, ist. Ansonsten ist das 3RD GENERATION NATION aber ein wirklich "scheiß" Heft, nur halt eben mit den oben genannten Nervereien. Ralf '77 Hünebeck, Mühlenfeld (zu dumm aber auch) daß er nicht im Mühlenfeld 77 wohnt), 45472 Mülheim

- P./A4 "Parteilich, intolerant, gebückt und konservativ" wie man nunmal ist, setzt man 'nen großen Haufen Schiß auf die angesagtesten Deutschpunkbunds, Biohaisziegenbartpauer, sowie die MC RACKINS, die COLVINS, DOG FOOD FIVE, die QUEERS und BORIS THE SPRINKLER ausgequetscht, ern dem Abel nicht der Oi-Hammer auf'n Kopp fällt und man ihn auf VERLORENE JUNGS-, CRACK-, ehtest sowie Gehörprobe. Parteilich mag sein, gebückt und konservativ von mir aus auch, aber intolerant find' ich nicht. Abel Gebhardt, Wandsbeker Zollstr. 71, 22041 Hamburg

119, 2 DM + P./A4 Tom Tonk fischelt sich diesmal einen auf SOCIAL DISTORTION, THE QUEERS und den Rest der Bande. Die "schlechtesten Konzerte aller Zeiten", sind weiß Gott nicht von schlechter grottscheitler Band namens WKZ geht. Richtig, die Band war ist SOMAS von Scheiße, das euste mal sein. Adresse s. irgendwo

TEENAGE KEKS 112, 2.50 + P./A5 Auf'm Cover guckt uns PETER STAGMAN und seine Gang ganz böse an. Na, erinnert ihr euch noch an DIE KLASSE VON 1984? ("Pauker, Pauker!") Alleine schon dieses Bild rechtfertigt den Kekskauf. Was bin ich in Nostalgie verfallen, als ich das Kuvert öffnete. Nie werd' ich's vergessen, als ich meinem Techniklehrer den Stagman-Spruch in's Gesicht geizt habe: "Leben ist Schmerz und Schmerz ist so ziemlich alles. Sie, Pauker, werden's noch merken!" (nach der Schule hab' ich seinen Fahrradreifen erstmal 'nen Platten gemacht). Aber es geht hier ja nicht um 'nen Film, oder meinen Frühausschubgesprächchen, sondern um den Keks, der mit folgenden Interviews kommt: SPENT IDOLS, ZEMEZLUK (Taschechen), JUGENDRENTIE, RADIKALKULTUR (sowas vonnem doofen Namen) und JACK MICHELINE, einem Schriftsteller. Dazu kommen wieder gute Gedanken, Konzerte, Politik (etwas über die verackte DVG, die in der Hamburg-Wahl 4,9% Stimmen kriegert hat-Fuck off!) und natürlich jede Menge Reviews. Sagt mal, ihr Keks! Habt ihr die "Klasse von 1984" unzensuriert? Bitte neidelt! Jerk Götterwind, Postfach 1432, 64551 Riedstadt

ART ATTACK 16, 3 DM + P./A4 Angis ART ATTACK hat natürlich mal wieder einige gute Comix, von verschiedenen Zeichnern, zu bieten. Dazu kommen Interviews mit den JET BUMPERS und TAKTLOS, sowie viele Konzerte aus'm Raum Hessen und dann natürlich Reviews (logischerweise auch Comix-Besprechungen). Was bin ich am besten am ART ATTACK gefällt, ist, daß Angi sehr persönlich schreibt. So erfährt man z.B. wie sie als Punk kam (Ihr Papa schenkte ihr damals 'ne BLONDE Platte. Hey Angi! Mir wurde die BLONDE "Paracel Lines" LP damals von meiner Taufpatin überreicht, aber durch die kam ich leider (noch) nicht zum Punk), oder was sie über sexuelle Freiheit trotz Beziehung denkt. So gibt's bei Angi und ihrem Werner kein Beziehungsalma, wenn einer der beiden mit 'ner anderen Person pennt, da es dabei ja nicht um Liebe sondern nur um Sex geht. Tja, das schafft nicht jede/r, aber wenn doch, kann hat er/sie auf jeden Fall tausend mal mehr Fun im Leben, als der Bekanntheitskreis von Angi und Werner, der das nicht fassen kann. Angi Henn, Felchesgasse 40, 64291 Darmstadt

LOW NOISE 16, 2 DM + P./A5 Das LOW NOISE ist wirklich l. Liga. Von vielen Gigs gibt's in lockerer Schreibe, zu lesen. Interessant und DOCTOR BISON. Herzlich lachen musste ich über den geklauten Artikel aus dem Wochensblatt COUPE, in dem Uta (Bullentorte) und Jonny (Pseudopunk) über ihre Liebe und über's Bumsen lachten. Uta: "Zuerst hat er mich mit Steinen beworfen..." Ha, ha, ha - Was ham' Flo und ich ge-Wagner, Franz Wefel Str. 17A, 84503 Altötting

PRIDEBOWL-WHERE YOU PUT YOUR TRUST CD Nach ihrer nicht ganz üblen MinicD kommt hier also ihr nicht ganz übles Album. Nicht übel, denn fällt mir echt nicht zu ein. Melodycore halt, aber bei weitem nicht so schlimm wie PENNYWISE und Konsorten. Der Sänger hat 'ne seltsame Aussprache, als gerade noch am Verriß vorbei. (BAD TASTE RECORDS)

PRF (PUNK ROCK FANZINE) #4, 2.50 + P./A5 Das mir hier das Cover am besten gefällt, wird euch spätestens dann nicht mehr wundern, wenn ich euch verzapfe, daß man mich darauf mit Paul von MAJOR ACCIDENT sieht. Schade nur, daß man meine geliebte Melone wiederum nicht sieht. Aber PETER & THE TTB, LENNONS, CRASHED OUT u.a.) Interviews mit SIGI POP/SCHLECHT & SCHWINDLIG RE- (geben sich bei diesem Interview genauso beschissen wie anfangs bei ihrem Gig in Sigmaringen) und CHOKEBORE (langweilig, da uninteressant). Freiburgs Punk/HC-Band Nr.1, SCHEISSE, werden noch gepusht und das zu Recht, denn sie sind einfach genial (naja, zumindest mal von der Mücke an Stadt, sind eigentlich aber noch was klären: Tja, der Micky und ich kommen aus der selben Partys, oder Konzerte. So kann es natürlich vorkommen, daß sich Party- und Konzertberichte in seinem und meinem Heft überschneiden. Aaaaaber: Wir haben völlig verschiedene guten Kritiken sprechen für sich) und keiner von uns beiden hat es nötig von anderen abzu-schreiben. Vergleichen brauch man unsere Hefte genauso wenig wie so Sachen wie z.B. "Dein Heft ist viel dumschiff geschrieben habe. Adresse s. PRF #3

+ P./A4 (Unpolitische Hefte wie das MOLOKO PLUS (oder auch das SKIN UP) sind mir dann sowieso lieber als so'n BOOT BRIGADE, NOIES DOTSCHLAND, BOIERLICHER OTER und wie 'se alle heißen (na hendl las ich dann auch alles in einem Zug durch. Das MOLOKO ist wieder erste Klasse: LURKERS & SPIELE, BZV. SHOCK TROOPS, von dem ich auch noch 2 alte rumliegen habe-protz!), DESCENDENTS & Tour, Punkschuppen der ersten Stunde, Szeneklatsch aus'm Franzenland, massig Gigs, Interviews mit oben bereits erwähntem Wollie Diel, MAJOR ACCIDENT (dazu gibt's auch noch 'ne Band-History) und den BRUTISERS, sowie massig News & Reviews. Auch wenn ich mit dem Torsten lange nichts mehr getauscht hatte, behält ich seine Hefte doch im Auge (ANGELS WITH DIRTY FACES, MOLOKO #7) und kann daher wohl behaupten, daß das MOLOKO PLUS neben dem SKIN UP das beste Glatzen/Punkrock Fa-zine ist. Torsten Ritzki, Feldstr. 10, 46286 Dorsten

SUBURBIA #7 & #8/A5 Die #7 kostet 3.50, die #8 SUBURBIA alabern? Rainer, Ninja und der Rest vom Haupt-Punk wird gelebt, nix mit Sesselfurzer - Schnarchsäcken, die meinen sie wären DIE mords Punk-Wenn ich dabei gerade so an die großmäuligen Fanziner denke, die einem erzählen wollen, daß man 'voll Punk' ist, oder nicht. Tst! Das hier sind Jungs, die auch mal auf der Straße stellen kann (bzw. könnte, wird mal Zeit für'n Kennenlernen). Irgendwie sind wa uns ja auch nicht gerade unhähnlich, oder? Ich kann das Teil - auch ohne Inhaltsangabe - nur jeder und je-Mackestr. 33, 53119 Bonn

MOLLATSCH #2, 2 DM + P./A5 Ullala, die sind aber garnicht lieb! Naja, nische (und witzige) Klau, kommt mir aber manchmal trotzdem vor wie so'n KALLOPE für Arme. Aber vielleicht bid' ich mir das ja aber auch nur ein...mmh! Gute Comix gibt's, auch gute Interview mit DRITTE WAHL (wenn Ihr schon so hammer-mäßig kritisch sein wollt, warum ward Ihr es nicht bei dem BOHSE ONKEL Support??) und 'ner OP-Schwester (!!). Geil auch der Australian Bericht, "die pinkigsten Bandnamen Deutschlands", sowie die ZK - History. Doch, mit dem fetten Aser hier magst man kein Fehlkauf. E. Mederake Töpfergasse 1, 06188 Landsberg

TOILET
ROCK #3, SDM+P./A4 Im Vorwort reagiert Zombie auf die Leute, die er mit seinen Provokationen treffen wollte (und sie auch getroffen hat) und die zurückgeschossen haben. Nunja, mir egal, denn mich hatte ja nicht provoziert. Der Typ vom SABELL hat übrigens recht: Das PLASTIC BOMB regt sich über Vergewaltiger-Witze auf, aber macht selbst Kinderficker-Witze (das mir sowas nie auffällt...). Neben Tönen von Reviews gibt's noch Tönen von Konzertberichten. Letztere werden nie langweilig, da in diesen Artikeln viel kritisches (und witziges) zu diesem und jenen steht. Außerdem hat's der Zombie ja auch drauf, das eine oder andere witzige Anekdöthen zu erzählen. Ansonsten gibt's Interviews mit den LENNONS, RAWSIDE, VANISHED und den VERLORENEN JUNGES. Absolut cool ist das GG ALLIN - Comic und nicht weniger cool das Poster von besagter Scumuse. Jetzt aber doch noch was negatives, und zwar zu dem Bericht von Zombies Freundin. Da hetzt die Zombies, tut mir leid, aber die Frau erweckt bei mir den Eindruck, über den sie da herzieht, gewesen. Vorallem kommt mir die Lästerei (das Geschreibsel überhaupt) so ziemlich BRAVO GIRL Leserbrief-mäßig vor, sprich kindisch. Aber vielleicht irre ich mich ja (naja, eigentlich nicht). Mit wem is' die Frau eigentlich rumgerannt, bevor sie so 'ne tolle "Punkrockerin" geworden ist? Ich nehme mal an, mit den Kiddiepunk von Bodensee. Ser teilsam. Noch'n Tip von mir, liebe BEKI "Miri" BONDAGE-Superpunkrockfrau! Vielleicht ziehst Dir bei der nächsten Fotosession nicht unbedingt 'n EXPLOITED T-Shirt an, sonst könnten Leute, die dich nicht kennen, noch meinen, Du wärst 'n Kiddiepunk von Bodensee. Tja, Zombi! Ich hoffe, Du willst mir jetzt nicht die Schädeldecke einhauen, aber das is' eben meine ehrliche Meinung und Du, als Fanzinier müsstest eigentlich damit klarkommen. Das Teil von Deiner Freundin war einfach NUR schlecht und erinnert an Kiddies, die gerne 'n paar Jahre länger "dabei" wären (und auch so tun). Mal abgesehen davon is' das T.R. aber mal wieder gut fett und gut geworden, auch wenn ich mit manchen Sachen nicht übereinstimme. Ralph Klingberg (Zombie), im Sulzbachfeld 24, 77933 Lahr

SKIN UP #45 & 46, 4DM+P./A4 Ähm...tja! Das Skin Up #45 hab' ich irgendwo verlost (Asselpunk, ich weiß!), deswegen gleich zur #46. Wenn das SKIN UP anflutert, kommt immer wieder Freude auf. Ich kenne kein Glatzenheft, daß mir, neben dem MOLOKO PLUS, so gefällt wie dieses. Hier stimmt auch wirklich alles: Die neuesten Neuigkeiten, die neuesten Bands... Alte Hasen wie PETER & THE TTB und U.K.S.BUS kommen zu Wort, Tourbericht mit COCK SPARRER (von Speyer hört' ich noch viel mehr zu erzählen!), klasse Reviews, BAD MANNERS, TRIM KIR KÖHÖRE, REAZIONE und vieles, viel mehr. Da macht das lesen Spaß, ich zieh's mir immer in einem Zug rein. Denkt an die neue Adresse: SKIN UP, Pf. 440616, 12006 Berlin

SUPERNIGHTS-DISPO DANCING CD Na sowas blödes aber auch. Da hätte "Vorbei die Zeit" einer meine Lieblings Songs werden können und da singen die gegen Ende "Na-na-na". Habt Ihr 'n Schaden? Punkrock ist hier übrigens TRUMF, also nix ufta-ufta-Deutschpunk (was ja nicht unbedingt schlimm wäre, ich heiße ja nicht RALF HÜNEBECK und mach' das 3RD GENERATION NATION). Vom musikalischen her stimmt eigentlich alles, nur ist mir der Gesang 'n bißchen zu brav (mal abgesehen von "Menschen raus", das mir außerdem am besten gefällt). Inklusiv 'ne Texte geht also alles okay, wenn nur der Sänger 'n bißchen rotziger singen würde. (NASTY VINYL)

BAFFDECKS-ZERREISSPROBE CD
 Kompliment für das toll aufgemachte Booklet und das nicht weniger gute Cover. Herzliches Beileid allerdings für diesen nervig plärrende-Hardcore-Metalgedudel und diesem scheiß Rumgebröhl. Nee, SOWAS bitte anders METAL HAMMER, oder wie diesen Wüchslblätter alle heißen. Sowas von 'nem monotonem Gekähnen, nicht zu fassen. Und dabei ging's bei den ersten beiden Stücken, "Blut an der Hand" und "Kein Schritt zurück" noch richtig fein RECHARGE/RAWSIDE-mäßig los. Danach aber: Daumen runter und spätestens nach dem 4. Song ist das Teil reif für'n Second Hand Laden. Tja, selbst die guten Texte können da'nix retten. (ARMAGEDDON RECORDS)

CAPTAIN NOT RESPONSIBLE-SHIP OF POOLS CD Hier rocken Members von LIFE, BUT HOW TO LIFE IT? und SO MUCH HATE um die Wette. Nun haben mich erstere ja nie interessiert, aber zumindest SO MUCH HATES erste Platte fand ich geil wie Sau (die 2. war nicht so der Bringer, da zuviel Metal bei). Und an die werd' ich hier auch erinnern (ein wenig), nur eben 'ne Spur langsamer, ohne Metalgedudel und mehr Punk (und noch mehr Rock). Abwechslungsreich bis zum geht nicht mehr, melodios und hier und da trallala. Die haben jedenfalls 'nen, ganz, ganz eigenen (geilen!) Stil. Gefällt mit Sicherheit nicht jeder auf Anhieb, aber bei nach 'nem paar mal anhören, könnte das Ding (wie bei mir) 'n Dauerpaß in CD-Player werden. (FRIENDLY CO RECORDS)

FIFI-SINKHOLE CD Ein noch blöderer Name geht wohl nicht oder? Aber auf'n Name is geschissen, denn die Musik stimmt. Kraftvoller Hardcore, old school, frühe 80er/straighter Powersound ohne unnötig viel Metalscheiße. Ist echt nicht zu fassen, was heutzutage alles so als "Hardcore" bezeichnet wird. Grauenhaft, wenn ich an so 'ne Poserkacke 'a la BIOHASI denke, MADBALL oder so. Na aber Gott sei Hardcore gibt es noch Bands wie FIFI. Und wenn das nicht überzeugt, dann laß' euch gesagt sein, daß hier Members von BAD RELIGION (kein Abklatsch, überhaupt kein B.R. Sound) und ANGRY SAMOANS (!!!) mitmischen. Reicht das, Du Arschloch?! (BLUM/TRIPLE X RECORDS)

MILLENOLIN-FOR MONKEYS CD Was'n mit mir los, bin ich krank! Da hab' ich die Schweden stets verdammt, weil sie ewig das gleiche monoton Melodycore-Geplätschen unterleihen und nun gefällt mir plötzlich ihr neuestes Album (Nein, ich wurde NICHT beeinflusst, ich finde's sogar richtig klasse. Kann es sein, daß MILLENOLIN doch noch etwas abwechselnd geworden sind, hab' ich bei den bisherigen Platten nicht richtig hingehört, oder hab' ich heute einfach 'nen guten Tag? Fragen über Fragen. Jedenfalls hat der Sound hier seine ganze eigene Note und bei 'ner melodiosen Punkrockcoreband aus Schweden, hat das was zu heißen. Tolle Ohrwürmer, sehr melodisch und einfach schön. Besonders geil kommt das Ska-Stück "Monkey Boogie". Wenn schon "Melodycore" (scheiß Wort!), dann doch bitte so! (BURNING HEART RECORDS)

HOLIDAYS IN THE SUN-VOLUME ONE CD 1996 kratzte jeder Punkerhinz und jeder Punkerhinz seine letzten Groschen zusammen (außer ich, denn ich hatt' noch nicht mal Groschen), um in Blackpool "20 Jahre Punk" zu feiern. Massig alte Bands stiegen aus der Gruft und lieferten den Soundtrack zum Geburtstagspogo. Tja, und wie's der, äh, Zufall so will, wurde das ganze auch noch live mit nicht mehr auf die Technik der 70er angewiesen ist, wird hier-anstatt den Quietschkrachaufnahmen der alten Sampler-'ne sehr gute Aufnahmequalität geboten. So kann man sie also wieder hören: die Helden von einst: SLAUGHTER & THE DOGS, THE DRONES, CHRON GEN, VIBRATORS, ONE WAY SYSTEM, BLOOD, TV SMITH, SPIZZ ENERGIE, MAJOR ACCIDENT und wie 'se alle heißen. Die eine oder andere zieht sich wahrscheinlich viel lieber die alten Krachversammlungen rein. Nun, ich auch, aber England-Sampler, mit eben diesen Quietschkrachaufnahmen, kommt er einfach nicht ran. Das Cover ist übrigens für'n Arsch, auch wenn man darauf 'nen Punk & Punkte mit großem Iro sieht. Einschrieben von Stuart Newman, vom englischen CONTROL! Fanzine. (VISIONARY)

HOLIDAYS IN THE SUN-VOLUME TWO CD Und aller guten Dinge sind zwei, hier die Fortsetzung vom Blackpool-Festival. Kommt wieder mit 'nem jämlichen Cover, dafür aber auch wieder mit Artikel im Booklet und natürlich massig guten Bands (24!). Ich finde diesen 2. Teil sogar noch besser, aber was soll ich sonst noch groß drüber quatschen? Hier also ein paar der Bands: B. BANG CIDER (oberscherheill!), USSER (ebenfalls!), THE CRACK, 999, ALTERNATIVE TV, BUZZCOCKS, SHAM 69, THE PROLES, THE STAINS, RADIO STARS, THE LURKERS und viele gute mehr. (VISIONARY)

PENNYMART-FULL CIRCLE CD BAD RELI...äh... PennyMart...nee, PENNYWISE nerven mal wieder mit ihrem damischen Melodycoreschiff, wo sich alles gleich anhört. Ich kann diese GOTT VERDAMMTE SCHEISSSSSSSS nicht mehr hören, verschont mich mit eurem monotonen Gewichse. Sowas ist doch was für bekackte Weicheier, die keinen mehr hochkriegen. Kein Wunder, daß ich bei MORTAL KOMBAT (Play Station-Spiel, schön blutig, kann ich nu weiterempfehlen) so lausig gedaddelt hab', denn im Hintergrund lief dieser Müll. Frei für Kinder ab 6 Jahren. (EPITAPH)

PUNKS, SKINS & HERBERTS CD Und hier mal wieder einer der 5 Millionen Oil-Sampler. Drauf sind 5 Bands, mit mehreren Stücken, wovon mir THE SKINT am besten gefallen. Toller Oil-Sound, mit sehr gutem, kernigen Gesang, der ein bißchen an den Schreihals von CLOSE SHAVE erinnert. Tja, ansonsten gibt es von Titel zu Titel so seine Höhen und Tiefen. Die JUMPIN LAND MINES sind zwar nicht übel, aber eben auch nix besonderes. COMPOUND FRACTURE sind auch schön hart und aggressiv, genau wie THE KRUNCHERS (wobei letztere krächziger sind). Last But Not Autobahn kommen dann noch die BUS STATION LOONIES, mit 'nem guten und 'nem schlechten Song. Alles in allem nicht sooo wichtig, aber dennoch ganz nett (besonders THE SKINT). Ich meine eben mittlerweile, daß sich die meisten Oil-Bands, die - wie hier - 'nen härteren Sound machen, sich sehr oft ähneln. Von den Texten mal ganz zu schweigen, in denen es um die üblichen Themen wie "Skins & Punk", Klopperlei, ficken oder eben Saufen geht. Und das ist ja auch garnicht so schlimm, wenns denn nur nicht in deutsch gesungen wird, denn davon hab' ich so langsam die Nase bzw. die Ohren voll. (HELEN OF OI! RECORDS)

SAUGEDESTA-CASTOR STOP... Ep Nach dem gelungenen Demotape also nun die gelungene EP. SAUGEDESTA heißt ja SAUFEN GEGEN DEN STAAT, aber wer hier Saufen & Ficken Texte erwartet, liegt völlig falsch. Naja, aber eigentlich sagt "Castor stop!" ja schon einiges. 4 Songs sind auf dem Teil, die mir ob ihren bratzigen Punk-Klopfen und guten Texten zu gefallen wissen. Hier steckt wirklich noch Wut im Bauch, erinnert mich an Bands der frühen 80er. Nun gibt's ja zwei Sorten von Deutschpunkbands: Die einen brüllen Parolen durch die Gegend, von denen sie keinen blassen Schimmer haben (und auch garnicht danach leben) und die anderen bringen das ehrlich rüber, denen nimmt man das auch ab. Letztere Bands mag ich natürlich nach wie vor und SAUGEDESTA gehören mit Sicherheit dazu. 1000 Punkte auch für das liebevoll aufgemachte Cover mit Texten. Für 4DM + 3DM Porto, bei Ullie Bastian, Weidkamp 21, 25355 Barmstedt

TOY DOLLS-ONE MORE MEGABYTE CD Soso, schreibt man die jetzt also doch wieder mit "S" an Ende, nicht mehr mit "Z" (also TOY DOLLS). Is' ja int'ressant. Hat sich das letzte Album deswegen nicht so gut verkauft? Na, mal ehrlich: WER braucht denn heutzutage noch die TOY DOLLS? Ich war nie 'n großer Fan dieser "Spaß ins Backen"-Funpunkcombo. Hast eine Platte, hast alle. Mag ja sein, daß sie live noch ganz witzig sind, aber auf Platte-naja! Okay, diese CD hier is' nicht schlecht, aber sie is' auch nix groß besonderes. Halt für Fans. (REBEL RECORDS)

A.C.F./HESSENASTARD SPLIT EP HESSENASTARD (woni bekante vom PLASTIC BOMB CD-Sampler, auf dem sie mit "Denunziat" auch 'nen kleinen Hit abblieferten) hauen mich hier mit ihren 2 Songs. "Ein Pitbull namens Hitler" & "Boneheads zum Frühstück", schon mal gut vom Hocker. Sowas von geil. Hat scheinbar viel (un)einheimlich Witz, die Band und ich bin schon auf 'ne LP gespannt. Joh, und dann das schon bekanntere ALLGEMEINE CHAOSKOMMANDO, das mit seinen 3 Liedern ebenfalls zu gefallen viel (wobei aber HESSENASTARD ganz klar die Sieger sind). Tolle D.I.Y.-Aufmachung übrigs (Klappcover mit Texten und geilem Layout), die nicht anders sein sollte. Für 5DM + 3DM Porto, bei Jark Göterwind c/o Büttner, Pf 1432, 64551 Riedstadt

HACARD CD Also ich hab's ja echt versucht und bis zu Song Nummer 5 bin ich auch gekommen. Danach war aber Schulz, denn was soll ich mir hier auch noch zum sechsten mal das gleiche Lied anhören? Genauso hört es sich an, als käme ständig das gleiche Geplänkel von gerade eben. Gott, daß is' ja grauenvaft, da kriegste ja schlechte Laune von. Is' das hier nun schleppender Emocore, oder was? Na dann lieber ZORN. (REBEL RECORDS)

BALDHEAD CD Nach den schrecklichen UN(sinn)SANE dachte ich mir: "Okay, tuste deiner angeschlagenen Laune mal was gutes und legst "Digidab-Digidab"-Kirmeszeltmücke rein. Song 2, eine DEEP PURPLE Coverversion, is' schon mal extrem klasse. "Black Night" auf SKA, diese PURPLE Fritzen drehen sich ja im Grabe run (in das sie eigentlich längst reingehören). Ansonsten plätschert der Sound so an mir vorbei. Da BAD MANNERS-Buster ja auch nicht gerade Die mords kernige Stimme hat (die man ihm - ob seines Umfangs - zutraut), kommt das ganze 'n bißchen dünn daher. Auch fehlt mir das gewisse Ska-Tempo. Nein, ist nicht wirklich schlecht und auch überhaupt nicht Mittelmäßig, aber läuft mir gerade nicht so rein, mir fehlt das Flotte. (PORK PUP/VIETKLANG)

ONE WAY SYSTEM-RETURN IN BREITZCH CD Hier eine Liveaufnahme (6. Oktober, Frankfurt) dieser geilen englischen Punkband. Und alle Hits sind drauf, 'ne Art Best of eben. Knaller wie "Stab The Judge", "Give Us A Future", "Corrupted World" (einer der besten OWS-Songs für mich) und "Reason Why" dürfen natürlich nicht fehlen. Die Aufnahmequalität ist weder zu sauber, noch zu rau. Genau richtig irgendwie. Über sowas kann man sich, als alter Freund der alten Inselfallenpunkmusik, dann doch freuen. Geiler aggressiver 80er Jahre-Pogopunk. Vorallem merkt man, daß ONE WAY SYSTEM ihre Songs nicht einfach nur runterleiern, da man doch die Energie spürt beim Hören. Da muß ich mir danach doch glatt mal wieder die erste LP reinziehen. (VISIONARY)

VITAL KOMPLEX CD "Zahl nicht mehr als 10DM" steht vorne auf'm (durchaus dümmlichen) Cover drauf. Okay, tun'wa nicht! Tja, mal wieder einer dieser 10.000 Labelsampler, und dazu noch'n guten. Oder ver kann bei Mon Cherie, BASH!, KNOCHENFABRIK, BAMBIX, 1. MAI 87, STONED AGE, BREZNEV usw. schon "Nein!" sagen? Ich eigentlich! Aber da von den jeweiligen Bands die eher besseren Songs drauf sind, geht das in Ordnung (besonders BAMBIX, KNOCHENFABRIK und BASH gefallen mir hier sehr gut). Nunja, aber das meiste kennt man dann ja doch. (VITAMINEPILLEN RECORDS)

UNION 13-LOS PRESENTS... CD Hier stoppt der Slamdance-Bär. Das ist Hardcore, wie ich ihn, wenn er schon aggressiv sein soll, mag: Schnel, böse, straight nach vorne, ohne Metallerschicksack. Trotz der Härte bleiben die Songs sich im Ohr und man kann, nach mehrmaligem Anhören, den Refrain mitgehören. Bei den Jungs handelt es sich um Mexikaner, was beim Gesang total geil kommt, da mit Slang. (EPITAPH)

SKULLS-BAILE DE LOS LOGOS CD Total frickelig, viel zu laut und mit nervenden Bläsern geht's bei den VODOO GLOW SKULLS ab. Nee echt, daß ist nicht meine Musik, sowas macht mich einfach nur nervös. Schnelles Gebraute mit Ska-Einflüssen. Derbart als die (für mich) eh schon derben Sachen von den MIGHTY MIGHTY BOSSTONES. Viel zu hektisch. (EPITAPH)

MOTHER SUPERIOR-THE MOTHER SHIP HAS LANDED CD Ich ahnte ja schon schlimmes, als ich das Cover sah und ich sollte mich nicht irren. Nee, also das ist doch allerletztes Hardrocknippigejaule für MCS-Fans. (REBEL RECORDS)

SCHIESS-DEBUT LP/CD Der Bandname ist weiß Gott nicht Programm und wer hier Ufta-ufta-Holderdi polter erwartet, der wird sich wundern. Auch wenn desöfters an der Metallergitarre rumgebastet wird, kommt's nie nervig rüber, da das ganze, trotz Fuß auf'm Gaspedal, immer schön viel Melodiossem, aber gut melodiosen und abwechslungsreichen Hardcorepunk. Klasse Mücke also, mit klassen Sängern. Bei den Texten gibt es 0 Stumpfen Parologellale, auch wenn es Titel wie "Teutatsch" oder "Disco-Pick" gibt. Das schönste und beste Stück ist ganz klar "Januar", schon allein wegen dem Text, der das Gefühl beschreibt wie es ist, wenn man einen toten Freund, oder einest Freundin vermisst. Hämmer sind auch die Songs "Feinde" und schließlich "PC-Shit", bei dem fest? Du sicher nicht für mich! Lutscher! Für m ch ist dieses Album Der Hammer im verpackten ganzen Jahr, das Teil lief/lauft bei mir ständig. Scheiß, Merzhauserstr. 170C, 79100 Freiburg

100% SCHIESS-PUNK UND SO... CD Und als gade es nicht schon schlimmeres auf der Welt (die HANSONS zum Beispiel), die KELLY FAMILY, oder die "Unpolitisch-Mode"), so muß es jetzt auch noch 100% SCHIESS geben, die am Ende noch mit SCHIESS aus Freiburg verwechselt werden (wobei bei ersteren der Bandname natürlich Programm ist). Oh Graus! Nee, mit dem tollen Sound und der pertliche Ficken/Saufen-Texte, mit über assigem Geknuppel, so das es nicht zum vergleichen. Push- & Alex, tut mir echt sorry, aber was soll ich sonst zu eurem Band sagen? Ihr wollt's ja, aber eh nicht anders und seid auf Kritik 'a la "Prollband" aus. Na, dann hab' ich Euch ja hier mit 'nen Gefallen getan. (Toilet Rock LaLa c/o Andreas Seiter, Oldasse 3, 77933 Lahr)

HARD MUTS AND HARD CUTS CD Mein lieber Herr Gesangsverein, ist das geil! Die "alten" SKIN-REJECTS gibt es wieder, nur heißen sie jetzt HARD SKIN. Wenn das hier keine gelungenen Cockneyer Vorbilder, und das machen sie verdammt noch mal scheiße fuckin'cool. Oi!-Punk der ganz, ganz alten Schule, mit tollen Fußballchören. Genauso muß es sein. (HELEN OF OI RECORDS)

DRESS-SINGALONG POCO PUNK CD Zuerst auf Vinyl, nun also auch auf Compact Disc. Was könnte man schon schlechteres über die belgischen FUNERAL DRESS schreiben? Auf Platte stets gut und live eh DER Hammer. Auf der "Singalong" kriegt man schließlich das volle Brett Oi!-Punk, etwas 77er & natürlich 'ne Prise HC/Punk (Speedpunk wär' auch nicht schlecht) um die Ohren geknallt. Killer sind Songs wie "Sex Machine", "Do You Love The Nazis?" (im Original von der belgischen 77er Comb THE KIDS), "Punk Alive" und/oder "Almost Dead", das schön schnell & dreckig kommt. Als Bonus gibt's noch 4 Livetrax. Pflicht für jeden Menschen mit Geschmack. (NASTY VINYL)

BOOT CD Was für'n TOTAL guter Sampler! Hier gibt's 'nen Mischmasch aus Oi!, Punkrock und Toll ramciD, BUSINESS, US BOMBS, DROPKICK MURPHY'S, SWINGIN UTTERS, PRESSURE POINT und CHOKING VICT UPBEAT, SILENCER und viele andere mehr. 20 Bands, ganz wenig Ausfälle, kein Melodycoreskasche einfach TOTAL gut. (HELLCAT RECORDS/EPITAPH)

RADIOBAGDAD-HOOKED UP EPONICS CD Wer kam eigentlich auf die schwachsinnige Idee, dieser arschgeilen Band den Melodycore-Stempel aufzudrücken. Das fiel mir nämlich schon bei den Kritiken zur Phänomenalen "120 Years of Bakin" ein. Ist in DEN TOP passen RADIOBAGDAD ganz bestimmt nicht, dafür viel Melodie hat Melodycore? Nee, ne eigenen Stil haben. Scheiß auf Melodycore! Die Jungs machen einfach geilen Punk (einfach nur ruhigeren Tönen. Dieses Album hier ist wie ich finde 'n bißchen härter und kommt auch nicht so bagHDAD mittlerweile sowieso zu meinen Lieblings Bands. (FRIENDLY COW RECORDS)

POPPERKLOPPER/ANFALL SPLIT 10" Meine Fresse, immer das Genöle über die ach so Phrasen-mäßigen Texte solcher Bands. Die Leute sind halt noch jung und da hat man noch jede Menge Wit im eigenen und singt einem nicht im stinklangweiligen Surfpunk'n Roll-Garagen-was-weiß-ich-was-Soun n bißchen Panne und die mords Dichter scheinen se auch nicht gerade zu sein ("Elendszug" ist aber trotzdem ein verdammt guter Text). Wie gesagt, hier is' noch Wut im Bauch und das PUNKROCK, mit ihrem langweiligen Spieß-Punkrocker-Alltag-Gelaber (Tach', Tom Tonk!). AN-Schweren, Vorallem erinnern sie mich mit "Spaß & Banule" an die BETON COMBO und das kann schon mal nicht schlecht sein. (NASTY VINYL)

SCATTERGUN-BOMBSHELL 10" Sollte es dann doch auch ein paar Leute geben, die in dieser meiner Gazette meine Reviews durchlesen, dann müssten die eigentlich wissen, daß ich femalen Gesang im Punk (und nicht nur im Punk) liebe. Und klar also, daß ich hier ganz besonders meine Lauscher offen hielt. Was hier auf die Menschheit losgelassen wird, ist dann auch der pure Wahnsinn. Singdrossel Patti gehört spätestens seit dieser Platte zu meinen Lieblings Sängerinnen. Hinzu kommt oberarschgeiler Punkrock, mal schneller (nie ZU schnell), mal langsamer (nie ZU langsam). Jeder Song ist iegend-ein Hit. Absolute Ohrwürmer...ich dreh' durch! Ihr seht, ich bin (ohne Scheiß) begeistert über wie die Sau) und den Namen SCATTERGUN werde ich mir sehr genau merken. Unbedingt kaufen!!! (NASTY VINYL)

ZAPPENDUSTA-AUFSCWUNG?! EP Wieder mal so 'ne junge Band, die mich an lte (gute!) Deutschpunk-Combos erinnert und ZAPPENDUSTA zählen hierbei ganz klar zu den besseren Bands. Hier gibt's überhaupt nix zu meckern, die Jungs sollen sich bloß nicht weiterentwickeln. Erst hat's mich ja gewundert, daß gerade das OX so'n Teil veröffentlicht. Ielleicht hört der Hiller ja aber auch - wie ich - immer noch sehr gerne alten (und ZAPPENDUSTA erinnern mich an SEHR alten!) Deutschpunk und hat deswegen für ZAPPENDUSTA die Griffel largemacht(?). (OX PRODUCTIONS)

DISTRICT-WE DON'T WANT IT EP Die Kerle können hier ganz locker mit OXYMORON mithalten, auch wenn DISTRICT - abgesehen von einem Song - 'n Tacklen schamer sind. Nicht zu glauben, daß die aus D.Land sind. Na, so langsam setzt sich die Qualität im Oi!-Punk durch, oder? Obwohl, damit sich der Leser mal genauer 'n Bild machen kann (durch Bands wie SMEGMA und wie 'se alle heißen, kriegt man bei der Bezeichnung "Oi!-Punk" immer solche Blähungen): Hier wird eben astreiner, sehr melodioser Punkrock mit Oi!-Einfluß ("77-Einfluß" war manchmal vielleicht auch nicht g'rade verkehrt) geboten. Die 7" kommt übrigens mit 'nem wirklich hübsch aussehenden farbigen Stück Vinyl. Absolut cool, das Teil. (O.T.B. RECORDS, Zum Bauverein 5,45899 Gelsenkirchen)

CHOREBOY-GOOD CLEAN FUN... MY ASS CD Ich hasse ja eigentlich wie die Pest, wenn hier so'n billig Pappkarton-Promo-CD-Dingens anflattert, aber bei CHOREBOY geht mir das schnurstracks am After vorbei. Die ballern hier mit 'nem wirklich coolen (auch rockigen) Ampunk um sich, daß es 'ne wahre Freude ist. Schade, daß die Texte nicht beiliegen, denn ich kann mir gut vorstellen, daß die recht zynisch (oder ironisch) sind. Manchmal wird's 'n klitzekleines bißchen "Melodic", aber keine Bange, denn wenn, dann hören sich die Jungs eher wie die Originale (und NOCH besser & aggressiver) an. Die Promozettel schmeiß ich - wie hier - meistens innen Müllimer, von daher weiß ich nicht, WER bei denen alles mitspielt. Aber eins weiß ich sicher, die Kerle ham' hundertpro schon 'ne Menge Jahre & Erfahrung hinter sich, denn das Dingens hier erinnert mich (je mehr ich's höre) an so alte Ampunk-Klassiker. Boahah ey, und gerade kommt 'n MINOR THREAT-Cover, und was für 'n geiles. GOTT!!!! (TRIPLE X RECORDS)

THE HUMPERS-PLASTIQUE VALINTINE CD Auch so alte Sacke, punker die HUMPERS kennt man ja. Das Titelstück is' schon mal der absolute Wahnsinn. Flotterbruchung) weilt, bis zum (Un-) bitteren Ende. Gefällt mir noch besser, als ihr letztes Unter-punk-Bands nur auf'n Label, weil die Knete damit reinkommt und sie damit auch solch geile nen. Sollte sich der eine oder andere Nörgler mal Gedanken drüber machen, der kann kon-PITAPH auch Bands im Stall, bei denen sie eigentlich im Vorneherein wissen müssten, daß die keine große Kohle reinbringen?! Na!(EPITAPH)

THE TOASTERS-HISTORY BOOK CD Bei allem Respekt zu den BAD MANNERS (Besprechund s. irgendwo), aber das ist die einzigste Sacke-Platte (ne von 1987 - '96, hört man hier, wobei mir die alten Sacke am besten gefallen. Alter Krempel, ein paar arschgeile Knaller dabei sind. Gegen Ende kommen zwar so'n paar Langweiler, aber die ersten Songs sind so dermaßen gut, daß das auch nix ausmacht. (PORK PIE/VIELKLANG)

THE IGNERENTS-WOODBINES, TEARS & JEALOUSY CD Die IGNERENTS gründeten sich bereits 1977, und genauso hört sich das hier auch an. Ihr Drummer, Stan Gretch, starb 1981 und ihr Bassler, Chris Harris, 1994. Den beiden widmeten sie '97 ein Tribute-Konzert und besagten zwei verdanken wir wohl auch diese Wiederveröffentlichung verschiedener Songs. Coole 77er Kracher, in bester LURKERS-Tradition. Ein starkes Stück Zeitschichte - Herr Barny Incognito, übernehmen sie! (CHARMING MUSIC)

LES PARTISANS-L'IMPORTANT C'EST D'Y CROIRE EP Bevor ich von der Mücke laber, muß ich erstmal den Torsten loben, der hier (gerade in's Booklet) bestimmt viel Knete reingesteckt hat. Ich dreh' ab, das 40-seitige Fanzine-mäßige Booklet haut mich einfach um. Mit ausführlicher Bandstory, Texten, 'ner Kurzgeschichte, Auszügen aus Interviews mit der Band, tollen Bildern und genauso tollen Zeichnungen. Und, als wäre das nicht längst genug, gibt's das Geschriebene und genauso alle die Interviews, die Bandstory, die saugeilen Texte u. die Kurzgeschichte) in drei Sprachen (Englisch/Französisch/Deutsch). Sowas dermaßen cooles hab' ich schon lange nicht mehr gesehen. Hinzu kommt der genauso geile Punkrock, mit Oi! und Ska-Einflüssen (inkl. Saxophon übrigens), der mich an Granatenbands wie die CLASH erinnert. Die Melodien bleiben im Ohr, da gibt's kein Entrinnen. Es ist aber auch echt DER Wahnsinn, mit wieviel Liebe der Torsten diese Veröffentlichung klargemacht hat. Musst ihr euch unbedingt zuwegen!!! (MOLOKO RECORDS, Feldstr.10,46286 Dorsten)

MINUS ZERO/IRRATIONAL AFFAIRS-SPLIT DEMOTAPE Soso, die ehemalige JUNGE UNION is' nun also lustig. Warum nicht, die Welt is' traurig genug?! So gibt's hier Sonx (6!) über's Furzen, "Koma-Kurt" usw. Mmmh! Das die Kerle ihre Instrumente beherrschen, stellte ich bereits bei der JUNGEN UNION CD fest (schließlich sind'se auch schon 'ne ganze Weile dabei). Was sie aber immer noch nicht beherrschen, sind die Texte (s. o.). Spielt mal mehr solch geile Punkrock-Sonx wie "Danny Lowe" und singt in englisch weiter, damit das auch prima mit dem Nachbarn klappt. Und nun zu IRRATIONAL AFFAIRS (mit 3 Sonx am Start), die mich mit ihrem experimentiellen (und bizzarem?) Kunstlerdreck für LSD-fressende Studenten schier zu Tode nerven. Leute, sowas machten andere anfangs der 80er besser (man denke nur an die ganz-zelfred Hilbsberg-Bands)!!! EPILEPTIC RECORDS, c/o Rudiger Penzel, Birkenweg 6,36124 Eichenzell (Hwy 1.A.1. Wachsen da zu viel Psylos, oder was?)

Ja, entschuldigen muß ich mich hier leider noch bei Malin & Ralf, von PINK TRAUMA, die mir das DEMOTAPE schickten. Besagtes Teil wurde mir mit allergrößter Sicherheit geklaut, und so kann ich natürlich nicht viel drüber schreiben, ausser, daß ihre Mücke ziemlich gut rüber kommt, und (O-Ton?) am besten mit Bands 'a la CRASS zu vergleichen ist. Naja, ich find's halt coolen Punk, mit guten Texten und Frauenstimme (was bei mir eh immer Bonuspunkte gibt). Jedenfalls is'es kein Fehler, wenn ihr euch bei Malien Rapien & Ralf Franken, Schönburgstr.82,22767 Hamburg/Altona mal nach dem gelungenen Tape erkundigt.

Bisher besprach ich ja keine Sachen, die ich mir selbst kaufte, aber ich finde, es gibt darunter Bands/Labels/Zines, die es einfach verdient haben, erwähnt zu werden. Einige LPs sind darunter, da ich 'em ENDLICH mal wieder 'nen Plattenspieler 'n habe. Das wurde natürlich längst Zeit (aber ohne Kohle und man will ja was vernünftiges kaufen...). Vor allem hab' ich Vollidiot vor ein paar Jahren meine GANZEN Platten verkauft (wegen der Kohle für's Fanzine, und nun sag' mir eine/r! ich wäre kein Idealist bzw. SAUBLOD) und will jetzt wieder jede Menge Vinyl. Mag sein, daß manche Reviews hier nicht ganz ausführlich sind, aber das ist schließlich MEIN! Sache, da ich hier (und wo anders auch) garix ausführlich besprechen muß-

SABBEL #6,3.50+P./A5 Kommt mit 'ner C60er Kassi (des Machers Playlist sozusagen), die ewig geil ist. Auch sonst absolut lohnenswert! Ingo Rohrer, Brunnacker 5,77716 Hofstetten

PAPER #7,3.50+P./A4 Ohne Scheiß das geilste Fanzine, daß ich '97 gelesen hab' (auch wenn's scheinbar von '96 ist?). Fraxt mal nach 'ner neueren Nummer, bei Wiesmann, Pf 5103,48419 Rheine

PANKERKNACKER - NULNUMMER 1DM + P./A5 Junge Knaben-guter Schreibstil! Jörg Simon, Mozartstr.9, 78646 Trossingen

STUPID OVER YOU #3,3DM+P./A5 Mit Bachus von RÖHR ZU Fanzine, was natürlich geilt. Wenn wie hier-kein rechter Dreck toleriert wird. T.Bachmann, Ponyweg 5,17034 Neubrandenburg

111.ZAP #151,SCUMPUCK TRADITION #35 Hat jeder, kennt jeder, liebt jeder. Wegen dem SCUMPUCK aber noch was: Liebe Unempfindlichen! Eure "Ich bin NICHT unpolitisch"-Phrase wird auch langsam zur Mode (schon genommen?) und wir wissen jetzt ja auch alle, gel!! Vielleicht sucht Ihr Euch besser mal 'n anderes Zine als das SCUMPUCK. Wird nämlich auf Dauer Langweilig. Auch wenn selbst ihm doch hoch an, daß er seit der #5 (seit der Nummer kenn' ich das S.T. namlich) KONSQUENT seinen Weg gegangen ist. Konsequenter als so manche GRASHÜPPER unter Euch!!!

PLASTIC BOMB #21,OX #29,STAY WILD

DUNKLE TAGE-7"

bin ich doch im FLIGHT 13 auf 'nen echten Klassiker gestoßen. Die Aufmachung des (Poster-)ers erinnert ganz an alte Tage (Klappbar, Texte, geiles Layout im Stil der 80er). Erinnert alte Tage? Kein Wunder! Die DUNKLE TAGE EP kenne ich noch aus den 80ern und weiß beim besten Willen nicht, wer das geile Stück veröffentlicht hat (auf'm Cover steht nix). Die ke ist allerfeinster dt. Hardcore/Punk, mit allerfeinsten Texten (so z.B. "Mörder", bei dem um die verdammten Tler-KZ's geht). Also, wenn ihr innem Laden das schöne Dings Vinyl t-sofort zugreifen!!! Für Leute, die guten (alten) Hardcorepunk mögen und auf anspruchsvolle politische Texte stehen.

DIE WUT-7" Und noch so'n Dings aus'n 80ern, nur NOCH älter. Teil ist 'original von '82 und wurde von den DIRTY FACES Leuten wiederveröffentlicht. Dafür t's 'n Bussi, denn die 7" is' Goldes wert. Schöner rumpliger (ehrlcher!) Deutschpunk, mit ren Texten (ohne viel Bla, Bla), wie ich ihn mir zurück sehne (aber Gott sei Punk gib't's ja ds wie SAUGEDESTA, KORRUPT oder auch SCHEISSE). Die ABSOLUTE Lyrik kannte hier nicht erwart, aber für 1982 geht das in Ordnung. So geht's halt um die Probleme, die man mit "Skins", "Armutsstaat" oder der Gesellschaft zu dieser Zeit hatte ("Flucht"). Saugeile Sache!!! Dir-Faces, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum

OI POLLOI-FIGHT BACK! LP Auch hier 'ne Wiederveröffentlichung. Die Songs von Seite A kamen '85 auf der Split LP mit A.O.A. raus und Seite B war Split LP mit BETRAYED. Bei OI POLLOI gib't's natürlich volle Kanne HC/Punk, mit politischen ten, in die Presse. Gerade in den Weihnachtstagen hab' ich die LP oft gehört (Hasstaget!). Die-geile kernige Gesang und die kraftvolle Mücke, einfach Wahnsinn. Nicht umsonst waren OI POL schon immer eine meiner Lieblings (Anarcho-)Bands (gell, da guckt der doove Skin, der von 'ne Ahnung hat). OI Polloi c/o Edinburgh Anti-Fascist Action, PO Box 421, Dunn Eideann EH1 Alba/Scotland

OI POLLOI-RESIST THE ATOMIC MENACE 7" Und die 7" dürfte ich mir als al- OI POLLOI Fan natürlich auch nicht entgehen lassen. Alter? Egal (aber SCHEISSEGAL!!!). Hier t's ebenfalls wiederveröffentlichte Songs (51), von '86. Brauch ich nach dem Review oben ht mehr viel Worte zu verlieren-OI POLLOI halt und daher KULT! Campary Records, Friedrich-110.40217 Düsseldorf

RASTA KNAST-PROBEGEPOGT 7" Das Cover is' schon (im wahrsten Sinne 'nen Ständer schiebe, um so länger ich es betrachte (war das jetzt sexistisch, oder wäre der ck damit erfüllt?!). Beeinflußt von schwedischen Bands 'a la ASTA KASK (ach nee?!), knallen RASTA KNAST besten melodiosen Punk mit HC-Einflüssen um die Ohren. Texte liegen na klar-auch , sind sehr gut und irgendwie erinnert mich das ganze sowieso an goldene Zeiten (nein, nicht frühen 90er) und dafür kam die Jungas schon mal meine allergrößten Sympathien. Höhni, An Kuhrtränke 7, 31535 Neustadt

DACKELBLUT-FLUTEN & TAUCHEN LP "Fluten & tauchen" is' genauso I wie die "Schützen & Fördern" LP, die ich so geil is' wie ANGESCHISSEN geil waren. Wer nicht B, daß DACKELBLUT 'ne Nachfolgeband von ANGESCHISSEN is', tut mir genauso Leid wie die, die er was von ANGESCHISSEN noch von DACKELBLUT besitzen. Amen! Schiffen, Reeperbahn 63, 20359 burg **SCHEISSE LP** Ihr komischen Kritiker habt'se doch nicht mehr alle anrer Waffel. Schon die Mücke RICHTIG angehört? Schon mal die Texte RICHTIG durchgesehen? Ach, fickt Euch doch! haren Musi, Kornervall 1, 28203 Bremen

ORN... DENN ALLE LUST WILL EWIGKEIT LP Also wer mal Depris schiebt, wem EASO und FLEHENDE URN zu soft sind und die passende Mücke zu brauch, der holt sich ganz einfach diese LP hier ERNE zu ZORN. Emocore nennt man das wohl. Ich nenne es einfach "düsterner Untergangscore, mit Metaln- einflüssen und düsternen Texten". Bastal! Ich zieh' mir sowas normalerweise nicht rein, aber bei ERN klappt das schon. Andre Sieg, Pf 26, 04256 Leipzig

DIE SCHWARZEN SCHAFF-CHAOS & DOGMA MCD Jesus hab' ich mich freut, als ich las, daß es die SCHAFFE wieder gibt. Waren es in Deutschland Bands wie RAZZIA, 80 und/oder ANGESCHISSEN, die mich beeinflussten, so sind es in den 90ern die SCHWARZEN SCHA- , die ich erst durch 'ne private c90er Aufnahme von Regine lieben lernte, daß ich mir gleich auch schon in den 80ies, ich nahm aber keine Notiz von ihnen). Logisch, daß ich mir gleich es neues Album, "Chaos & Dogma", kaufen musste, daß mich keinen Meter enttauscht hat (im Gegen- s!). Geile Texte zu geiler Punkmücke-Bei den SCHWARZEN SCHAFFEN stimmt einfach alles!!! Ich g' nur: Kaufen, kaufen, kaufen!!! 11 Son sind bei 'ner Mini CD auch völlig korrekt (zudem e Textblatt). Campary Records (Adresse s. o.)

NETWORK OF FRIENDS VOL. 2 DoLP

ich kann mich noch erinnern, wie mich die europäische Hardcore-Szene, die da so ca. '86 anfang zu explodieren, ankotzte. Plötzlich war man der "Dummpunk von gestern", der ob seiner Sturheit nichts dazulernen wollte. Fanazines wie das TRUST kamen raus, angesagt waren Stirnbänder, Slamen, Stagediven und "Think Positive!". Mir ging das als "No Future"-Jungspundpunk (was ich immer noch "irgendwie" bin, nur eben kein Jungspund), mit Stachelhaaren oder Iro, dermaßen auf'n Sack... Dann kam auch noch STRAIGHT EDGE und all der Käse mehr. Ich hörte noch, als Unverbesserlicher, alten Deutsch- und Englandpunk und wollte von dem ganzen Kram einfach nix wissen (ich hasste es sogar). Tja, now it's 1998 und ich seh' die Dinge natürlich völlig anders als damals. Ich lernte Ende der 90er (endlich) den Amicore lieben (MINOR THREAT, BAD BRAINS, VERBAL ABUSE usw.) und interessierte mich so natürlich auch plötzlich für europäische HC-Bands 'a la SO MUCH HATE, KINA, SPERMIBIRDS, HEIMATLOS (die sah ich '87 live-Hölle!) und, und, und. Etwas Spät-zünder-mäßig, aber es kam. Das heißt aber nicht, daß sich mein Outfit oder die Einstellung-wie bei vielen der 80er Jahre Punk-geändert hatte. Ich hörte weiterhin Oi!, D.Punk usw. und lief mit Seife innen Haaren run. Auch wenn ich den Hardcore als Sound mittlerweile mochte, hatte ich mit der Szene nix zu tun und wollte auch nix damit zu tun haben, daß mir die Leute wie'n Haufen voller Klugscheißer vorkamen. Wo war ich stehen geblieben? Ach ja! Als ich mich auch für diese Mücke interessierte, kaufte ich mir dann damals auch die PEACE/WAR DoLP (besitze ich heute nur noch auf doCD, schnüffl). Ein Sampler, auf dem endlos geile HC-Bands aus aller Welt vereigt waren. Ja, und an genau den erinnert mich diese "Network Of Friends" Compilation, nur eben, daß dort nur europäische Bands drauf sind. Gebt Euch Knaller wie PORNO PATROL, KINA, HEIMATLOS, DUNKLE TAGE, KAFKA PROSESS, TU-DO HOSPITAL und all die anderen und Ihr wißt was geil ist. Gerade zu so 'ner Zeit, in der Hardcore fast nur noch für dümmlich rumposende Gorillas, oder behämerte Schlumpfkappen, mit Ziegenbart und Melodycorescheiße steht, kommt ein Sampler wie dieser gerade richtig, um den Kackern zu zeigen, WAS Hardcore ist (und was er in den 80ern bedeutete). Der Helge schreibt dazu auch einiges im Klappcover, was die 90er Jahre Kids aber wohl (leider) nicht nachvollziehen können (vielleicht ja aber auch doch, und wenn's nur ein paar wenige sind). Im Nachhinein gesehen, finde ich es schon schade, daß es in den 80ern immer diesen Stress zwischen den Punk und den Hardcorelern gegeben hat. Ich glaube, viele würden-in Zeiten, wo HC u. Punk immer mehr kommerziellisiert wird-vieles ändern, wenn sie könnten (von damals). Ojeh, daß wurde mal 'n langes Review, was? Ich hoffe, daß geht so, denn während ich das hier schreibe, bin ich doch reichlich angeedult (ein Hoch auf das Korrekturband!). Plastic Bomb, Michael Will, Forststr. 71, 47055 Duisburg

OHL-IM WESTEN NICHTS NEUES DoLP Mein lieber Herr Gesangsverein, daß is' aber auch 'n Angebot! Auf dieser Doppel CD ist alles von OHL verewigt, was sie machten, bevor Deutscher W. sich die Metalkasper von den EMILS in's Haus holte und die Welt mit neuem Material (anfangs nicht schlecht, wenn ich an Sonix wie "Reue" denke) "beglückte". Da wäre die "Heimatfront" LP, die verboten wurde (mit den Hits "Deutschland" und "Kernkrafttritter"), die "1000 Kreuze" LP (für mich die beste), die "Oktoberrevolution" MLP und neben der "Jenseits von gut & böse" LP (auf der sie erstmals KEINE politischen Sonix hatten, sondern fast nur coole Liebeslieder und 'nen wirklich astreinen Punkrock hingefen) auch diverse Samplerbeiträge. OHL ihm oder her. Für mich waren sie in den frühesten Kiddie-Jahren eine DER Bands. Logisch, daß ich mich hier nicht lange bitten ließ. Der Rest der Klugscheißer darf ruhig weiter boykottieren! OHL, PF 201406, 20204 Hamburg

Weitere Sachen kauft ich mir von DACKELBLUT-SCHÜTZEN & FÖRDERN LP, REAGAN YOUTH-VOL-1 LP (Amipunkcore-Kult!), KORRUPT-FESTE FEIERN MLP + LEYMINGEN LP (saucouler HC-D.Punk, mit Mann/Frau Gesang), RAZZIA-SPUREN LP + TAG OIINE SCHATTEN CD + AUSFLUG MIT FRANZISKA CD (die beiden letzten wegen den Bonussongs als CD und überhaupt: Wer RAZZIA nicht kennt, hat den Punkverpennt!), BETONCOMBO-GUTE ZEITEN, SCHLECHTE ZEITEN CD (mit allen Hits). Tja, die letzten Platten brauch ich nicht weiter zu besprechen, da nix neues Sonst bei is'. Wer den Krampep allerdings nicht kennen sollte, dem sei's hiermit empfohlen! So, und jetzt guck ich den FATEN.

ALS LETZTES DIE ADRESSEN DER LABELS, DIE MIR ENTWEDER ZEUX SCHICKTEN, ODER MEIN HEFT WEITER-VERTICKTEN ('S GAB JA 'N BISSCHEN GEMECKER, WEIL DIE ADRESSEN IM LETZTEN HEFT NICHT VERÖFFENT- LICHT WURDEN), LABELS (ODER BANDS), DIE HIER NICHT VORKOMMEN, SIND BEREITS BEI DEN REVIEWS (MIT VOLLSTÄNDIGER ADRESSEN) ERWÄHNT! VIELEN DANK NOCHMAL!!!

FRIENDLY COW RECORDS, Schüt- SOLAR PENGUIN/Booking & Promotion PO Box 1825, 63558 Gelnhausen; FRIENDLY COW RECORDS, Schüt- zenstr. 217, 22174 Dortmund; PORK PIE c/o VIELKLING, Forsterstr. 4-5, 10999 Berlin; BRAINSTORM Music Marketing, PO Box 1320, 87503 Immenstadt; REBEL RECORDS c/o SPV GmbH, PO Box 721174, 30531 Hannover; VISIONARY, PO Box 30, Lyncham St. Annes, FY8 1RL England; OX PRODUCTIONS, PO Box 143445, 45264 Essen; CHARMING MUSIC, Lincoln House, 32-34 York Way, London N1 9AB, England; NASTY VINYL, Oberstr. 6, 30167 Hannover; SCUMPUCK TRADITION, Schmitz, Pf 100709, 46527 Duisburg; VITAMINEPILLEN, Burg, Loysenstr. 27, NL-6373 PB Landgraaf; INCOGNITO RECORDS, Senefelderstr. 37A, 70176 Stuttgart; HELEN OF OI! RECORDS, Station House, Ringstead Road, Segeford, Norfolk, PE36 5NQ, England; SOS-BOTE, Scheffold & Pusch Gdbr, Pf 2211, 88012 Friedrichshafen

Bowver Boys

Scharmützel

D.N.I.

Checkpoint Sigmaringen 14.2.1998